Vierteljahrsschrift

für

Heraldik, Sphragistik und Genealogie.

Herausgegeben vom Verein „Herold“ zu Berlin.

Redigirt

von

Ludw. A. Clericus.

1876. IV. Heft.

BERLIN, 1876.

Carl Heymann's Verlag in Berlin SW.

Königgrätzer Strasse 109.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ADELSBUCH

DES

KÖNIGREICHS BAYERN.

(1820—1875.)

NACH AMTLICHEN QUELLEN IM ANSCHLUSS AN DAS GLEICHBETITELTE WERK DES RITTERS CARL HEINRICH VON LANG

BEARBEITET

VON

GUSTAV ADELBERT SEYLER,

REDACTEUR.

(Schluss.)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kern.

Georg Gustav Ludwig von Kern, kgl. Ingenieur-Oberstlieutenant und Geniedirector zu Augsburg, am 27. November 1845 bei der Adelsklasse eingetragen.

Kerp.

Wilhelm von Kerp, k. Platzoberstlieutenant bei der Stadtcommandantschaft Augsburg, Ehrenkreuz des Ludwigs-Ordens und Ritter der kgl. franz. Ehrenlegion, am 3. Januar 1833 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsstand durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 1. December 1832.

Kesling, Frhr.

I. Karl Heinrich Freiherr von Kesling, Junker im 1. Cürassier-Regiment (Prinz Karl) und dessen Schwester Ida Louise, am 8. October 1831 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

II. Ludwig Karl Friedrich Freiherr von Kesling, Major im 14. kgl. franz. Jäger-Regimente und „seine rechtmässig erzeugten drei Söhne" erhielten durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 20. November 1834 das bayerische Indigenat. Derselbe wurde am 19. December 1834 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Khuon von Belasy, Graf.

Johann Baptist Graf Khuon von Belasy, Major im kgl. 1. Infanterie-Reg. König in München, am 29. Januar 1822 bei der Grafenklasse eingetragen.

Kielmansegge, Graf.

1. Auguste Charlotte Gräfin von Kielmansegge, geb. von Schönberg, Besitzerin der Landgüter Ober- und Niederpöring mit ihrer Tochter.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Natalie Charlotte Fernandine, am 20. April 1830 bei der Grafenklasse eingetragen.

Killinger, Brüder.

1. Alexander Karl Philipp Christian von Killinger, kgl. Kreis- und Stadtgerichtsrath zu Fürth.

2. Wilhelm Friedrich Christian Albrecht, Lieutenant im kgl. 5. Infanterie-Reg. in Nürnberg, am 8. October 1824 bei der Adelsklasse eingetragen.

Kirchhoffer.

Marie Auguste Pauline Kirchhoffer, Tochter des verlebten k. Generalmajors Karl Kirchhoffer, wurde am 9. Juli 1852 in den Adelsstand erhoben, und am 12. Juli dess. J., nunmehr vermählte Freifrau von Crailsheim, für ihre Person bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Kirschbaum.

Die Relikten des Anton Kirschbaum, verlebten Generallieutenants zu Nürnberg, erhielten am 12. August 1854 ein Erneuerungs-Diplom des von ihren Voreltern besessenen, durch mehrere Generationen aber nicht gebrauchten Adels.

1. Doris von Kirschbaum, Generallieutenantswittwe zu Nürnberg und deren Kinder

2. Maximilian, Kreis- und Stadtgerichts-Accessist,

3. Caroline,

4. Auguste, immatrikulirt am 25. September 1854 bei der Adelsklasse.

Kispert.

Anna v. Kispert, Gutsbesitzerstochter, wird am 20. September 1867 bei der Adelsklasse für ihre Person immatrikulirt, nachdem sie mit Diplom vom 17. September ejusd. ai. in den Adelsstand des Königreiches erhoben worden war.

Kleber.

1. Karl Joseph von Kleber, Priester, kathol. Pfarrer zu Hainacker, Landgerichts Regenstauf, und dessen Bruder

2. Johann Baptist von Kleber, am 26. November 1841 bei der Adelsklasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kleinschrod, Frhr.

Karl Joseph Freiherr von Kleinschrod, k. Staatsrath im ausserordentlichen Dienste, Präsident des k. Appellationsgerichtes von Oberfranken, Grosskomthur des V.-O. vom hl. Michael und Comthur des V.-O. des bayer. Krone, am 21. Februar 1859 bei der Freiherrenklasse eingetragen, nachdem er am 9. Januar 1859, zum Merkmal Allerhöchsten Wohlwollens und in Anerkennung seiner Verdienste tax- und stempelfrei in den erblichen Freiherrenstand erhoben worden war.

Klenze.

Franz Karl Leo Ritter von Klenze, Vorstand der kgl. obersten Baubehörde, Hofbauintendant und wirkl. Geh. Rath, Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der bayer. Krone, Commandeur des grossherz. bad. Zähringer Löwen-Ordens, und des grossherz. sächs. Falken-Ordens Ritter, am 3. Juni 1833 bei der Adelsklasse eingetragen.

Erbl. Adelsstand für den Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 27. Mai 1833.

Knörringen, Frhr.

Johann Philipp Anton Freiherr von Knörringen in Bamberg, wurde am 30. April 1874 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Kobell, Ritter.

Franz Xaver Ritter von Kobell, General-Sekretär im Staatsministerium des Innern, Ritter des Civil-Verdienstordens der bayer. Krone und des grossherzogl. Sachsen-Weimar'schen Weissen Falkenordens, am 26. Juni 1825 bei der Ritterklasse eingetragen. Ritterstands-Diplom vom 24. Juni 1825.

Kobell.

Wilhelm, Ritter von Kobell, kgl. Professor an der kgl. Akademie der bildenden Künste, Ritter des Civilverdienst-Ordens der bayer. Krone, am 7. November 1833 bei der *Adels*klasse eingetragen.

Erblichen Adelsstand für den Obigen durch kgl.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Allerhöchste Entschliessung vom 3. Oktober 1833. (Die Ritterwürde des Nobilitirten war persönlich).

Koch.

Die 3 Gebrüder

1. Heinrich David,
2. Christoph Georg und
3. Gottlieb Friedrich von Koch zu Hirschberg, erhielten durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 28. Februar 1832 das bayer. Indigenat unter Beibehaltung ihrer Unterthansrechte im Fürstenthum Reuss-Ebersdorf. Vergl. *Lang* S. 407.

Kohlhagen.

Theodor Heinrich von Kohlhagen, Landrichter zu Nürnberg. Adelsdiplom vom 27. April 1825.

Königacker und Neuhaus, Graf.

Leopold Maria Graf von Königsacker und Neuhaus, wurde am 31. December 1863 bei der Grafenklasse immatrikulirt.

Könitz, Frhr.

Heinrich Freiherr von Könitz, Unterlieutenant im Linien-Infanterie-Regimente Kronprinz, am 8. April 1837 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Friedrich Adolf Hermann Frhr. von Könitz auf Untersiemau, herzogl. Sachsen-Koburg-Gotha'scher Kämmerer und k. bayer. Lehen-Vasall, am 30. März 1847 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Köppel.

Sigmund Christian von Köppel, Hauptmann I. Kl. im kgl. Linien-Infanterie-Regiment König, Ritter der kgl. franz. Ehrenlegion und des kgl. griech. Erlöser-Ordens, am 18. Mai 1840 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom vom 2. Mai 1840 für denselben.

Krafft.

Karl von Krafft, k. Kreis- u. Stadtgerichtsrath zu Delmensingen, am 13. Januar 1847 bei der Adelsklasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kraft.

Martin Karl von Kraft, grossherz. Sachsen-Weimar'scher Consul und Bankier zu München, am 25. Januar 1832 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsstand durch königl. Allerhöchste Entschliessung vom 17. Januar 1832.

Kramer, Frhr.

Ernest Joseph Johann Nepomuk von Kramer, Besitzer der Güter von Hörmannsdorf, Moosberg und Weng wurde am 14. Januar 1837 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Freiherrenstand für den Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 5. December 1836.

Krapp.

Ludwig von Krapp, fürstl. Thurn und Taxischer Domainenrath und Gutsbesitzer in Regensburg, am 10. März 1834 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsstand für den Obigen durch kgl. Allerh. Entschliessung vom 12. Dezember 1833.

Kraus Frhr.

Heinrich Freiherr von Kraus, kgl. Staatsrath, Vorstand des Oberadministrativ-Collegiums der Armee und Commenthur des Civil-Verdienst-Ordens der bayr. Krone in München, am 22. Februar 1822 bei der Freiherrenklasse eingetragen. Freiherren-Diplom vom 13. Januar 1822.

Kreittmayr auf Offenstetten und Wackenstein Frhr.

Johann Nepomuk Freiherr von Kreittmayr auf Offenstetten und Wackenstein, k. Kämmerer, wurde am 22. November 1855 bei der Freiherrenklasse immatrikulirt. Freiherrenstand durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 22. October 1855, am 16. September 1839 war derselbe bei der Ritterklasse eingetragen worden. Erblicher Ritterstand für den Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 2. August 1839.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kreusser Frhr.

Peter Anton Freiherr von Kreusser in München, am 11. September 1823 bei der Freiherrenklasse eingetragen. Freiherrendiplom vom 27. August ejd. (cfr. *Hefner* Stammb.)

Kreutzburg.

Dr. med. Eduard von Kreutzburg, fürstl Reuss-Ebersdorf-Lobenstein'scher Medicinalrath und Leibarzt zu Gotha am 23. Mai 1847 in den erblichen Adelsstand des Königreiches erhoben.

Krohne.

Maria Eva von Krohne, Generalmajors-Wittwe und deren Sohn, Gustav von Krohne, kgl. Kreis- und Stadtgerichtsrath zu Ansbach, wurden am 9. October 1849 bei der Adelsklasse eingetragen.

Kuepach.

Franz Seraph Edler von Kuepach, Hauptmann im kgl. Linien-Infanterie-Regiment Ysenburg, am 13. December 1839 bei der Adelsklasse eingetragen.

Künsberg, Freiherr *von Fronberg.*

Die 5 Geschwister Künsberg,

1. Wilhelm Maximilian,
2. Wilhelmina Maria Carolina,
3. Johann Friedrich Wilhelm Karl,
4. Rudolf Philipp Wilhelm Goswin Karl und
5. Ida Wilhelmina wurden am 1. Juli 1859 mit dem Namen „Künsberg Freiherr und Freiin von Fronberg" in den erblichen Freiherrnstand erhoben und am 8. Juli ej. a. eingetragen.

Küstner.

Karl Theodor von Küstner, k. Hoftheater-Intendant, Geh. Hofrath, Ritter I. Klasse des grossherz. hess. Ludwigs-Ordens für Verdienste, am 15. März 1837 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsstand für den Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 11. Februar 1837.

Lamezan Frhr.

Gustav Freiherr von Lamezan, Unterlieutenant vom

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

k. Artillerie-Regiment Zoller, am 10. November 1840 bei der Freiherrnklasse eingetragen.

Landgraf von Haidhof.

Christian Adam von Landgraf auf Haidhof, Kriegsrath und Kreiscassier in Bayreuth, Adelsdiplom vom 9. März 1824.

Landsfeld Gräfin.

Seine Majestät der König haben geruht, der Maria von Porris und Montez (Lola-Montez) den Grafenstand unter der Benennung einer Gräfin von Landsfeld, und das Indigenat des Königreichs allergnädigst zu verleihen. Allerh. Entschliessung vom 14. August 1847. (Publicirt den 9. September 1847).

Lang auf Falkenfels.

Lorenz von Lang auf Falkenfels in Passau, Eigenthümer zweier Brauereien zu Aspach und Passau, Besitzer der ehemaligen von Weichs'schen Stammgüter Falkenfels, Ascha, Ratiszell, Loitzendorff und Ratzmannsdorf am 3. August 1822 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom 29. Juli 1822 mit dem Beinamen v. F.

Langen.

Ignaz Wilhelm von Langen, kgl. Kreis- und Stadtgerichtsrath in Augsburg, am 12. September 1842 bei der Adelsklasse immatriculirt.

Längenfeld-Pfalzheim.

Josephine von Längenfeld-Pfalzheim zu Wien, am 3. September 1844 bei der Adelsklasse für *ihre Person* eingetragen.

Adelsdiplom vom 25. August 1844, für die Genannte, Fr. Josephine Haas zu Wien, mit Umänderung ihres Namens.

Langenmantel.

Die Nachkommen des Erhard Sebastian und Johann Georg von Langenmantel, als die Gebrüder

1. Johann Baptist,
2. Wilhelm Benedikt,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Johann Georg und

4. Georg Joseph von Langenmantel mit ihren Schwestern und 2 Basen, am 13. April 1813 bei der Adelsklasse eingetragen.

Publicirt am 31. Januar 1842.

Langlois.

Anton von Langlois, k. Ministerial-Assessor im Staatsministerium der Justiz, am 25. August 1857 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom für den Obigen vom 24. August 1857.

Langlois.

1. Dr. Joseph von Langlois, kgl. Appellationsgerichts-Assessor, dessen Bruder

2. Conrad und ihre Schwestern, wurden am 8. Januar 1860 in den erblichen Adelsstand erhoben und am 20. Januar dess. J. bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Du Jarrys de la Roche, Frhr.

1. Friedrich Du Jarrys Freiherr von La Roche, kgl. Kammerjunker, Ingenieur-Oberlieutenant und Begleiter S. K. H. des Prinzen Luitpold von Bayern, und dessen Bruder

2. Max Kaspar, am 19. Juni 1838 bei der Freiherrenklasse eingetragen, (sie waren am 10. September 1833 bei der Ritterklasse eingetragen worden).

Du Jarrys von La Roche, Frhr..

1. Maximilian Joseph Du Jarrys von La Roche und dessen Bruder

2. Alexander, wurden am 4. November 1855 bei der Adelsklasse eingetragen.

Sie erhielten als legitimirte Söhne des *Freiherrn* Maximilian Kaspar Du Jarrys von La Roche, am 22. Oktober 1865 ein Uebertragungs-Diplom des erblichen *Adels*standes.

Alexander Du Jarrys von La Roche, Rittmeister und Eskadronschef im k. k. österr. 3. Ulanen-Reg. wurde

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

mittels Diplom vom 17. November 1872 in den erblichen Freiherrenstand erhoben.

Graf *v. La Rochefoucault*, Herzog von Bisaccia.

Karl Gabriel Maria Sosthenes Graf von La Rochefoucauld, Herzog von Bisaccia, wurde am 24. November 1855 bei der Fürstenklasse immatrikulirt.

de Lasalle von Louisenthal, Frhr.

Wilhelm Freiherr de Lasalle von Louisenthal, kgl. Major à la suite, und Besitzer der Rittergüter Dachstuhl und Ester in Rheinpreussen, am 9. November 1842 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Freiherrendiplom für den Obigen vom 20. Aug. 1842.

Am 1. März 1837 war derselbe bei der Adelsklasse eingetragen worden.

Lasaulx.

Dr. Peter Ernst von Lasaulx, ordentlicher Professor und derz. Rektor an der k. Ludwigs-Maximilians-Universität in München, am 20. Januar 1857 bei der Adelsklasse eingetragen.

Lassberg, Frhr.

Leopold Freiherr von Lassberg, charakt. Oberlieutenant und Gutsbesitzer, zu Marzoll, Landgerichts Reichenhall, wurde am 17. Mai 1833 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Leitner, Frhr.

Albin Christian Alois Freiherr von Leitner, Gutsbesitzer, am 19. August 1856 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Freiherrendiplom vom 30. Juli 1856 für den Genannten (Ritter v. L.).

Lenk von Dittersberg, Ritter.

Emanuel Franz Ritter Lenk von Dittersberg, Glashütten- und Fabrikbesitzer zu Charlottenthal, Landgerichts Oberviechtach in der Oberpfalz, wurde am 16. Mai 1841 bei der Ritterklasse eingetragen, nachdem er ein Ritterstandsdiplom vom 23. Februar 1841 erhalten hatte.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lesuire.

Johann Wilhelm von Lesuire, fürstl. Oettingen-Wallerstein'scher Hof- und Kammerrath in Wallerstein, am 5. Februar 1820 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsstand l. Allerh. Entschliess. v. 25. Jan. 1820. (cfr. *v. Hefner*, Stammb.)

Publicirt am 31. Januar 1842.

Leublfing, Graf.

Seine M. der König haben mit Allerh. Entschl. vom 30. Juli 1872 geruht, der von dem k. Kämmerer und Generalmajor a. D. Maximilian Grafen von Leublfing erbetenen Uebertragung seines gräflichen Namens und seines angestammten Geschlechtswappens auf seinen Stief- und Adoptivsohn Andreas Karl *von Weling* die Allerhöchst landesherrliche Bewilligung zu ertheilen und hiernach den Letztgenannten mit der Benennung eines Grafen von Leublfing und Gestattung der Führung des gräfl. von Leublfing'schen Geschlechtswappens in erblicher Weise in den Grafenstand des Königsreichs zu erheben.

Andreas Karl Graf von Leublfing wurde darauf am 16. September 1872 bei der Grafenklasse immatrikulirt.

Lichtenstein, Frhr.

Ludwig August Karl Freiherr von Lichtenstein, Rittergutsbesitzer von Schlosswiesen und Geyersberg, am 25. November 1827 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Liebig, Frhr.

Justus Freiherr von Liebig, Dr. med. et philos., k. Universitäts-Professor und Conservator des chem. Laboratoriums, wurde am 18. December 1852 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Liebmann vergl. *Rast.*

Liel.

1. Karl von Liel, Hauptmann im k. Generalquartiermeisterstabe und Adjutant des k. Generalquartiermeisters, Ritter des grossh. bad. Zähring. Löwen-Ordens, und dessen Sohn

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Franz Karl, am 22. Oktober 1840 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom für denselben vom 21. August 1840.

Lilgenau, Frhr.

Karl Freiherr von Lilgenau, kgl. Kämmerer und Major à la suite in Regensburg und Maria Carolina geb. Freiin Linker von Luzenwick, vermählte Freiin von Lilgenau in Regensburg, am 5. Mai 1822 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Lilier.

Die verwittwete Caroline Auguste von Lilier, geb. Freiin von Esebeck sammt ihren 4 Kindern, am 1. Mai 1834 bei der Adelsklasse eingetragen.

Erbl. Adelsstand für die Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 14. April 1834.

Lindemann, Frhr.

Christian Philipp Adolph Freiherr von Lindemann, ausserordentl. Gesandter und bevollmächt. Minister der Republik Costa Rica beim kgl. italienischen Hofe, Freiherrendiplom für den Obigen von S. M. König Ludwig s. d. 11. Febr. 1875. — Bei der Freiherrenklasse eingetragen am 8. Mai 1875.

Linden, Frhr.

Ernst Freiherr von Linden, Gutsbesitzer auf Bühl, Landgerichts Untergünzburg, am 18. Oktober 1841 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Link.

Arnold von Link, Vicepräsident der Regierung des Oberdonaukreises, Ritter des Civilverdienstordens der bayer. Krone, Inhaber des Oekonomiegutes Unterwittelsbach.

Adelsdiplom den 8. Januar 1824.

Lips.

1. Ferdinand Albrecht von Lips, Besitzer des Ritterguts Oberndorf.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Friedrich Wilhelm Ferdinand von Lips, kgl. Rentbeamter zu Erlangen, *Brüder*, am 22. Februar 1822 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom für Obige vom 13. Januar 1822.

Lobkowitz, Frhr.

Lorenz Ludwig Freiherr von Lobkowitz, königl. Regierungs- und Forstrath von Niederbayern zu Landshut, am 3. März 1840 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Lodron, Graf.

Alois Graf von Lodron, als dermaliger einziger Besitzer der im Königreich Bayern gelegenen Bestandtheile der gräfl. von Lodron'schen Secundogenitur, am 2. Mai 1826 bei der Grafenklasse eingetragen.

Löfen.

Die minderjährigen Gebrüder:

1. Franz Alexander Wilhelm,

2. Karl Friedrich Wilhelm von Löfen, Besitzer des Lehengutes Heimhofen im Regenkreise sammt ihren mitbelehnten Vettern[1]), am 15. März 1837 bei der Adelsklasse eingetragen.

Lottner.

1. Johann Michael von Lottner, vormaliger Johanniterordensbeamter zu Oberhaunstadt und dessen Neffe

---

[1]) Johann Peter von Löfen, kgl. preuss. Lieutenant im 31. Infanterie-Regimente, als Mitbesitzer des Lehengutes Heimhof im Regenkreise, erhielt am 11. December 1831 das bayer. Indigenat.

Friedrich Heinrich Karl von Löfen, kgl. preuss. Lieutenant im 26. Infanterie-Regimente,

Otto Karl Ludwig v. L., kgl. preuss. Hauptmann im 7. Landwehrregimente,

Der minderjährige Franz Karl Wilhelm von Löfen, Sohn des verlebten k. preuss. Hauptmanns August von Löfen,

Karl Heinrich W. von Löfen, k. preuss. Hauptmann im 37. Infanterie-Regimente, erhielten am 27. April 1832 d. zu Panella auf der Insel Ischia, das bayerische Indigenat.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Johann Baptist, Regierungsrath in Augsburg, am 24. November 1823 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom für die Obigen vom 20. November 1823.

Loewenich.

1. Gottschalk von Loewenich und dessen Brüder
2. Karl, beide Fabrikbesitzer zu Erlangen und
3. Wilhelm, Pharmaceut, wurden am 19. August 1851 bei der Adelsklasse eingetragen.

Lottersberg, Frhr.

Karl Freiherr von Lottersberg, k. Oberlieutenant im 12. Inf.-Reg. Prinz Otto in Würzburg, am 2. Januar 1827 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Freiherrn- (und Adels)-diplom vom 11. December 1826.

Löwenstein- Scharffeneck, Graf.

Se. Majestät der König haben sich mit Allerh. Entschliessung vom 15. Januar 1875 bewogen gefunden, die Freifrau Auguste Henriette Wollrabe von Wallrab, Gemahlin des Fürsten Leopold zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg sammt ihren aus der Ehe mit Letzterem vorhandenen und etwa noch zu erwartenden Kindern mit dem Namen einer Gräfin von Löwenstein- Scharffeneck, beziehungsweise Grafen und Gräfinnen von Löwenstein-Scharffeneck in den erblichen Grafenstand des Königreichs zu erheben.

Die Gräfin wurde am 8. Mai 1875 bei der Grafenklasse eingetragen.

Lucas.

Franz Lorenz von Lucas, Associé der Grosshandlung Clericus Ziehl und Co. in Nürnberg, unterm 30. September 1857 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom für Obigen vom 28. September 1857.

Lüneschloss.

Die Geschwister Amalie und Louise von Lüneschloss, Töchter des verlebten churpfälzischen Oberlieutenants Karl von Lüneschloss wurden am 1. März 1843 für ihre Person bei der Adelsklasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lupin, Frhr.

Friedrich Freiherr von Lupin auf Illerfeld, kgl. Ober-Berg-Commissär, am 6. November 1829 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Freiherrenstand für den Obigen durch Allerhöchste Entschliessung vom 24. Oktober 1829.

Lupin.

Anton Ernst von Lupin, k. k. österr. Oberst, am 22. August 1833 bei der Adelsklasse eingetragen.

Lutz.

Friedrich von Lutz, k. Forstmeister a. D. in München, wurde am 24. März 1875 bei der Adelsklasse eingetragen, nachdem er durch Diplom dd. 12. März 1875 von Seiner Majestät in den erblichen Adelsstand erhoben worden war.

Maillot de la Treille, Frhr.

Nikolaus Hubert Wilhelm Joseph Freiherr von Maillot de la Treille, k. Kämmerer, Staatsminister und Generallieutenant, Grosskreuz des Civil-Verdienst-Ordens der bayer. Krone, Ehrenkreuz des kgl. bayer. Ludwigs-Ordens Commandeur des k. k. österr. Leopold-Ordens, Ritter des k. russ. St. Wladimir-Ordens, dann der k. franz. Ehrenlegion, am 7. März 1830 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Freiherrenstand für den Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 8. Januar 1830.

Mangstl, Ritter.

Karl Franz Xaver Sebastian, Ritter und Edler von Mangstl in München, kgl. Tabellator am Obersten Rechnungshofe in München wurde am 14. Mai 1824 bei der Ritterklasse eingetragen.

Maldeghem, Graf.

Karl Joseph Maria Graf von Maldeghem aus Niederstozingen im Königreich Würtemberg, erhielt am 28. Juli 1856 das bayer. Indigenat.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Mannert auf Neuenbürg.

Dr. Johann Michael von Mannert, vormal. Advokat in Nürnberg und dermaliger Besitzer des Ritterguts Neuenbürg, in Nürnberg, am 26. März 1822 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom vom 1. März 1822 mit dem Beinamen v. N. für die Dauer des Besitzes des gedachten Rittergutes.

Im Regierungsblatt steht der *1. Mai* als Datum des Diploms, was aber nicht möglich ist.

Mannlich.

Karl von Mannlich, kgl. Forstmeister in Zweibrücken, sammt seiner Schwester, am 22. September 1822 bei der Adelsklasse eingetragen.

Märcken, Frhr.

Maria Victor Friedrich Karl Freiherr von Märcken, temporär pens. Oberlieutenant, am 16. Januar 1844 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Markreither.

Karl Ferdinand Michael von Markreither, kgl. Hauptmann im 10. Inf.-Regimente (Albert Pappenheim), wurde am 7. Februar 1854 bei der Adelsklasse eingetragen.

Marogna, Graf.

Brüder.

1. Maximilian Graf von Marogna, Begleiter Sr. kgl. Hoheit des Prinzen Otto,

2. Karl Joseph, Caplan zu Oberndorf, am 3. Mai 1828 bei der Grafenklasse eingetragen.

Marotte von Montigny, Frhr.

1. Karl Freiherr Marotte von Montigny und dessen Bruder

2. Heinrich, k. Postoffizial in Bamberg, am 31. Aug. 1842 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Marschall von Alten-Gottern, Frhr.

Adam Friedrich Franz Freiherr Marschall von Alten-Gottern, kgl. Forstmeister zu Neustadt am Culm und

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Besitzer des Rittergutes Hesselbach im Obermainkreise, am 17. März 1834 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Marschalk von Ostheim auf Trabelsdorf, Frhr.

Emil Egidius Freiherr Marschalk von Ostheim auf Trabelsdorf, k. Kämmerer und Gutsbesitzer, wurde am 5. Mai 1856 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Mauchenheim genannt Bechtolsheim, Frhr.

1. Katharina Helene Alexandrine Freifrau von Mauchenheim genannt Bechtolsheim, gebornen Gräfin Duroux de Bueil, Gutsbesitzerin zu Bodenstein im Regenkreise sammt ihrem Sohn

2. Alexander Karl Leopold, am 17. Januar 1835 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Mechel genannt *van Mecheln.*

Dr. Karl August von Mechel genannt van Mecheln, kgl. Landrichter, am 22. April 1846 erhielt der Genannte, der kgl. Landrichter Dr. Karl August Mechel die kgl. Erlaubniss, das ihm von dem Könige der Belgier verliehene adlige Prädikat annehmen zu dürfen, jedoch ohne Anspruch auf die Rechte des bayer. Adels.

Merz von Quirnheim, Ritter.

I. Karl Albert Johann Nepomuk Ritter Merz von Quirnheim, Oberst und Commandeur des kgl. 12. Linien-Infanterie-Regiments, Ritter des kais. russ. St. Wladimir-Ordens und der kgl. franz. Ehrenlegion, am 28. April 1820 bei der Ritterklasse eingetragen.

II. Karl Joseph Merz von Quirnheim, kgl. pens. Lieutenant und Malz-Aufseher in München, am 12. Dezember 1839 bei der Ritterklasse eingetragen.

Meichsner.

Joseph Xaver Dismas von Meichsner, pens. k. Lieutenant in Frontenhausen, am 6. März 1826 bei der Adelsklasse eingetragen.

Messina, Frhr.

Brüder.

1. Karl Vincenz Bernardin Freiherr von Messina,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

k. k. österr. Capitaine-Lieutenant, am 12. März 1829 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

2. Andreas Bartholomäus Martin Franz, kgl. Hauptmann im 4. Jäger-Bataillon.

Meyer.

Karl von Meyer, Rittmeister im kgl. Cürassier-Reg. Prinz Karl in München, am 4. Dezember 1838 bei der Adelsklasse eingetragen.

Michels.

Theodor Joseph von Michels, Hauptmann im 5. Infant.-Reg., Ritter des k. k. österr. St. Leopolds-Ordens und der kgl. franz. Ehrenlegion. Adelsdiplom vom 9. März 1824, „in Anerkennung seiner Verdienste".

Am 17. März 1824 bei der Adelsklasse eingetragen.

Miedel.

Johann Friedrich Hermann von Miedel, Gutsbesitzer und vormaliger Landgerichts-Assessor zu Bayreuth, am 22. December 1844 bei der Adelsklasse eingetragen.

Molitor von Mühlfeld, Frhr.

Ernst Franz Freiherr Molitor von Mühlfeld, k. Kämmerer und Major à la suite in München wurde am 21. Januar 1870 bei der Freiherrenklasse immatrikulirt, nachdem er unterm 1. Januar dess. J. in den Freiherrenstand erhoben worden war. Vorher, und zwar am 4. December 1838, war er, damals Unterlieutenant im I. Artillerie-Reg. bei der Adelsklasse eingetragen worden.

Möller.

Dr. Ludwig von Möller, Churfürstl. hess. geheimer Medicinalrath, Ritter des Civilverdienst-Ordens der bayer. Krone. Erblicher Adelsstand für den Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 28. Januar 1837.

Moor.

Peter von Moor, Lieutenant im kgl. 9. Infanterie-Reg. Ysenburg zu Bamberg, am 29. November 1822 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom vom 28. November 1822.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Moreau, Frhr.

1. Elise Freifrau von Moreau, Gutsbesitzerin, und deren Söhne

2. Johann Franz Alexander,

3. Friedrich August, am 14. December 1825 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

S. M. der König haben allergnädigst geruht, die Elise Moreau, Wittwe des Marcus Alexander Moreau, ehemal. General-Verpflegscommissärs der franz. Armee, und ihre zwei Söhne

b) Johann Franz Alexander,

b) Friedrich August,

unterm 31. Juli 1824, sammt ihren ehelichen Nachkommen beiderlei Geschlechts in den freiherrlichen Stand zu erheben.

Morett.

Franz Joseph von Morett, Besitzer des Ritterguts Fahrnbach, Landgerichts Wunsiedel, am 22. August 1842 bei der Adelsklasse eingetragen.

Mörs.

I. Emmerich Joseph von Mörs, k. Landkommissariats-Actuar zu Pirmasens, am 15. Juli 1859 bei der Adelsklasse eingetragen.

II. Oscar von Mörs, Corporal im 7. Infanterie-Regimente wurde unterm 30. März 1865 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Moy, Graf.

Karl Graf von Moy, k. Kämmerer und Oberstceremonienmeister, wurde am 1. April 1868 bei der Grafenklasse immatrikulirt.

Am 25. Februar 1858 war der in der von Moy'schen Familie in Frankreich bestandene freiherrliche Adelsgrad in erblicher Weise auf den obigen Karl Ritter von Moy übertragen und ihm ein Freiherren-Bestätigungs-Diplom ertheilt worden. Immatrikulirt den 1. März 1858.

Muck.

Georg Philipp Christian Ernst von Muck, Rittmeister

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

im kgl. zweiten Chevauxlegers-Regimente zu Ansbach, am 27. Februar 1823 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom vom 21. December 1822.

Muggenthal, Frhr.

(Sonderstorfer Linie).

Franz Benno Hyazinth Freiherr von Muggenthal (Sonderstorfer Linie), Rechnungs-Commissär der k. General-Lotto-Administration in München, am 13. December 1840 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Mühldorfer.

Johann Baptist von Mühldorfer, Realitätenbesitzer zu Vilshofen an der Donau, am 27. Mai 1834 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsstand für denselben vom 18. Mai 1834 durch kgl. Allerh. Entschliessung.

Mühle, Graf.

1. Karl Eduard Marcell,

2. Gustav Adolf Maria Leonhard Grafen von der Mühle, Brüder, in Regensburg wurden am 12. Januar 1824 bei der Grafenklasse eingetragen, nachdem sie seit 22. Januar 1822 der Freiherrenklasse einverleibt worden waren.

S. M. der König haben unterm 28. Mai 1870 geruht, dem Unterlieutenant im 1. Cuir.-Regimente (Prinz Karl v. Bayern) Karl Grafen von der Mühle als nunmehrigen Besitzer des Familien-Fideicommisses Leonberg im Reg.-Bez. Oberpfalz und R., die von demselben für sich und seine Nachkommen nachgesuchte Bewilligung zu ertheilen, sich von nun an Grafen, beziehungsweise Gräfinnen *Eckart von der Mühle* auf Leonberg nennen und schreiben und das mit diesem Namen bereits verbundene Familienwappen führen zu dürfen.

Nagel zu Aichberg.

Heinrich von Nagel zu Aichberg, kgl. Finanz-Ministerial-Registraturs-Officiant zu München, am 13. Oktober 1815 bei der Adelsklasse eingetragen.

Publicirt am 5. Juli 1841.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Neimans, Frhr.

Berichtigung zu *v. Lang* S. 126 *v. Neumann.*

(Dieselbe Familie, welche *v. Hefner* (neuer Siebmacher) unter den Edelleuten S. 100 fälschlich als „v. Neumanns“ und mit dem Wappen der v. Neumann aufgeführt hat). „Seine M. der König haben in Gnaden geruht, der Ludmille Neimans, verwittw. Oberstin, die gebetene Ausfertigung über den schon von ihrem verstorbener Ehegatten geführten Adelsstand zu ihrer und ihrer Kinder beiderlei Geschlechts erforderlichen Legitimation unterm 10. Juni 1819 zu bewilligen.“ — Am 1. Juli 1819 eingetragen. — Friedrich Karl von Neimans, kgl. Regierungsrath, Ritter etc., wurde am 10. Juni 1838 in den Freiherrenstand erhoben. Eingetragen am 16. Sept. ej. a.

Nesselrode-Hugenpoet, Frhr.

Karl Anselm Franz Raphael Freiherr von Nesselrode-Hugenpoet, Hauptmann im k. 1. Infanterie-Reg. in München, am 26. April 1822 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Neumann.

(Reichsadel d. d. Wien, 29. März 1797 für Bernhard Jakob Daniel N., Legationsrath auf Cambs in Mecklenburg und dessen Bruder Johann Andreas, Kirchensecretär). — Aus dieser Familie erhielt Hans Christian Heinrich am 26. September 1820 das bayer. Indigenat, und wurde als Buchhalter bei der kgl. Staatsschulden-Tilgungs-Hauptkasse in München am 20. Januar 1824 bei der Adelsklasse eingetragen.

Führen das Wappen mit dem wilden Mann. (Neuer Siebmacher Tafel 119.)

Nibler auf Pirnbach.

Dr. Emanuel Maria von Nibler auf Pirnbach, Rechtsanwalt in München, am 14. Februar 1823 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom vom 1. Februar 1823 mit dem Beinamen a. P. (so lange er im Besitze des Gutes Pirnbach bleibt).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Niethammer.

Dr. Adolph Julius von Niethammer, kgl. Rath und Assessor der kgl. Regierung des Isarkreises, Besitzer der Hofmarken Mengkofen, Hofdorf, Buchhausen und Forst, am 15. April 1830 bei der Adelsklasse eingetragen.

Normann.

I. Ernst Maximilian Eduard Bogislaus von Normann, Lebbiner Linie, kgl. Artillerie-Lieutenant in Leutershausen, am 2. Januar 1821 bei der Adelsklasse eingetragen.

II. Karl Ludwig Wilhelm Emil von Normann, kgl. Obertelegraphist zu Frankfurt am Main wurde am 8. Januar 1861 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Oberkamp, Frhr.

1. Karl August Freiherr von Oberkamp, k. geheimer Rath, Commenthur des Verdienstordens der bayer. Krone mit seinem Adoptivsohne

2. Rudolf Freiherrn von Oberkamp, am 30. Mai 1847 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Erblicher Freiherrenstand für die genannten beiden durch kgl. Allerhöchste Entschliessungen vom 2. und 9. April 1847.

Kgl. Allerhöchste Bewilligung vom 3. April 1847 für den sub 1 Genannten, seinen Familiennamen auf seinen Adoptivsohn Rudolf Braun zu übertragen.

Oberländer.

Otto Ludwig Franz Heinrich Christian von Oberländer, Unterlieutenant im kgl. Infant.-Regimente Friedrich Hertling, am 13. August 1839 bei der Adelsklasse eingetragen.

Oeyen.

Maximilian Ferdinand Nicolaus von Oeyen, Hauptmann im Linien-Infanterie-Regimente Pappenheim zu Ingolstadt, am 17. August 1835 bei der Adelsklasse eingetragen.

Ortenburg-Tambach, Graf.

Die fünf Kinder des verstorbenen kgl. Revierförsters

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Karl Ludwig Grafen von Ortenburg-Tambach, am 4. Juli 1830 bei der Grafenklasse eingetragen.

Orthlieb.

1. Franz Maximilian Mathias von Orthlieb, Oberlieutenant und dessen Sohn

2. Franz Joseph Maximilian, nun (1842) Oberlieutenant im topogr. Bureau des kgl. Generalquartiermeister-Stabes, am 2. December 1812 bei der Adelsklasse eingetragen.

Publicirt am 28. December 1842.

Osten.

Heinrich Gotthold von der Osten, Fakrikinhaber zu Göggingen bei Augsburg, am 27. December 1831 bei der Adelsklasse eingetragen.

Palaus, Frhr.

Karl Freiherr von Palaus, Hauptmann im kgl. 6. Inf.-Reg., am 3. November 1824 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Panzer.

Georg Johann Baptist von Panzer, kgl. Ministerialrath im Staatsministerium der Finanzen und Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der bayer. Krone, am 22. April 1828 bei der Ritterklasse eingetragen.

Georg Friedrich von Panzer (Sohn des Vorigen) am 22. April 1828 bei der Adelsklasse eingetragen.

„Nachdem der k. Ministerialrath J. B. v. P. den Adel auf diesen seinen einzigen Sohn übertragen hat, diese Uebertragung aber auch aus spezieller königlicher Gnade zugleich mit dem Effecte des Adelstitels noch bei Lebzeiten seines Vaters verbunden worden ist, für sich und seine männlichen Nachkommen nach der Lineal-Folge der Erstgeburt.“

von Pape genannt Papius.

1. Georg Joseph von Papius, Privatier zu Würzburg, erhielt den 21. Mai 1863 ein Adels-Erneuerungs-Diplom, und wurde am 1. Juni dess. J. bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Dr. Philipp Heinrich Ferdinand von Papen, genannt Papius, geprüfter Rechtscandidat in München, wurde am 10. Juli 1868 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Paris.

Catharine Caroline von Paris, Wittwe, zu Augsburg, am 29. Oktober 1844 bei der Adelsklasse eingetragen, für ihre Person.

Adelsdiplom vom 2. September 1844, für die Genannte, Magistratsraths-Wittwe Caroline Stuhlmiller, geb. von Kiesow zu Augsburg, mit dem Namen: „Wittwe Caroline von Paris“.

Paumgarten.

1. Karl von Paumgarten, Privatier in München, und dessen Bruder

2. Ignaz Michael von Paumgarten, k. II. Landgerichts-Assessor in Krumbach, am 13. December 1839 bei der Adelsklasse eingetragen.

Pawel.

Heinrich August Bernhard von Pawel, herz. Sachsen-Coburg-Gothaischer Major und Besitzer der Rittergüter Geyersberg und Schlosswiesen im Obermainkreise, am 23. Oktober 1833 bei der Adelsklasse eingetragen.

Peritzhoff.

Karl von Peritzhoff, k. Rentbeamter zu Burglengenfeld, am 18. Oktober 1841 bei der Adelsklasse eingetragen.

Pernstein, Frhr.

Marie *Fontelive*, Gemahlin des Fürsten Otto von Thurn und Taxis, wurde am 12. Juli 1867 unter dem Namen „Freifrau von Pernstein“ in den erblichen Freiherrenstand erhoben, und nebst ihren Abkömmlingen aus der Ehe mit dem genannten Fürsten am 1. August ejd. a. bei der Freiherrenklasse immatrikulirt.

Pernwerth.

Anton Alois von Pernwerth, Hauptmann im k. 12. Inf.-Reg. in Würzburg, am 10. Februar 1826 der Adelsklasse einverleibt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Pfeffel, Frhr.

Hubert Freiherr von Pfeffel, Staatsrath, ausserordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister am kgl. franz. Hofe, Grosskreuz des Civil-Verdienst-Ordens der bayer. Krone, am 4. Oktober 1828 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Freiherren-Diplom vom 5. Januar 1828.

von Pfistermeister, Ritter.

1. Franz Seraph von Pfistermeister, kgl. Staatsrath im ordentlichen Dienste.

2. Karl Konrad Joseph, Gensdarmerie-Hauptmann.

Franz Seraph v. Pf. wurde am 30. Dezember 1866 in wohlgefälliger Anerkennung seiner, weiland S. M. dem Könige Maximilian II., sowie des jetzt regierenden Königs Majestät, in der Eigenschaft als Sekretär geleisteten vieljährigen treuen und erspriesslichen Dienste in den erblichen Ritterstand erhoben, und diese Verleihung zugleich auf seinen genannten Bruder ausgedehnt.

Immatrikulirt am 22. Januar 1867 bei der Ritterklasse.

v. d. Pfordten, Frhr.

1. Ludwig Karl Heinrich von der Pfordten, Staatsrath im ordentlichen Dienste, Staatsminister des kgl. Hauses und des Aeussern, und mit der Leitung des Staatsministeriums des Handels und der öffentlichen Arbeiten betraut wurde unter Erneuerung und Bestätigung des von seinen Voreltern innegehabten alten Geschlechts-Adels, — zum Merkmale Allerhöchsten Wohlwollens und in Anerkennung seiner Verdienste sammt seiner Schwester

2. Louise v. d. Pfordten, am 11. August 1854 in den erblichen Freiherrenstand erhoben.

Immatrikulirt am 28. August 1854 bei der Freiherrenklasse.

Pillement.

1. Franz Georg von Pillement, k. Major (nun Oberstlieutenant im 13. Infanterie-Regiment (Kaiser Franz Joseph von Oesterreich) und dessen Brüder:

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Georg Karl, k. Postverwalter in Ludwigshafen,

3. Johann Michael, Hauptmann im 1. Artillerie-Regiment (Prinz Luitpold), wurden am 8. März 1855 bei der Adelsklasse eingetragen.

Mittels Diplom vom 10. Februar 1855 war auf die genannten Gebrüder der von ihrem Vater, dem verlebten k. Oberstlieutenant Joseph von Pillement und ihrem Oheim dem k. Kämmerer und General-Major Franz Ludwig von Pillement geführte Adel in erblicher Weise übertragen worden.

Pierron.

Johanna von Pierron, verwittw. Oberstin und deren Schwester

Catharina von Pierron, verwittw. Langlois sammt ihren Kindern wurden am 10. September 1820 bei der Adelsklasse eingetragen.

Pieverling.

Friedrich Wilhelm Gottfried Bernard von Pieverling, kgl. Salinen-Oberfactor in Bayreuth wurde am 3. August 1820 bei der Adelsklasse eingetragen. (Altmärkischer Uradel).

Plönies.

Franz Erich von Plönies, fürstl. Leiningen'scher Forstverwalter in Miltenberg, am 18. April 1823 bei der Adelsklasse eingetragen.

Pocci.

1. Fabricius Joseph Karl Evaristus Graf von Pocci, k. Kämmerer, Generallieutenant und Oberhofmeister der Königin (nunmehr [1847] verlebt) sammt seinem Sohne

2. Franz Ludwig Evarist Alexander Graf von Pocci, dermaliger (1847) k. Kämmerer und Hofmusik-Intendanten, am 10. Februar 1817 bei der Grafenklasse eingetragen.

Publicirt am 10. Juli 1847.

Polignac, Fürst.

August Julius Armand Marie Fürst von Polignac, Besitzer der Hofmarken Wildthurm und Reichersdorf in

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Niederbayern, am 17. August 1838 bei der Fürstenklasse eingetragen.

Ponickau, Frhr.

Christoph Friedrich Freiherr von Ponickau, kgl. Kämmerer, auf Osterberg, 'St. Mang und Hopferau, am 25. September 1815 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Publicirt am 29. Oktober 1841.

Precht von Hohenwart.

Joseph Johann Nepomuk Alois Maria *Precht* von Hohenwart, kgl. Zoll-Control-Bediensteter zu Pirmasens, wurde den 23. Juli 1851 bei der Adelsklasse eingetragen.

Prentner.

Karl von Prentner, Sohn des Direktors des kgl. Appellationsgerichts für den Unterdonaukreis und Ritters des Civilverdienstordens der bayerischen Krone, Franz Xaver von Prentner, mit der Befugniss der weiteren Adels-Transmission auf einen jedesmaligen erstgebornen Sohn am 4. Novbr. 1822 bei der Adelsklasse eingetragen.

Preuschen, Frhr.

Georg Ernst Ludwig Freiherr von Preuschen, von und zu Liebenstein, herzogl. Nassau'scher Oberappellationsgerichts-Präsident zu Wiesbaden, als Mitbesitzer der Güter Dürried und Wasmuthhausen in Unterfranken, wurde am 17. August 1832 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Pusch.

Joseph von Pusch, kgl. Hauptmann im Infanterie-Regimente Karl Pappenheim, mit seinen Geschwistern und den Relikten seines verlebten Oheims Thaddäus von Pusch, kgl. bayr. Ingenieur-Hauptmann, am 12. Februar 1844 bei der Adelsklasse eingetragen.

Püttner.

Adam Gottlob von Püttner, Bürgermeister in Lobenstein, erhielt durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 10. April 1838 das bayerische Indigenat.

Quadt-Wykradt-Isny, Graf.

Wilhelm Albert Graf von Quadt-Wikradt-Isny, Herr der Stadt und Herrschaft Isny, standesherrliches Mitglied

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

der ersten Kammer des Königreichs Württemberg, Erlaucht, am 21. Juni 1847 bei der Grafenklasse eingetragen.

Rast, Frhr.

Ferdinand Martin Freiherr von Rast, Herr zu Faal, am 24. Mai 1831 bei der Freiherrenklasse eingetragen. Mittelst kgl. Allerhöchster Entschliessung vom 15. Mai 1831 wurde der Obige, Ferdinand Martin Edler von Liebmann, Besitzer der Herrschaft Faal in Untersteiermark in den Freiherrenstand erhoben, und sein bisheriger Name in den Obigen abgeändert.

Ferdinand Martin Edler von Liebmann, Herr zu Faal in Untersteyermark, am 30. März 1830 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsstand für den Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 12. März 1830, nachdem er am 6. März das bayer. Indigenat erhalten hatte.

Raumer.

Karl Ludwig Georg von Raumer, k. ordentl. Professor der Naturgeschichte an der Universität Erlangen, Inhaber des k. preuss. eisernen Kreuzes zweiter Klasse, am 15. November 1841 bei der Adelsklasse eingetragen.

Reck, Frhr.

Die Brüder

1. Sebastian,

2. Johann Michael Freiherren von Reck auf Autenried und Gross-Köstendorf, am 18. März 1821 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Freiherrendiplom für die Obigen vom 13. März 1821.

Reck.

Karl von Reck, Oberlieutenant bei der kgl. Ouvriers-Compagnie der kgl. Zeughaus-Direktion sammt seinen Schwestern, am 3. März 1840 bei der Adelsklasse eingetragen.

Recum, Frhr.

Andreas Freiherr von Recum, aus Grünstadt bei Frankenthal gebürtig, königl. Geh.-Rath zu Kreuznach, sammt seinem Sohne Otto, mit der Transmission auf den

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

jedesmaligen ältesten Sohn nach der Reihenfolge der Erstgeburt oder Adoption in Ermangelung eigener Nachkommen am 24. Mai 1822 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Erblicher Freiherrenstand für *alle* Nachkommen durch Diplom vom 8. Mai 1825.

Regemann.

Hermann von Regemann, kgl. Unterlieutenant à la suite in Bayreuth, am 8. Mai 1834 bei der Adelsklasse eingetragen.

Rehlingen und Haltenberg.

Die Descendenz des † Johann Baptist Blasius von Rehlingen und Haltenberg:

1. Karl Alois von Rehlingen und Haltenberg, quiesc. königl. Kreis- und Stadtgerichts-Protokollist.

2. Alois Joseph Maria von Rehlingen und Haltenberg, kgl. Regierungs-Registrator in Augsburg, am 7. September 1813 bei der Adelsklasse eingetragen. Publicirt am 28. December 1842.

Reibelt, Frhr.

Gustav Joseph Freiherr von Reibelt, Cadett im Artillerie-Regiment, am 9. August 1824 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Reichenbach.

Constantin von Reichenbach, Fabrik-Besitzer in München, wurde am 17. Mai 1870 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

König Ludwig II. erhob s. d. Schloss Berg den 16. Mai 1870 den Constantin Reichenbach in den Adelstand und zwar auf Grund der traditionellen Abstammung von Wilhelm Bernhard v. R., fürstlich Baden-Durlach'scher Rath und Oberamtmann der Herrschaft Rötteln, welcher mit 2 Brüdern von K. Leopold I. wegen der Abstammung von dem schles. Geschlechte v. R. am 12. Oktober 1681 eine Adels-Confirmation erhalten hatte. Ferner mit Rücksicht auf die Verdienste seines Gross-Oheims, des transmissionsberechtigten Georg Ritter v. R., königl. bayer.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Directors des Ministerialbaubureaus etc. mit dessen Urenkelin Anna Mayer von Mayerfels er sich zu vermählen beabsichtigte (vermählt den 25. Juli 1870). — Eingetragen 17. Mai 1870.

Wappen: Ein b. Schild mit unten eingeschobener geschweifter g. Spitze, in welcher ein goldgekrönter mit einer aufsteigenden s. Mondsichel belegter schw. Adler. Im rechten b. Oberwinkel ein s. Mühlstein hinter 3 mit ihren Stielen in den Dreipass (2, 1) gestellten Morgenstern-Streitkolben. Links in b. ein g. mit einem b. Wellenbache belegter und beiderseits mit einem g. 6strahligen Sterne und einer aufsteigenden g. Mondsichel begleiteter Schrägbalken.

2 Helme: I. zwischen zwei mit den Bildern des linken Schildoberwinkels belegten b. Flügeln ein wachsender n. Maulesel. II. ein b. gekleideter wachsender Mann, mit den Bildern des linken Winkels geziert, auf dem b., g.-gestülpten und mit schw.-s. Hahnenfedern besteckten Turnierhute die drei Morgensterne in dem Hutstulpe aufrecht gestellt.

Decken: I. b.-s. II. b.-g.

Reitzenstein, Frhr.

I. Ernst Adolf Philipp von Reitzenstein, kgl. hannöv. Oberstlieutenant zu Verden, Mitbelehnter bei dem Rittergute Hadermannsgrün im Obermainkreise, erhielt am 15. März 1832 das bayerische Indigenat.

II. Friedrich Ferdinand August Freiherr von Reitzenstein, Oberlieutenant im kgl. Württemberg. 8. Infanterie-Regimente und dessen Geschwister Karl Bernhard Freiherr von Reitzenstein (aus der Linie Zoppaten) Oberlieutenant und Schützen-Officier im kgl. Württemb. 3. Infant.-Reg., Johanna Augusta, am 28. März 1838 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

III. Linie Conradsreuth, oberen Theils.

1. Karl Heinrich,
2. Wilhelm August und

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Friedrich Bodo Freiherren von Reitzenstein Gebrüder und deren Vetter:

4. Ernst Traugott Karl, Linie Conradsreuth oberen Theils, am 10. November 1844 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Renner.

Georg Konrad von Renner, Generalmajor à la suite, Adelsdiplom vom 8. August 1826.

Riedesel, Frhr.

Karl Theodor Johann Freiherr von Riedesel, Unterlieutenant im k. Infanterie-Regiment Prinz Karl von Bayern in Augsburg, wurde am 2. Januar 1870 bei der Freiherrenklasse immatrikulirt.

Riethaler.

Albert Joseph Edler von Riethaler, Chemiker und Fabrikant zu Schweinfurt, am 14. März 1831 bei der Adelsklasse eingetragen.

Ringel.

Joseph von Ringel, kgl. Regierungsrath in Regensburg, am 1. September 1828 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom vom 30. August 1828.

Ritter.

Elias von Ritter, Bürger und Grosshändler in Regensburg, am 16. Oktober 1826 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom vom 12. Oktober 1826 mit dem Beinamen „von Wildenstein", der ihm aber in dem Matrikular-Extract nicht gegeben ist.

Röckl, Ritter.

1. Joseph Anton Ritter von Röckl, kgl. quiesc. Regierungsrath und Polizeidirector von Ingolstadt, in München und dessen Bruder

2. Franz Joseph, deren Vatersbrüder

3. Amadeus und

4. Georg Alois,

und Vetter

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5. Franz Xaver, am 27. August 1821 bei der Ritterklasse eingetragen.

Rogéville.

Hubert Cyprian Wilhelm von Rogéville, Major im kgl. 15. Infanterie-Regiment, Ritter des kgl. Franz. St. Ludwigs-Ordens und der Ehrenlegion in Landau, am 5. Februar 1821 bei der Adelsklasse eingetragen.

Ronchi von Löwenfels.

Caesar Anselm Ronchi von Löwenfels, vorm. kgl. Rentbeamter in Eichstätt, am 26. Februar 1821 bei der Adelsklasse eingetragen.

Rössler.

Ludwig von Rössler, herzogl. Nassauischer General-Domänen-Director, Bevollmächtigter bei der Central-Commission für die Rhein- und Main-Schifffahrt, Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der bayer. Krone und des belg. Löwen-Ordens, am 17. December 1827 bei der Adelsklasse eingetragen.

Adelsdiplom vom 17. November 1827.

Rotberg, Frhr.

Eduard Anton Freiherr von Rotberg, Rittmeister im k. Chevauxlegers-Regiment Taxis, zu Ansbach, am 19. April 1842 bei der Freiherrenklasse immatrikulirt.

Roth.

Georg Martin von Roth, k. Regierungsrath bei der Regierung von Mittelfranken, Kammer des Innern, zu Ansbach, am 4. September 1840 *nach der Erstgeburtsfolge seiner Nachkommen* bei der Adelsklasse eingetragen.

Röthlein.

Friedrich Jakob Joseph von Röthlein in Ansbach, kgl. Regierungsrath, am 2. Mai 1825 bei der Adelsklasse eingetragen, mit der Befugniss der weiteren Adels-Transmission auf einen jedesmaligen erstgebornen Sohn.

Rott.

Anton Rott, grossherz. sächs. Kammer-Rath in Weimar, wurde durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 1. Novbr. 1837 in den Adelsstand des Königreiches erhoben.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Rücker.

I. Dr. Georg Friedrich Wilhelm Samuel von Rücker, kgl. Gymnasialprofessor zu Erlangen, erhielt am 4. August 1854 ein Erneuerungs- und Bestätigungsdiplom, des seinem Ur-Ur-Grossvater Johann Michael Rücker vom Kaiser Leopold mittels Diploms vom 28. September 1689 verliehenen, von den Betheiligten aber nicht gebrauchten Erbadels, immatrikulirt bei der Adelsklasse am 15. September dess. J.

II. Georg Ernst Ludwig von Rücker, Privatier in Hof und dessen Brüder Karl August Ferdinand, Kreis- und Stadtgerichts-Accessist in München, Karl Ludwig Ferdinand, Pharmazeut, Georg Ernst, Unterlieutenant im 13. Infanterie-Regiment Kaiser Franz Joseph von Oesterreich, Wilhelm Adolf, Hermann Albrecht Ernst, wurden am 29. Januar 1857 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Mit Diplom d. d. 24. Januar 1857 wurde der dem Gymnasialprofessor von Rücker in Erlangen erneuerte Adelsstand auf dessen Brüder ausgedehnt.

Rumerskirch, Graf.

Franz Xaver Graf von Rumerskirch, zur Zeit Cadett-Corporal in Chevauxlegers-Regimente Herzog von Leuchtenberg und dessen Schwester Maria Antonie Kunigunde, am 6. Juli 1837 bei der Grafenklasse eingetragen.

Rumohr, Ritter.

1. Julius Georg Ritter von Rumohr, Obertelegraphist und dessen Bruder

2. Julius Georg, ebenfalls Obertelegraphist wurden am 20. Oktober 1865 bei der Ritterklasse immatrikulirt.

Saint George.

Karl Friedrich von Saint George, kgl. Rechnungskommissär bei der Generalverwaltung der k. Posten und Eisenbahnen, wurde am 1. Oktober 1847 bei der Adelsklasse eingetragen.

Sartor auf Gansheim, Frhr.

Joseph Anton Johann Evangelist Freiherr von Sartor auf Gansheim, vorher Handelsmann zu Neuburg a. D.,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Besitzer des Ritterguts Gansheim am 15. März 1824 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Adelsdiplom mit dem Prädicat „von Gansheim“ vom 7. Februar 1822. Bei der Adelsklasse eingetragen am 28. Februar 1822. Freiherrendiplom vom 31. Januar 1824.

Sartorius Freiherr *von Waltershausen.*

Georg Sartorius Freiherr von Waltershausen, k. grossbritt.-hannöv. Hofrath und Professor der Universität zu Göttingen, Ritter des Guelphen-Ordens, am 26. Oktober 1827 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Freiherrn- (und Adels-)Diplom vom 29. Mai 1827 „in Rücksicht seiner ausgezeichneten literarischen Verdienste und auf den Grund des Besitzes des im Untermainkreise gelegenen Ritterguts Waltershausen“.

Sauer.

Karl Theodor von Sauer, kgl. Hauptmann und Flügel-Adjutant Seiner Majestät des Königs, wurde am 29. Mai 1865 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Saurzapff auf Burggrub, Frhr.

Alexander Freiherr von Saurzapff auf Burggrub, Lieutenant im kgl. Gensdarmerie-Corps in München, sammt seinen beiden Schwestern, am 1. Juli 1823 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Savoye.

Joseph Friedrich von Savoye, k. Appellations-Gerichts-Advokat zu Passau, am 30. Juli 1844 bei der Adelsklasse eingetragen.

Scanzoni von Lichtenfels.

Dr. Friedrich Wilhelm Scanzoni von Lichtenfels, ordentlicher Professor an der Universität Würzburg, Geheimer Rath, wurde am 5. December 1863 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Schacht, Frhr.

Alexander Alois Karl Freiherr von Schacht, königl. Hauptmann im 4. Linien-Infanterie-Regimente in Regensburg, am 9. Januar 1831 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schacht.

Charlotte von Schacht zu München, wurde den 12. März 1856 bei der Adelsklasse eingetragen.

Schanzenbach, Frhr.

Max von Schanzenbach, k. Post-Accessist, am 28. December 1824 bei der Adelsklasse eingetragen.

Scharff von Scharffenstein.

Hermann Scharff von Scharffenstein, Cadett im 1. Cuirassier-Regiment (Prinz Karl), erhielt unterm 24. Mai 1851 ein Adelsbestätigungs-Diplom und wurde am 11. März 1852, nachdem er inzwischen Unterlieutenant geworden war, bei der Adelsklasse immatrikulirt. Derselbe starb 1875 zu Landshut unvermählt.

Schaumberg, Frhr.

I. Anton Ludwig Freiherr von Schaumberg auf Kleinziegenfeld, am 7. August 1827 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

II. Heinrich Franz Freiherr von Schaumberg, k. pens. Rittmeister zu Bamberg und die Nachkömmlinge seines verstorbenen Bruders Philipp, wurden am 25. Mai 1860 bei der Freiherrenklasse immatrikulirt.

Schauss-Kempfenhausen.

Anton von Schauss-Kempfenhausen, k. Rath und Advokat in München, wurde den 10. März 1856 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Der Genannte wurde am 6. März 1856 unter obigem Prädicat in den erblichen Adelsstand erhoben.

Schäzler, Frhr.

Johann Lorenz Freiherr von Schäzler, kgl. Finanzrath und Bankier in Augsburg, am 12. December 1821 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Freiherren-Diplom vom 25. November 1821 auf erfolgte legale Nachweisung seiner direkten Abstammung aus dem uralt-ritterbürtigen Geschlechte der Freiherrn Schäzl zu Hormannsperg, Wazmannsdorf und Tyrnau, und in Anerkennung seiner mehrjährigen mit unermüdeter

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Thätigkeit und reinem Patriotismus, sowie besonders um seine Mitbürger sich erworbenen vielseitigen Verdienste.

Schelhorn.

Johann Christian von Schelhorn, k. quiesc. Forstmeister und Forstrath zu Augsburg, am 24. Juli 1860 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Schenk von Schweinsberg, Frhr.

Joseph Alois Freiherr Schenk zu Schweinsberg, Landgutsbesitzer, am 6. Mai 1840 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Schenk von Stauffenberg, Graf.

Franz Ludwig Schenk Graf von Stauffenberg, kgl. Kämmerer, erblicher Reichsrath und Generallieutenant à la suite, wurde am 18. März 1874 bei der Grafenklasse eingetragen, nachdem S. M. unterm 17. Januar 1874 aus selbsteigner Bewegung geruht hatten, denselben in Anerkennung der hohen Verdienste, welche derselbe sich seit 25 Jahren in der Stellung als Präsident der Kammer der Reichsräthe erworben hat, tax- und stempelfrei in den Grafenstand zu erheben.

Schiber.

Joseph von Schiber, k. Ober-Appellationsgerichtsrath wurde *mit dem Rechte der Vererbung nach der Erstgeburtsfolge seiner Nachkommen,* am 11. April 1863 bei der Adelsklasse immatriculirt. Franz Xaver von Schiber, gepr. Rechtspracticant in München, *nach der Erstgeburtsfolge seiner Nachkommen,* am 20. April 1860 bei der Adelsklasse immatriculirt.

Schilcher.

Dr. Maximilian August von Schilcher, kgl. Staatsrath im ordentlichen Dienste, wurde am 28. Mai 1862 in den erblichen Adelsstand erhoben und am 6. Juni d. J. bei der Adelsklasse eingetragen.

Schirnding.

I. Philipp Karl Ernst Ludwig von Schirnding, kgl. Revierförster zu Silberbach und dessen Vetter und Bruder

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

am 14. Decbr. 1813 bei der Adelsklasse immatrikulirt. Publicirt am 8. Juni 1857.

II. Rudolph Friedrich Karl von Schirnding, am 18. December 1828 bei der Adelsklasse eingetragen.

Schirndinger von Schirnding, Freiherren.

I. Sigmund Friedrich Karl Freiherr Schirndinger von Schirnding, Hauptmann im k. 13. Infanterie-Regiment Kaiser Franz Joseph von Oesterreich. Friedrich Philipp Anton Ernst Alexander Freiherr von Sch., kgl. Revierförster zu Neuhof, Forstamts Sebaldi, immatrikulirt am 19. December 1863 bei der Freiherrenklasse.

II. Adolph von Schirnding, k. Grenz-Obercontroleur zu Reichenbach, wurde am 8. Mai 1864 bei der Freiherrenklasse immatrikulirt.

III. Ernst von Schirnding, k. Post- und Eisenbahn-Expeditor zu Zeil. Immatrikulirt am 12. September 1871.

Schlagintweit.

Seine Majestät der König haben Sich allergnädigst bewogen gefunden, die beiden Reisenden und Naturforscher Gebrüder Hermann und Robert Schlagintweit mittels Diplom vom 24. November 1859 in den erblichen Adelsstand zu erheben; immatrikulirt am 12. December 1859 bei der Adelsklasse.

Schlägel.

Maximilian von Schlägel, kgl. Hauptmann im Grenadier-Garde-Reg. und Ritter des Militär-Max-Joseph-Ordens, am 1. October 1823 bei der Adelsklasse eingetragen. Publicirt am 15. September 1838. Adels-Diplom vom ?? (nicht angegeben) „als Beweis besonderer Allerhöch. Zufriedenheit mit seinen dem Vaterlande rühmlich geleisteten Kriegsdiensten.“ Publicirt am 15. November 1823.

Schleich (Schönstetter Linie.)

Heinrich Johann Baptist von Schleich (Schönstetter Linie), kgl. Kämmerer und quiesc. Forstmeister in München, am 27. Juni 1815 bei der Adelsklasse eingetragen. Publicirt am 29. October 1841.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schlichtegroll.

I. Antonin von Schlichtegroll, kgl. Baurath in München, mit der Befugniss *der weiteren Adels-Transmission auf einen jedesmaligen erstgebornen Sohn*, am 3. Februar 1823 bei der Adelsklasse eingetragen.

II. Dr. Nathanael von Schlichtegroll, kgl. Reichsarchivs-Adjunct, Ritter des kais. russ. St. Annen-Ordens III. Classe und des kgl. griech. Erlöser-Ordens in München, am 20. August 1841 bei der Adelsklasse eingetragen. Adels-Diplom für den Obigen vom 5. August 1841.

III. Otto Egid Hannibal von Schlichtegroll, k. Unterlieutenant im 2. Infanterie-Regiment (Kronprinz), wurde den 4. März 1856 bei der Adelsklasse immatriculirt. Adels-Diplom für den Genannten vom 12. Februar 1856.

Schmauss, Ritter.

Anton Ritter von Schmauss auf Pullenrieth und Vorderlangau, am 17. Juni 1826 bei der Ritterklasse eingetragen.

Schmidt.

Dr. med. Adolf von Schmidt, am 14. Januar 1837 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsstand für den Obigen durch k. Allerhöchste Entschliessung vom 3. December 1836.

Schnell von Schnellenbühel.

Heinrich Otto Schnell-Schnellenbühel, k. Regierungsdirector bei der k. Regierung der Pfalz, Kammer des Innern, Vorstand des protest. Consistoriums zu Speier, Ritter des Verdienstordens vom hl. Michael, am 26. November 1841 bei der Adelsklasse eingetragen.

Schnorr von Carolsfeld.

Julius Veit Hans Schnorr genannt von Carolsfeld, k. Professor an der Akademie der bildenden Künste zu München, am 7. Mai 1832 bei der Adelsklasse eingetragen.

Schönberg.

Alexander August Ernst von Schönberg, königl. sächs. Rittmeister wurde am 12. Mai 1825 bei der Adelsklasse eingetragen, dürfte wohl dem meissnischen Geschlechte angehören, nicht dem bei von Hefner S. 113.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schönburg-Waldenburg, Fürst.

Otto Victor Fürst von Schönburg-Waldenburg, kgl. preuss. Generalmajor der Cavallerie a. D., kgl. sächs. wirkl. Geh. Rath, Besitzer der Rittergüter Förban und Schwarzenbach an der Saale im Obermainkreise, mit seinen Geschwistern am 18. August 1831 bei der Fürstenklasse eingetragen.

Schönebeck.

Franz August von Schönebeck, erster Beseher des kgl. Bayer. Octroi-Amts zu Germersheim, am 1. März 1825 bei der Adelsklasse eingetragen.

Schweinichen.

Georg Philipp Alexander von Schweinichen-Muschlitz, Rentier in München, wurde am 9. August 1872 bei der Adelsklasse eingetragen.

Schwind, Ritter.

Moritz Ritter von Schwind, kgl. Professor an der Akademie der bildenden Künste in München, am 28. Juli 1856 sammt Abkömmlingen bei der Ritterklasse eingetragen.

Seckendorff, Graf (Linie Aberdar.)

1. August Gottlieb Graf von Seckendorff, k. Württemb. Major und Gutsbesitzer zu Obernzenn, aus der Linie Aberdar und sein Bruder, 2. Karl Friedrich und seine drei Neffen, 3. Ludwig, 4. Karl, 5. Theodor, am 16. August 1841 bei der Grafenklasse eingetragen.

Seidel.

Johann Esaias von Seidel von Rosenthall, Commerzienrath in Sulzbach, am 7. September 1821 bei der Adelsklasse eingetragen.

Senger.

Franz Ludwig von Senger, k. Advocat in Krumbach, am 12. Juli 1841 bei der Adelsklasse eingetragen. Adels-Diplom vom 29. April 1841, für Franz Ludwig Rigel mit Namensänderung in von Senger.

Seutter von Lötzen.

Johann Jacob Seutter von Lötzen, pens. Lieutenant

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

in Nürnberg, am 6. November 1816 bei der Adelsklasse eingetragen. Publicirt am 28. December 1842.

Seybold.

Johann Georg von Seybold, kgl. Oberforstrath in München, am 23. December 1821 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom für den Obigen vom 16. Decbr. 1821.

Sichlern.

Johann Nepomuk von Sichlern, herrschaftl. Gerichtshalter zu Niederarnbach, sammt seinen Brüdern, am 3. Juli 1822 bei der Adelskasse eingetragen. Durch Diplom vom 5. März 1822 wurde den Gebrüdern:

a) Joseph Cajetan Anton von S., charact. Hofrath und Rechtsanwalt des ehemal. Hochstifts Augsburg,
b) Anton Hugo,
c) Johann Nepomuk,
d) Heinrich Anton,

jene Standeserhebung, welche ihrem † Vater, Christoph Anton von S., fürstl. Augsburg. Geh. Rath, Regierungs-Director und Kreisgesandten von dem Fürsten von Schwarzenberg Kraft seiner höheren Comitive unterm 7. April 1770 zu Theil geworden war, *auch für die Klasse des erblichen Reichsadels* bestätigt.

Sigritz.

Joseph von Sigritz, kgl. Secretär der Staatsschulden-Tilgungskommission, am 7. Mai 1832 bei der Adelsklasse eingetragen.

Soden, Frhr.

Maximilian Maria Julius Constantin August Freiherr von Soden zu Neufraunhofen, wurde am 25. Mai 1868 bei der Freiherrenklasse immatrikulirt.

Solomé von Ramberviller, Frhr.

August Freiherr Solomé von Ramberviller, Rittmeister im kgl. Chevauxlegers-Reg. Leiningen wurde am 8. Mai 1839 bei der Freiherrenklasse immatrikulirt. Den Freiherrenstand hatte er durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 1. Februar 1839 erhalten. Adel vom F. von Hohenzollern mit „v. R.“ d. d. 20/12. 1827.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sonvicho.

Karl Joseph von Sonvicho, am 31. August 1828 bei der Adelsklasse eingetragen.

Sparapani von Isckhienfeld.

Joseph Maria von Sparapani von Isckhienfeld, Oberlieutenant im kgl. Infanterie-Regimente Ysenburg, am 26. October 1842 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Speck Freiherr *von Sternburg.*

Maximilian Speck, Freiherr von Sternburg Rittergutsbesitzer, am 29. Januar 1829 bei der Freiherrenklasse eingetragen. Freiherrendiplom vom 23. Januar 1829.

Sperl.

Franz Bernard von Sperl, Besitzer des Hammergutes Altenhammer und des Ritterguts Trevesen, in Altenhammer, am 12. Mai 1821 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom vom 9. Mai 1821.

von Spies.

Therese von Spies, geb. Freiin von Hacke, Kriegsministers- und Generalmajorswittwe, wurde mit ihren Kindern den 4. Juni 1863 in den erblichen Adelsstand des Königreiches erhoben, und am 11. Juni dess. J. bei der Adelsklasse immatrikulirt.

von Staff genannt *von Reitzenstein.*

Karl August Wilhelm Heinrich Hermann von Staff genannt von Reitzenstein, k. preuss. Generalmajor und Commandant der 11. Infanterie-Brigade zu Breslau, Ritter des k. preuss. Johanniter-Ordens und des rothen Adler-Ordens III. Klasse mit der Schleife, des k. russ. St. Wladimir-Ordens IV. Klasse mit der Schleife, und des k. schwed. Schwert-Ordens, Commandeur des k. neapolitanischen St. Georgen-Kriegs-Verdienst-Ordens und Comenthur des grossh. sächs. weissen Falken-Ordens, am 4. Juni 1844 bei der Adelsklasse eingetragen; am 22. November 1830 hatte derselbe bereits das Indigenat erhalten.

Stain, Freih.

Marie Mechtilde Emilhane Freiin v. Stain in Ichenhausen, am 12. März 1829 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stainlein-Saalenstein, Graf.

Johann Gottlieb Eduard Graf von Stainlein-Saalenstein, k. Kämmerer, wirkl. Geh. Rath und vormal. ausserordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister am k. k. Oesterr. Hofe, am 23. September 1830 bei der Grafenklasse eingetragen. Grafenstand für den Obigen (Freiherrn von Stainlein) durch kgl. Allerhöchste Entschliessung d. d. Villa Colombella bei Perugia den 28. Mai 1830 mit dem Beinamen „Saalenstein."

Steeger.

Joseph von Steeger, zweiter Buchhalter der kgl. Regierung des Isarkreises Kammer der Finanzen und Besitzer des Landgutes Aufhofen, in München, am 2. August 1822 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom vom 29. Juni 1822.

Stegmayr, Ritter.

Karl Martin Ritter von Stegmayr, Landwehr-Major und Magistratsrath der Vorstadt Au, dann Leihhaus-Inhaber, Fabrikbesitzer und Abgeordneter zur Stände-Versammlung, wurde am 17. Februar 1841 bei der Ritterklasse eingetragen. Ritterstand-Diplom für den Genannten vom 1. Februar 1841.

Steinling, Frhr.

Wilhelm Freiherr von Steinling zu Boden und Stainling, am 19. August 1828 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Steinsdorf.

I. Caspar Joseph von Steinsdorf, Kreis- und Stadtgerichts-Accessist in München, am 10. Juli 1822 bei der Adelsklasse eingetragen.

II. Marcus von Steinsdorf, kgl. Appellationsgerichts-Advocat in Amberg, am 1. Mai 1823 bei der Adelsklasse eingetragen.

Sternbach, Frhr.

Adolf Paris Leonard Ferdinand Gobert Frhr. von Sternbach, k. Kämmerer und Forstmeister in Ebersberg, wurde am 30. April 1847 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ritter *Stettner von Grabenhofen.*

1. Ludwig Ritter Stettner von Grabenhofen, kgl. Forstwart zu Farrenbach, Landgerichts Wunsiedel und dessen Bruder

2. Johann Christian Heinrich Gottfried, geprüfter Rechtspraktikant bei dem Landgerichte zu Münchberg in Oberfranken und ihre Schwester

3. Marie Therese Bertha Sophie, am 9. Mai 1842 bei der Ritterklasse immatrikulirt.

Stockhammern.

Joseph Maria von Stockhammern, kgl. pens. Major, am 16. November 1828 bei der Adelsklasse eingetragen.

Stockmar, Frhr.

Christian Friedrich Freiherr von Stockmar, Hof-Cavalier und geheimer Secretär Seiner kgl. Hoheit des Prinzen Leopold von Sachsen-Coburg-Gotha, am 11. Febr. 1830 bei der Freiherrenklasse eingetragen. Freiherrenstand für den Obigen vom 20. Januar 1830 durch Allerhöchste Entschliessung. Das bayer. Indigenat hatte derselbe am 25. December 1829 mit der Bewilligung erhalten, das herzogl. sächs. Indigenat vorläufig beizubehalten.

Storch.

Franz Joseph von Storch, Gutsbesitzer von Crachenfels, am 21. Februar 1820 bei der Adelsklasse eingetragen.

Strehl von Brizay, Frhr.

Gottlieb Emanuel Freiherr Strehl von Brizay, vorm. Oberlieutenant der Cavallerie im Schweizer-Contingent zu Aarau, am 7. November 1833 bei der Freiherrenklasse. Freiherrenstand (und Nobilitation) mit dem Beinamen v. B. durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 25. September 1833. Bayerisches Indigenat für denselben durch kgl. Allerh. Entschliessung vom 26. October 1838.

Stubenrauch.

Dr. Johann Nepomuk von Stubenrauch, Gutsbesitzer, wurde am 30. Juli 1860 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stürmer.

Katharina Barbara von Stürmer von Unternesselbach in Nürnberg, am 12. Juli 1830 bei der Adelsklasse eingetragen.

Sturz.

Johann Heinrich Christian von Sturz auf Unterleiterbach in Oberfranken, am 29. October 1846 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom für denselben vom 15. October 1846.

Suckau.

Jacob Eduard von Suckau, Hofrath und Geschäftsführer Sr. kgl. Hoheit des Herzogs Alexander von Württemberg, wurde am 4. Mai 1853 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Süsskind, Frhr.

Johann Gottlieb Freiherr von Süsskind, auf Schwendi und Bechingen, erster Assessor des kgl. Wechsel-Appellations-Gerichts in Augsburg, Bankier und Stubenmeister, am 23. Februar 1821 bei der Freiherrnklasse eingetragen. Freiherren- (und Adels-) Diplom vom 18. Februar 1821.

Sybel.

Dr. Heinrich Karl Ludolf von Sybel, k. Universitätsprofessor zu München, am 17. August 1857 bei der Adelsklasse eingetragen.

Syberg-Voerde.

Karl von Syberg-Voerde, Rechnungs-Commissär bei der kgl. Regierung von Oberfranken Kammer der Finanzen, zu Bayreuth, am 1. October 1842 bei der Adelsklasse eingetragen.

Talbot, Fürst.

Seine Maj. der König haben Sich unterm 25. Juni 1834 allergnädigst bewogen gefunden, der Lady Marie Alathea Beatrice Talbot die fürstliche Würde des Königreiches mit dem Prädicate „Durchlaucht“ zu verleihen.

von der Tann, Frhr.

1. Adalbert Heinrich Wilhelm Freiherr von und zu der Tann, Geschlechts-Aeltester der Freiherrl. von der

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Tann'schen Speciallinie rothen Schlosses und die Descendenz seiner verlebten Brüder,

2. Friedrich Christian und

3. August Friedrich Karl Wilhelm, wurden am 22. October 1854 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Karl Friedrich Melchior Freiherr von und zu der Tann, der Speciallinie blauen Schlosses, Unterlieutenant im kgl. 5. Infanterie-Regiment Grossherzog von Hessen, am 26. April 1859 bei der Freiherrenklasse.

von der Tann-Rathsamhausen, Freiherren.

1. Ludwig Freiherr von und zu der Tann, k. Kämmerer, General-Adjutant, Generallieutenant etc. und seine Brüder:

2. Hugo, Oberstlieutenant im 3. Artillerie-Regiment Königin Mutter und

3. Rudolf Oberstcommandant des 1. Artillerie-Reg. Prinz Luitpold, dann seine beiden Vettern:

4. Otto Freiherr von und zu der Tann, pens. charact. Major und

5. Arthur Freiherr von und zu der Tann, Major à la suite, erhielten unterm 21. Mai 1868 die kgl. Erlaubniss, sich von und zu der Tann-Rathsamhausen nennen, und das freiherrl. von Rathsamhausen'sche Wappen mit dem ihrigen vereint führen zu dürfen.

Tascher de la Pagerie, Graf.

Karl Joseph Ludwig Robert Philipp Graf von Tascher de la Pagerie, sammt seinen Nachkommen *nach der Reihenfolge der Erstgeburt*, am 6. September 1824 bei der Grafenklasse eingetragen.

Tattenbach und Reinstein, Graf.

Franz Seraph Wilhelm Graf von Tattenbach und Reinstein. Bayer. Indigenat durch k. Allerhöchste Entschliessung vom 7. October 1839.

Taube, Frhr.

Claus Moritz Freiherr von Taube, Inhaber des ehemaligen Klosterguts Scheyern, am 16. September 1822 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Tausch.

Georg von Tausch, kgl. Generalmajor, Vorstand des Cadetten-Corps und Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der bayer. Krone, in München, am 4. Februar 1823 bei der Adelsklasse eingetragen. Erblicher Adelsstand durch Diplom vom 29. Januar 1823.

Tauscher.

Maria Theresia von Tauscher zu Lindau, am 12. November 1835 bei der Adelsklasse *für ihre Person* eingetragen. Adelsstand für die Obige durch k. Allerhöchste Entschliessung vom 8. October 1835.

Tettenborn zu Töpen.

Heinrich Eduard von Tettenborn zu Töpen, k. sächs. Hauptmann a. D., am 29. October 1845 bei der Adelsklasse eingetragen.

Thürheim, Graf.

Julius Alexander Graf von Thürheim, kgl. preuss. Premierlieutenant a. D. und Gutsbesitzer zu Carolinenreuth in Oberfranken, am 23. Februar 1833 bei der Grafenklasse eingetragen.

Thurn und Taxis.

Paul Fürst von Thurn und Taxis verzichtete freiwillig auf seinen bisherigen Geschlechtsnamen und Adel, nimmt mit kgl. Genehmigung den Familiennamen „Fels“ an, und wird hierauf mit dem Prädicate „von“ *für seine Person* in den Adelstand des Königreiches erhoben. Officiell publicirt am 21. Juli 1868.

Teubern.

(Vergl, Stammbuch IV. S. 70.)

Von diesem Geschlechte wandte sich Karl Emil, geb. den 17. September 1802 zu Kahla, als Predigtamts-Candidat nach Bayern, wurde 1830 Pfarrer zu Waltershausen und starb als Pfarrer von Wieseth 1856 (?). — Johannes von Teubern, Bürgermeister zu Nördlingen † den 8. Juni 1871. Seine Wittwe Eugenie, geb. Förster.

Sind nicht immatrikulirt, scheinen aber auch *officiell* als adelig anerkannt zu sein.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Törring-Minucci, Graf.

Anton Graf von Törring-Minucci, kgl. Kämmerer, am 12. April 1824 bei der Grafenklasse eingetragen.

Traitteur, Ritter.

Johann Jacob von Traitteur, kgl. Revierförster zu Neuhäusel in der Pfalz, am 24. October 1840 bei der Ritterklasse eingetragen.

Trauner, Frhr.

S. M. der König haben Sich allergnädigst bewogen gefunden, den zwei Schwestern Julie und Philippine Dorac die erbländische Freiherren-Würde nebst der Befugniss zu verleihen, *Namen* und *Wappen* des im Mannsstamme längst schon erloschenen von Trauner'schen Geschlechts annehmen und führen zu dürfen. Publicirt am 23. Aug. 1823.

Trentini.

Alois von Trentini, kgl. pens. Major in München, am 14. Februar 1859 bei der Adelsklasse eingetragen.

Treuberg, Freiherr.

1. Friedrich Freiherr von Treuberg, Generalmajor, des Militär-Max-Joseph-Ordens, kais. russ. St. Georgen, kgl. preuss. Verdienst-, dann des kgl. franz. Ehrenlegions-Ordens Ritter, am 20. Juni 1824 bei der Freiherrnklasse eingetragen.
2. Eginhard Freiherr von Treuberg, Oberst im kgl. 14. Infant.-Regim., Ritter der kgl. franz. Ehrenlegion, am 20. Juni 1824 bei der Freiherrnklasse eingetragen. Freiherrndiplom vom 15. Juni 1824. (Ersterer war als Ritter des Militär-Max-Joseph-Ordens persönlich adelig, letzterer bürgerlich).

von Troge.

Die Relikten des † kgl. Postverwalters Adolf de Troge:

1. Die Wittwe desselben, Franziska de Troge, geb. Freiin von Brück und deren Kinder
2. Maria,
3. Carolina,
4. Philipp erhielten den 12. Mai 1863 ein Adels-Erneuerungs-Diplom mit der Bewilligung sich von Troge

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

zu nennen, und wurden am 20. April dess. J. bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Ueberacker, Graf.

Wolfgang Joseph Alois Graf von Ueberacker, kgl. Kämmerer und Hauptmann à la suite und nun (1833) dessen zwei Söhne:

Wolf Otto und

Wolf Hieronymus Grafen von Ueberacker

am 6. Februar 1813 bei der Grafenklasse eingetragen. Publizirt am 28. Dezember 1833.

Uechtritz.

Gottlob Adolf von Uechtritz, kgl. preuss. Kämmerer und Besitzer des Ritterguts Niedernberg im Obermainkreise wurde am 8. Juli 1831 bei der Adelsklasse eingetragen.

Ungelter, Freiherr.

Friedrich Eugen Nepomuk Emil Freiherr von Ungelter, Cadett im kgl. Infanterie-Leibregimente, wurde den 18. März 1858 bei der Freiherrnklasse immatrikulirt.

Unterrichter Freiherr *von Rechtenthal.*

Karl Unterrichter Freiherr von Rechtenthal, kgl. Kämmerer etc. zu München, am 13. Juni 1855 bei der Freiherrnklasse eingetragen.

Uttmann von Elterlein.

Hans August Adolf Uttmann von Elterlein, kgl. Bergmeister am Hüttenamte Obereichstädt, wurde am 6. Mai 1863 bei der Adelsklasse immatrikulirt.

Vallade.

Joseph Karl Franz von Vallade, Hauptmann im 12. Linien-Infanterie-Regiment (König Otto von Griechenland) in Würzburg am 17. August 1835 bei der Adelsklasse eingetragen.

Valta.

Johann Georg Michael von Valta, Licentiat, kgl. Landgerichts-Advokat in Pfaffenhofen und Besitzer von Sulzemoos, am 2. Juli 1821 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom vom 17. Mai 1821.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Varennes.

Friedrich Karl von Varennes, Officiant der kgl. Staatsschuldentilgungs-Specialkasse in Augsburg, am 16. September 1839 bei der Adelsklasse eingetragen.

Varicourt-Albini, Freiherrn.

Franz Lambert Freiherr von Varicourt, kgl. Kammerherr zu Würzburg, erhielt am 23. Januar 1868 die kgl. Bewilligung, den Namen und das Wappen der Freiherren von Albini mit seinem Namen, resp. Wappen vereinigen zu dürfen. Die Mutter des Freiherrn von Varicourt, geb. Freiin von Albini, war die Letzte ihres Stammes. Deshalb verwandelte Frhr. v. V. die wachsende Mannesfigur in eine weibliche. Ausserdem erbat sich derselbe ein neues Wappenbild, eine schwarz und weisse Schachung mit dem Buchstaben M., welches auf die guten und die schlimmen Tage des Lebens (die schwarzen und die weissen Loose) über welchen schützend die Muttergottes schwebt, hindeuten soll. Das Wappen hat nun folgende Gestalt: Geviert mit Mittelschild (Stammwappen) 1. u. 4. in 4 Reihen und 4 Plätzen von Schw. u. S. geschacht mit einem alterthümlichen M. 2. u. 3. in G. eine wachsende weibliche Figur mit Wittwenschleier rechts s. links b. gekleidet, welche in der rechten Hand einen Tannenbaum hält, die Linke in die Hüfte stemmt. Zwei Helme: 1) Zum Stamm-Wappen. 2) Das Bild des 2. und 3. Feldes.

Velasco.

1. Anton Moritz Konrad von Velasco, Revisionsbeamter des kgl. Hauptzollamtes Regensburg und dessen Bruder
2. Ludwig Lorenz Anton von Velasco, kgl. Revierförster in Bayersried, am 4. August 1837 bei der Adelsklasse eingetragen.

Venningen, Freiherr.

Friedrich Anton Freiherr von Venningen, kgl. Kämmerer, Geheimer Rath und Ehrenritter des Johanniter-Ordens in München, am 29. März 1821 bei der Freiherrnklasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Verger, Freiherr.

Ferdinand Clemens Joseph Freiherr von Verger, arrogirter Sohn des kgl. General-Lieutenants etc. Johann Baptist Freiherr von Verger, am 18. Dezember 1824 bei der Freiherrnklasse eingetragen. Freiherrndiplom vom 18. December 1824 für Ferdinand Clemens Nouvion, arrogirten Sohn des Freiherrn Johann Baptist von Verger „in huldvollster Würdigung der von dem letzteren mit Auszeichnung geleisteten vieljährigen Dienste — — „Rang und Stand eines Freiherrn des Königreichs mit der Befugniss, sich mit allen seinen Descendenten eben so als ob sie des Freiherrn von Verger eheliche Abkömmlinge wären, des freiherrl. v. V.'schen Namens, Standes, der damit verbundenen Vorzüge und Ehrenrechte, dann dessen Wappen für ewige Zeiten zu bedienen."

Vervier, Edle und Ritter.

Camille Vervier, Proprietär aus Gent in Belgien, wurde am 26. Juli 1852 in den Adels- und Ritterstand erhoben.

Vigelius.

Augusta von Vigelius, jüngste Tochter des verlebten herzogl. nassauischen Geh.-Raths und Regierungs-Präsidenten Ludwig Christian Vigelius am 30. Mai 1829 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom vom 28. Mai 1829.

Vietinghoff.

Die Relikten des verlebten Heinrich v. Vietinghoff:

1. Ernst Anton Karl von Vietinghoff, genannt Scheel, k. Ingenieur-Oberlieutenant zu Ingolstadt.
2. Dessen beide Schwestern am 14. December 1841 bei der Adelsklasse immatriculirt.

Virtung von Hartung.

Nicolaus Franz de Paula Virtung von Hartung, kgl. Schuldentilgungs-Kasse-Controlleur in Eichstätt am 3. Mai 1821 bei der Adelsklasse eingetragen.

Vogel auf Ascholding.

Karl Anton von Vogel auf Ascholding, Inhaber einer Gold- und Silber-Manufactur am 3. August 1827 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom vom 11. Juli 1827.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vogel von Vogelstein.

Dr. Johann Arnulf Leo Vogel von Vogelstein, kgl. Kreis- und Stadtgerichts-Accessist, wurde am 27. Juli 1854 bei der Adelsklasse eingetragen.

Vogt von Hunoltstein, genannt *Stein-Kallenfels*, Freiherr.

Otto Friedrich Georg, Freiherr Vogt von Hunoltstein, genannt Stein-Kallenfels, Oberlieutenant im kgl. Chevauxlegers-Regiment König in Augsburg am 16. Juli 1836 bei der Freiherrnklasse eingetragen.

Voltolini di Valetino, Graf.

Vigil Vincenz Joseph Graf Voltolini di Valetino am 22. Januar 1825 bei der Grafenklasse eingetragen.

Wächter, Ritter.

Heinrich Erdmann Wilhelm Ritter von Wächter kgl. Landrichter zu Wunsiedel, Major der Landwehr, Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der bayer. Krone am 16. September 1835 bei der Ritterklasse eingetragen; erblicher Ritterstand für den Obigen vom 15. December 1834.

Waitz von Eschen, Freiherr.

Sigmund August Philipp Freiherr Waitz von Eschen, Gutsbesitzer zu Emrichshofen, wurde am 10. Juli 1861 bei der Freiherrnklasse immatrikulirt.

Waldenfels, Freiherr.

I. Rudolf August Ferdinand Freiherr von Waldenfels, Vice-Präsident des kgl. Appellationsgerichtes für den Oberdonaukreis, am 11. August 1827 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

II. Gottlob Georg Christian Ernst Freiherr von Waldenfels, Senior der Waldenfels-Gumpersreuther Linie sammt seinem Bruder am 20. Januar 1828 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

III. Friedrich Christoph Karl Freiherr von Waldenfels (Linie Oberröslau vorderen Antheils), kgl. preuss. Hauptmann a. D., Rittergutsbesitzer und kgl. bayer. Lehen-Vasall, und dessen Neffe Maximilian, kgl. Kammerjunker und Bau-Inspectionsverweser zu Reichenhall, am 14. Juni 1839 bei der Freiherrnklasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Ernst Albrecht Sigmund Freiherr von Waldenfels, Senior der Linie Oberröslau hinteren Antheils, kgl. temp. quiesc. Oberpostamts-Official zu Würzburg, sammt Geschwistern am 9. Januar 1843 bei der Freiherrnklasse eingetragen.

Walderdorff, Graf.

I. Eduard Wilderich, Graf von Walderdorff, k. k. öster. Kämmerer und Ritter des St. Annenordens II. Classe, am 23. December 1830 bei der Grafenklasse eingetragen.

II. Die Brüder: Franz Wilderich Graf von Walderdorff zu Molsberg, k. k. Kämmerer, Ritter des kgl. bayer. Haus-Ordens vom hl. Georg, Eduard Wilderich Graf von Walderdorff zu Klafterbrunn in Niederösterreich, Richard Graf von Walderdorff zu Neuroth im Regierungsbezirke Wiesbaden, wurden am 16. Juli 1872 bei der Grafenklasse eingetragen.

Wallersee, Freifrau.

Henriette Freifrau von Wallersee, Gemahlin Sr. kgl. Hoheit des Herrn Herzogs Ludwig in Bayern, sammt Abkömmlingen aus dieser Ehe am 8. Juni 1859 bei der Freiherrnklasse eingetragen.

Henriette Mendel, Bürgerstochter aus Darmstadt wurde am 19. Mai 1859 unter dem Namen „von Wallersee“ in den freiherrlichen Stand erhoben.

Walter.

Die Relikten des † kgl. bayer. Truchsessen Sebastian von Walter:

1. Dessen Wittwe, Catharina Amalia von Walter, geb. von Grafenstein.
2. Maria Theresia Barbara, St. Annen-Ordensdame.
3. Franz Joseph Melchior (jetzt Oberlieutenant im Infanterie-Regimente Kronprinz).
4. Johann Baptist Joseph (jetzt Rechnungs-Kommissär bei der kgl. Regierung von Oberbayern) am 29. Juli 1816 bei der Adelsklasse eingetragen. Publicirt am 4. Juli 1840.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Walther, Ritter.

Anton von Walther, Lieutenant im kgl. 10. Inf.-Regim. am 30. April 1827 bei der Ritterklasse eingetragen.

Walther von Walderstötten.

Wilhelm Friedrich Ritter Walther von Walderstötten, kgl. Generallieutenant zu Nürnberg, immatrikulirt am am 8. Januar 1872 bei der Adelsklasse, Adelsdiplom vom 4. Dezember 1871, für den Obigen „Ritter von Walther" (jedenfalls vorher persönlicher Ritterstand.)

Wangenheim, Freiherr.

Friedrich Karl Wilhelm Freiherr von Wangenheim, fürstl. Leiningen'scher Kammer-Assessor zu Amorbach, am 31. August 1842 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Washington, Freiherr.

Jacob Freiherr von Washington, kgl. Kämmerer und Flügeladjutant, Commandeur des Civil-Verdienst-Ordens der bayer. Krone, Ritter des kgl. grossbritanischen Bath-Ordens und der k. franz. Ehrenlegion, am 10. Februar 1830 bei der Freiherrenklasse eingetragen. Freiherrenstand für den Obigen durch Allerhöchste Entschliessung vom 8. December 1829.

Weber, Ritter.

Carl Adolph Ritter von Weber, kgl. Regierungs-Secretär I. Classe zu Augsburg, am 27. Juni 1845 bei der Ritterklasse eingetragen. Ritterstands-Diplom für den Obigen vom 30. April 1845.

Weech.

1. Franz Xaver von Weech, kgl. bayer. Lieutenant à la suite, mit seinem Bruder
2. Sigmund Joseph, kgl. Postofficial zu Regensburg, und minderjährigem Neffen
3. Friedrich Otto Aristides von Weech am 24. November 1843 bei der Adelsklasse eingetragen.

Weichs, Frhr.

Ferdinand Friedrich Joseph Freiherr von Weichs, grossherzogl. hess. Oberst und Commandeur der Garde du corps, Kammerherr und Ceremonienmeister zu Darm-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

stadt, am 12. November 1845 bei der Freiherrnklasse eingetragen.

Weidenbach.

Christoph von Weidenbach, Dr. med. und pract. Arzt in Augsburg, am 1. December 1823 bei der Adelsklasse eingetragen.

Weintz.

Dr. Philipp Jacob von Weintz, Stabsarzt bei der zweiten königl. Armeedivision in Augsburg, Inhaber des Ehrenkreuzes des kgl. bayer. Ludwigs-Ordens und des goldenen Militär-Sanitäts-Ehrenzeichens, am 13. August 1841 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom für den Genannten vom 14. Juli 1841.

Weissmann v. Weissenstein, Freiherr.

Richard Heinrich Freiherr Weissmann von Weissenstein, kgl. Kämmerer und Hauptmann im Artillerie-Regimente „Prinz Luitpold", wurde am 7. November 1841 in den Freiherrenstand erhoben und am 19. December 1841 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Weisweiller, Ritter.

Daniel von Weisweiller, kgl. General-Consul in Madrid. wurde am 12. Juni 1870 in den erblichen Ritterstand des Königreiches erhoben.

Weiss.

Franz Joseph von Weiss, Magistratsrath zu Augsburg, auch Landrath und Besitzer des Rittergutes Westheim im Ober-Donaukreise, am 12. December 1837 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsstand für den Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 21. Oktober 1837.

Welsch, Ritter.

1. Ludwig Gustav von Welsch, Hauptmann vom 12. Lin.-Inf.-Reg. (Prinz Otto) in Würzburg, mit seinem Bruder
2. Ernst Franz Gustav, Oberlieutenant im 1. Linien-Infanterie-Regimente, am 2. September 1830 bei der Ritterklasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wendland, Freiherr.

August Freiherr von Wendland, k. Kämmerer, ausserordentl. Gesandter und bevollm. Minister am kais. franz. Hofe, wurde am 6. October 1853 bei der Freiherrenklasse eingetragen. Freiherren-Diplom für denselben vom 9. September 1853. Adelsdiplom für denselben vom 26. März 1847. Bei der Adelsklasse eingetragen den 28. März 1847.

Wening.

Dr. Franz Xaver von Wening, kgl. Kreis- und Stadtgerichts-Direktor in Würzburg, Ritter des Verdienstordens vom heil. Michael, am 22. Mai 1839 bei der Adelsklasse eingetragen. Erblicher Adelsstand für den Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 9. April 1839.

Wening-Ingenheim auf Hirschhorn.

Johann Nepomuk von Wening-Ingenheim auf Hirschhorn, kgl. Hofrath und Professor der Rechte zu Landshut, am 22. August 1821 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom für den Obigen mit dem Beinamen J. a. H. vom 30. Juli 1821.

Wenz.

Kaspar von Wenz, Rittergutsbesitzer zu Buch, am 3. Februar 1847 bei der Adelsklasse eingetragen.

Wenzl.

Dr. Johann Baptist von Wenzl, Leibarzt Sr. M. des Königs, Geheimer Rath, Ritter des Verdienst-Ordens der bayer. Krone, des kgl. griech. Erlöser-Ordens, Commenthur II. Klasse des grossherz. hess. Ludwigs-Ordens, am 14. März 1842 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom für denselben am 25. Februar 1842.

Wessening.

Karl Friedrich von Wessening, Major im Chevauxlegers-Regimente König in Augsburg, am 29. Mai 1835 bei der Adelsklasse eingetragen.

Wetzstein.

1. Anton Ignaz von Wetzstein, Hauptmann im kgl. Infanterie-Regiment Kronprinz.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Dessen Gsschwister

2. Joseph Anton Albert, Oberlieutenant und Adjutant im kgl. Infanterie-Regiment Gumppenberg.
3. Josepha Cordula Crescentia am 3. September 1842 bei der Adelsklasse eingetragen.

Weveld, Frhr.

Brüder:

1. Eduard,
2. Eugen Freiherren von Weveld in München, am 10. Juni 1828 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

von Wich, genannt *von der Reuth.*

Johann Friedrich Ludwig von Wich, genannt von der Reuth, kgl. Legations-Sekretär bei der Gesandtschaft am kgl. württemb. Hofe, am 19. Juni 1838 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsstand, mit dem Beinamen v. d. R. für den Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung d. d. Athen, den 6. Februar 1836.

Wiebeking.

Ernst Friedrich von Wiebeking, kgl. niederländ. Oberstlieutenant im II. Ulanen-Regiment zu Mastricht, Ritter des Militär-Verdienst-Ordens, am 28. Oktober 1842 bei der Adelsklasse eingetragen. Erblicher Adelsstand für den Obigen vom 18. Juli 1842 (so richtig!).

Wildeisen.

Brüder:

1. Johann Friedrich von Wildeisen, Fabrikant und öffentlicher Lehrer der franz. Sprache, Mitglied der Gemeinde-Bevollmächtigten und Lehenguts-Mitbesitzer,
2. Christian Friedrich am 24. April 1824 bei der Adelsklasse eingetragen.

Wilhelm, Ritter.

1. Johann Adam und
2. Oswald Georg, Edle von Wilhelm, beide Besitzer des Ritterguts Schlackenhof in der Oberpfalz, am 7. Mai 1840 bei der *Ritter*klasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Will.

Ernst von Will, kgl. Kreis- und Stadtgerichts-Assessor in Augsburg, *erstgeborner* Sohn des Carl Joseph Wilhelm von Will, kgl. Präfekten des vormal. Fürstenthums Aschaffenburg, Ritter des Civilverdienst-Ordens der bayer. Krone, mit der Befugniss der weiteren Transmission auf einen jedesmaligen erstgebornen Sohn, am 14. Juni 1824 bei der Adelsklasse eingetragen.

Willibald.

Anton von Willibald, Privatier und Realitäten-Besitzer in München, am 13. März 1838 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsstand für den Obigen durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 17. Februar 1838.

Willinger, Ritter.

Karl August, Edler und Ritter von Willinger in München, sammt Geschwistern am 10. September 1813 bei der Ritterklasse eingetragen

Wissel.

Friedrich Georg Johann von Wissel, kgl. Ober-Zollamts-Controleur, am 5. Juni 1825 bei der Adelsklasse eingetragen.

Wohlfarth.

Franz von Wohlfarth, kgl. Rath und vormal. geh. Finanz-Registrator, am 31. Jan. 1827 bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsdiplom vom 29. Januar 1827.

Wohnlich, Freiherr.

Daniel Konrad Freiherr von Wohnlich auf Tagmersheim, Stadt Augsburgischer Bankier in Augsburg, wurde am 23. December 1821 bei der Freiherrenklasse eingetragen. (Adels-) Freiherren-Diplom vom 26. November 1821; „nach vorgelegten Urkunden aus einem altadelig schottländischen Geschlechte abstammend“ und „in Ansehung seiner sich seit geraumer Zeit durch Belebung umfassender Fabriks-Anstalten um das gemeine Beste erworbene Verdienste.“

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wolf.

Ludwig von Wolf, Sohn des Joseph Ludwig von Wolf, kgl. Ober-Bau- und Salinenrath, Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der bayer. Krone in München, mit der Befugniss der weiteru Adels-Transmission auf einen jedesmaligen erstgebornen Sohn, am 2. December 1822 bei der Adelsklasse eingetragen.

Wöllwarth, Freiherr.

1. Heinrich Wilhelm Frhr. von Wöllwarth zu Polsingen im Rezatkreise mit seinem Vetter
2. Ludwig Carl Frhr. von Wöllwarth zu Laubach am 22. Februar 1832 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Wünsch, Ritter.

Johann Georg von Wünsch, kgl. Regierungsrath zu Ansbach, am 10. Dezember 1827 bei der Ritterklasse eingetragen.

Zandt, Freiherr.

Friedrich Freiherr von Zandt, kgl. bayer. Kämmerer und Besitzer des Schlossgutscomplexes von Seehof bei Bamberg, am 4. December 1841 bei der Freiherrenklasse eingetragen.

Zech.

Karl Ulrich von Zech aus Sachsen-Gotha erhielt durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 7. Juni 1836 das bayer. Indigenat.

Zedtwitz, Graf.

Georg Christoph Karl Ludwig Graf von Zedtwitz, AscherLinie, Gutsbesitzer zu Hadermannsgrün in Oberfranken, am 11. Januar 1844 bei der Grafenklasse eingetragen.

Zezschwitz.

Dr. Karl Adolf Gerhard von Zezschwitz, ordentl. Professor an der kgl. Universität Erlangen, immatrikulirt bei der Adelsklasse den 26. Januar 1872.

Ziegler, Freiherr.

Karl Friedrich Freiherr von Ziegler, Gutsbesitzer zu Weisenhausen und Rosenberg, am 16. Dezember 1843 bei

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

der Freiherrenklasse eingetragen. Freiherren- (und Adels)-Diplom vom 25. September 1843.

Zumpf.

Sabine Henriette von Zumpf zu Burgbernheim, am 8. März 1837 für ihre Person bei der Adelsklasse eingetragen. Adelsstand für die Obige durch kgl. Allerhöchste Entschliessung vom 16. Januar 1837.

Zurwesten.

Franz Joseph Karl von Zurwesten, Oberlieutenant im kgl. 4. Chevauxlegers-Regiment, am 15. October 1828 bei der Adelsklasse eingetragen.

Joseph Karl von Zurwesten, Junker im 4. kgl. Chevauxlegers-Regiment, am 24. October 1828 bei der Adelsklasse eingetragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

GENEALOGIE
DER
FAMILIE VON SYDOW.

VON

HANS VON SYDOW.

(Schluss.)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. SCHOENFELD.

1472 Georg (1) auf Schönfeld und *Curt* (2) auf Gossow. *1495* belehnt Markgraf Johann (Cicero) *von Brandenburg* die von *Sydow*, als *Hans* (3) und *Busso* (4) mit Schönfeld, der Hälfte und 5 Hufen von Trossin, der Hälfte und 9 Hufen von der wüsten Feldmark Schulzendorf, der wüsten Feldmark zu Parnekel, 2 Theilen von Orthwig und Neuendorf, 17 Hufen in Falkenwalde, 3 Theilen von Gräfendorf, und 7 Hufen zu Gossow; ferner *Hans* (6) und seinen Bruderssohn *Ludwig* (11) mit 25 Hufen zu Gossow. *1499* belehnt Kurfürst Joachim I. die von Sydow, als *Hans* (3) und *Buffo* (4) mit denselben genannten Güternjedoch mit 23½ Hufen zu Gossow, (16½ Hufen mehr als 1495); ferner *Hans* (6) mit 8½ Hufen zu Gossow (16½ Hufen weniger als 1495), *Ludwig* (11) ist schon todt.

1505. Kurfürst Joachim I, belehnt *Busso* (4) mit ½ Bellgen, der Hälfte des Zorbenow-Sees, 4 Hufen und 1 Kossäthenhof zu Gossow, die *Werner von Ellingen*'s Wittwe zum Leibgedinge hat, ferner mit 3 Hufen und 1 Kossäthenhof zu Trossin, welche Güter *Busso von Sydow* sämmtlich von *Matthias von Ellingen* gekauft hat.

1536 besass *Busso* (9) 3 Hufen zu Gossow, Bellgen den See Zorbenow, 3 Theile von Gräfendorf, 8½ Hufen zu Falkenwalde, ⅛ Rehdorf, 3 Hufen zu Trossin, nach seinem 1543 erfolgten Tode beerbte ihn sein Brudersohn *Peter* der Jüngere (14) mit diesen Gütern, sowie mit mit Orthwig und Neuendorf; es erhielten die gesammte Hand: 1) des seel. *Christoph von Sydow* (8) auf Schönfeld

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lehenserben [d. s. *Caspar* (12) und *Hans* (13) seel. *Peter* des Aeltern (7) Söhne]; 2) *Simon* (III. 6.) auf Dobberphuhl, 3) *Hans* (V. 6) auf Görlsdorf und Theeren; 4) *Hans* (I. 7.), *Caspar* (I. 8), *Georg* (I. 9.), *Martin* (I. 10.) und *Baltzer* (I. 11.) auf Stolzenfelde; 5) *Martin* (IV. 3.) auf Rehdorf. Ferner besassen *1536 Peter der Aeltere* (7) und *Christoph* (8), *Hans* (3) Söhne: Schönfeld, Trossin bis auf 7 Hufen (3 gehörten *Busso*), Schulzendorf, eine wüste Feldmark, $8^1/_2$ Hufen zu Falkenwalde, $^1/_8$ Rehdorf, Gross und Klein Lübbichow im Lande Sternberg, und Antheile an Orthwig und Neuendorf im Lande Lebus.

Hans (3) auf Schönfeld etc., kaufte 1514 Gr. und Kl. Lüblichow, und wurde 1517 vom Johanniter-Orden damit belehnt.

Söhne: 1. *Peter der Aeltere* (7), † vor 1544 auf Schönfeld etc. Gem. *Elisabeth* N.N. Seine *Söhne: Caspar* (12) und *Hans* (13) werden 1562 zum letzten Mal genannt und von *Peter dem Jüngeren* (14) beerbt.

2. *Christoph* (8), 1536, † v. 1544, a. Schönfeld etc. Gem.: *Sophia von Parlow. Tochter: Eva*, verm. mit *Bernd von Muckerwitz.*

Hans (10), 1520, der Sohn *Busso*'s (4) und *NN. von der Marwitz* a. d. H. Grünrade, auf Gossow, Falkenwalde etc., war 1536 schon todt. Gem.: *Ilse von Beerfelde* a. d. H. Trebnitz.

Söhne: 2. *Peter der Jüngere* (14), siehe nachstehend 2. *Busso* (15) 1544, † 1548, auf Gossow, Falkenwalde etc. Gem. *NN. von Schöning.*

Sohn: Christoph (18), verstarb in türkischer Gefangenschaft, von *Achatz* (16) und *Hans* (17) beerbt.

Peter der Jüngere (14), 1544, † 1563, beerbte *Busso* (9), sowie *Caspar* (12) und *Hans* (13), und besass Schönfeld, Gossow, Bellgen, $^1/_4$ Rehdorf, $^2/_3$ Orthwig und Neuendorf, Gr. und Kl. Lübbichow, und die erwähnten Antheile an Falkenwalde, Trossin, Schulzendorf, Parnekel, 1556 mit Sydowswiese b. Zechin belehnt (vergl. I. 8.) Gem.: *Ilse von Steinwehr* a. d. H. Viddichow.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Söhne: 1. *Achatz* (16), siehe nachstehend.

2. *Hans* (17), 1562, † vor 1585 auf Gossow etc. Gem. *Sophie von Steinwehr* a. d. H. Selchow.

Tochter: *Anna*, † 1625. 13. VI. Gem.: *Christoph von Burgsdorf* auf Derzow und Mellenthin, † 1590.

Achatz (16), geb. 1538, † 1598, auf Schönfeld etc., beerbte seinen Bruder *Hans* (17) mit Gossow etc. Gem.: *Anna von Waldow*, T. *Matthias'* a. Bernstein und *Barbara von Wedel* a. d. H. Freyenwalde.

Kinder: 1. *Hans* (19), siehe nachstehend.

2. *Achatz* (20), auf Gossow etc., von *Hans* (19) beerbt.

3. *Margarethe*, verm. mit *Alexander von Wedel* auf Freienwalde und Uchtenhagen.

Hans (19), geb. 156..., † 1634. 8. VI., auf Schönfeld, Gossow etc., erkaufte 1610 von der Stolzenfelder Linie die derselben gehörigen Antheile an Falkenwalde, Gossow, Orthwig und Neuendorf, 1619 Niederlandin, Kerkow, Stendel, Welsow, Mürow, Passow und Pinnow in der Uckermark von *Matthias von Arnim*, welche von seinen Söhnen an die von Düringshofen verkauft wurden, besass auch ein Freihaus in Cüstrin. Gem.: 1592 *Dorothea von der Osten*, T. *Alexander* a. Schildberg und *Ilse von Eikstedt* a. d. H. Rothen-Clempenow.

a) *Töchter*: 1. *Marie*, † 1604.

2. *Catharina Elisabeth*, † 1612. 24. II.

3. *Ilse*, verm. mit *Henning von Arensdorf* auf Alt künkendorf.

4. *Anna*, verm. mit *Moritz von der Marwitz* auf Bärfelde.

5. *Barbara Sophia*, † 1615. 21. VII.

6. *Dorothea*, verm. mit a) *Georg von Burgsdorf* auf Mellenthin, b) *Wolf Bernd von Steinwehr* auf Selchow.

7. *Maria Hedwig*, geb. 1607, † 1624 am Sonnenstich.

b) *Söhne* 1. *Achatz* (21), geb. 1593. 27. V., † 1636. 23. III. in Cüstrin, stud. in Frankfurt, Giessen, Leyden, Oxford, machte grosse Reisen, auf Gossow etc., Gem. 1623. *Anna von der Marwitz*, T. *Hans von der Marwitz* auf Grünrade, † 1638.

Tochter: *Dorothea Maria*, † 5 Wochen alt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. *Siegmund Fiedrich* (22), † vor 1644. Kaiserl. Rittmeister unter Montecuculi, wurde katholisch, in der Fremde gestorben.

3. *Hans* (23), † v. 1644, Kais. Rittmeiser unter Montecuculi, wurde im Kriege erstochen.

4. *Peter Ernst* (24), † v. 1644, fiel in Kais. Kriegsdiensten unter Montecuculi.

5. *Alexander* (25), † 1628 in Mähren, auf einer Reise begriffen.

6. *Joachim Christoph* (26), † v. 1652 auf $^1/_2$ Falkenwalde, Gräfendorf, Antheil von Neuendorf, starb unvermählt.

7. *Dubschlaf Adam* (26), geb. 1605. 6. IX., † 1624. 3. XI.

8. *Wedigo Bernd* (28), † jung.

9. *Christian Wilhelm* (29), siehe nachstehend.

10. *Georg Wilhelm* (30), geb. 1618, † 1648 18. XII. durch einen Sturz mit dem Pferde zu Leipzig als Königl. Schwed. Rittmeister.

11. *Alexander Magnus* (31), geb. 162..., † 1679. 7. IV., stand 1644 in Kais. Diensten, 1652 Churbrandenburgischer Rittmeister, 1675 war er Oberst der Cavallerie, 1677 Chef des vorher Görtzkeschen Dragonerregiments, 1678 Chef des Leibkürassier-Regiments; wurde 1676 für seine geleisteten Kriegsdienste mit Nadrense und Keesow in Vorpommern belehnt, welche Güter ihm durch den Frieden von St. Germain 1679 wieder verloren gingen; Erbherr auf Gossow, Bellgen, $^1/_4$ Rehdorf, welches er 1651 an *Curd Siegmund von Sydow* verkauft, erbt von *Joachim Christoph* (26) $^1/_2$ Falkenwalde und Gräfendorf und kauft die andere Hälfte dieser Güter von den Vormündern *Christian Bernds* (43), errichtet die Ritterhufen zu Falkenwalde. (Sein Name auf dem Denkmal bei Fehrbellin). Gem.: a) *Anna von der Marwitz*, T. *Balthasars* a. Sellin und *Anna von Schönbeck* b) 1676. 5. IX. *Eva Sophia von Dewitz* a. d. H. Daber, geb. 1649, verm. sich nachher mit *Zacharias Friedrich von Götzen.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder erster Ehe: a) *Hans Balthasar* (36), geb. 164... † 1700. I. war 1681 Churbrandenburg. Rittmeister beim Leibkuirassier-Regiment, 1694 Oberstlieutenant, zuletzt Oberst und Commandeur desselben Regiments (damals von Wangenheim Nr. 3); er verlor 1700 I. im Amte Rhein in Ostpreussen durch einen Sturz mit dem Schlitten sein Leben; besass Gossow, Bellgen, Orthwig und Neuendorf, und wurde von *Georg Wilhelm* (37) beerbt. Gem.: a) 1681 12. I. *Luise von der Marwitz* a. d. H. Bärfelde, b) 1696. 4. IX. *Anna Maria von Winterfeld*, geb. 1680. 11. X. † 1725. 25. I., T. *Joachim Georg's* a. Schmarsow, Damerow etc. und *Ilse Anna von Hacke* a. d. H. Berge.

Tochter 1. Ehe: *Amalie Anna Sophia*, Gem.: 1706. 14. IV. *Christian Ehrenreich von Winterfeld* a. Schmarsow, geb. 1665, † 1711. 25. V.; b) 1714. 23. IX. *Wolf Heinrich von Brumsee*, Königl. Preuss. Oberstlieutenant.

b) *Anna Emerentia*. Gem.: 1687. 26. VI. *Ernst Christian von Ihlow* auf Ihlow.

c) *Catharina Elisabeth*, † 1714 12. VI., Gem. *Joachim Siegmund von der Marwitz* a. Diedersdorf.

2. Ehe. d) *Georg Wilhelm* (37), geb. 167., † 1717. 23. V., stand 1700 als Fähnrich bei Sydow Inf.-Regt. Nr. 17, 1702 zu Anhalt-Dessau Nr. 3 versetzt, als Capt. 1714 zu Heyden Inf.-Regt. Nr. 9, auf Falkenwalde und Gräfendorf, 1700 a. Gossow u. Bellgen, von den Söhnen *Hans Christians* (32) und *Georg Sigismunds* (35) beerbt.

e) *Alexander* (38), † jung.

f) *Stephan Bernd* (39), † jung.

g) *Sabine Luise*.

Christian Wilhelm (29), geb. 16.., † 1649, Churbrandenburg. Capitain, auf Schönfeld, Turssin, Orthwig, Neuendorf, Gr. u. Kl. Lübbichow, welche letztere er 1643 nebst seinem Bruder *Joachim Christoph* an den Rittmeister *Joachim von der Goltz* verkaufte. Gem.: *Elisabeth Sabina von Arnim*, T. *Jacobs* a. *Sachsendorf* und *Maria v. Winterfeld* a. d. H. Sandow.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder:

1. *Dorothea Maria*, Gem.: a) *Christian Erdmann von Grünberg.* b) *Hans Joachim von der Marwitz.*

2. *Hans Christian* (32), siehe: Aelterer Ast.

3. *Jacob Christoph* (33), geb. 164.., Churbrandenburg. Lieutenant, 1673 auf einer Parthei erschossen, auf $^1/_2$ Falkenwalde und Gräfendorf, das ihm von dem Erbe seines Oheims *Joachim Christoph* zufällt. Gem.: *Barbara Margarethe von Schönebeck.*

Sohn: *Christian Bernd* (43); † jung, die Vormünder verkaufen $^1/_2$ Falkenwalde u. Gräfendorf an den Oberst *Alexander Magnus von Sydow* (31).

4. *Elisabeth Hedwig.*

5. *Friedrich Wilhelm* (34), geb. 164..., Churbrandenburg. Lieutenant, 1677. XII. beim Sturm von Stettin erschossen, besass Trossin, welches an den Rittmeister *Hans Christian* (32) fällt.

6. *Georg Sigismund* (35), siehe Jüngerer Ast.

Aelterer Ast.

Hans Christian (32), geb. 1639. 28. III., † 1709. 5. IX., war 1652 Churbrandenburg. Cornet, 1675 Rittmeister, und wird als solcher wegen seiner und seines Vaters *Christian Wilhelm* geleisteten Kriegsdienste mit einem Antheil von Gr. Küssow und dem wüsten Gute Klitzow in Vorpommern belehnt, welche Güter ihm 1679 durch den Frieden von St. Germain wieder verloren gehn. Er war zuletzt Churbrandenburgischer Oberst und seit 1695 Amtshauptmann zu Freienwalde, besass Neuendorf und seit 1677 Trossin. Gem.: a) *Helene Elisabeth von Brand*, geb. 1644. 8. V., † 1695. 14. III., a. d. H. Regitten, T. *Achatz von Brand* und einer geb. *von Wilmersdorf*; b) *Elisabeth Tugendreich von Winterfeld*, T. *Jacobs Friedrichs* a. Fahrenholz und der *Anna Sophia v. Strantz* a. d. H. Batzelow.

Kinder 1. Ehe:

1. *Ernst Ludwig* (40), geb. 1683, † 17.., Königl. Preuss. Capt. auf Trossin, welches er 1723 an den Regierungsrath *Ernst Ludwig von der Marwitz* verkauft.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. *Anna Barbara*, geb. 1684. 31. X., † 1719. 9. X. Gem.: *Ludolph Georg von Lüderitz*, Königl. Preuss. Oberforstmeister.

3. *David Adolph* (41), siehe: Zweig *David Adolph*.

b) Sohn 2. Ehe:

4. *Friedrich Wilhelm* (42), s.: Zweig *Friedrich Wilhelm*.

Zweig David Adolph.

David Adolph (41), geb. 1685 16. IV., † 1767. 25. IV zu Leihne. 1710 Königl. Preuss. Fähnrich bei Jung-Dönhof Inf.-Reg. Nr. 21, 1776 Premierlieut., später Oberstlieutenant beim Grenadierbataill. v. Grape, zuletzt Oberst und Commandeur des von Lettow'schen Garnison-Regts., 1760 dim., besass Falkenwalde, welches er seinem Stiefbruder *Friedrich Wilhelm* (42) verkaufte. Gem.: *Luise Sophie von der Marwitz*, † 1729, 17. IV., T. des Oberst *Christian v. Bärfelde* und der *Luise Sophie von der Marwitz* a. d. H. Hohen-Lübbichow.

Kinder:

1. *Luise Helene Tugendreich*, geb. 1720. 17. VIII., † 1757. 15. IV. Gem.: 1739. 26. II. *Christian Friedrich von der Marwitz* auf Leihne, Königl. Preuss. Oberst.

2. *Charlotte Beate*; geb. 1721. 4. X, vermälte *v. Wobeser*.

3. *Friedrich Wilhelm* (49), siehe nachstehend.

4. *Christian David* (50), siehe nachstehend.

5. *Aemilie Sophie* } geb. 1724. 30. 9. † 1727. 15. II.
6. *Karl Bernd* (50) } † 1725. 6. V.

7. *Auguste Sophie*, geb. 1725, Gem.: a) 1748. 13. XI. *Christ. Friedr. von Drachstedt.* b) *Christ. Friedr. v. d. Marwitz.*

Friedrich Wilhelm (49), geb. 1722. 26. VIII., † 1775. 8. V. zu Chodziesen, 1748 Sek.-Lt. bei Malachowski Hus. Nr. 7, 1754 Prem.-Lt., zuletzt Major, kaufte Pierwoy, Kamionken, Koschlan, Gaynen und Glognau in Masuren, diese Güter wurden von seinen Erben Ende des Jahrhunderts verkauft.

Gem.: a) *Sophie Luise von Ciesielski*, geb. 1730, 6. II. T. des Majors *Ludwig von Ciesielski* a. Robitten u. *Anna Barbara* von Hohendorf.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) *Friederike von Ciesielski*, wiederverm. mit *von Hertzberg*, Schwester der vorigen.

Kinder 1. Ehe:

1. *Caroline Catharine Luise*, geb. 1752. 30. IV., † 1811. Gem.: *von Felden*, Königl. Preuss. Major.

2. *Friederike Wilhelmine*, geb. 1759. 21. III., † 1813. Gem.: Bürgermeister *Haberland*.

3. *Wilhelm Bernhard* (66), geb. 1760. 2. XI., † jung.

Kinder 2. Ehe:

4. *Auguste*, geb. 1765, † 1831. 16. X. Gem.: *v. Arnim*, Königl. Preuss. Capt.

5. *Adolf Friedrich* (67), geb. 1766. 11. VIII. zu Johannisburg, † 1845. 14. VII. 1787 Sek.-Lt. bei Borcke Drag. Nr. 7, 1792 dim., besass zuerst Rosoggen, dann Theerwisch-Wolka in Masuren. Gem.: *Charlotte Wilhelmine Sujatta von Sojacinski.*

Kinder:

a) *Ludwig Friedrich* (80), geb. 1797. 27. II. zu Rosoggen, 1820 Sek.-Lt. beim 3. Inf.-Regt., 1831 Prem.-Lt., 1835 dim. als Capt., auf Theerwisch-Wolka, verkaufte dasselbe 1846 und lebt unvermählt in Königsberg i. O.Pr.

b) *Caroline Wilhelmine*, geb. 1801 18. I., † 1874. 3. I. zu Königsberg. Gem.: 1824. 31. III. *Heinrich Frhr. von der Goltz*, Königl. Rittmeister a. Fingarten, † 1824. 24. IX.

6. *Luise*, † 1837. 19. III. zu Königsberg.

7. *Charlotte*, † 1853. 26. XII. Gem.: *Karl Peter von Tresckow*, Königl. Preuss. Gen.-Major, † 1811.

Christian David (50), geb. 1723. 26. VIII. zu Halberstadt, † 1781. 23. VII. Leibpage Sr. Maj. des Königs Friedrich II., 1749 Lieut. und Flügeladjutant, 1750 Stallmeister, 1751 Capt. beim Garnis.-Regt. von Grape, 1760 dim., trat später in Chursächs. Dienste, 1767 Major, 1768 Oberstlt. und Generaladjutant des General-Feldmarschall *Chevalier de Saxe*, 1776 Oberstlt. bei Block Inf.-Regt., 1778 Oberst bei Karlsburg, 1779 Commandeur des Regiments Prinz Clemens, verstarb zu Langensalza. Gem.: a) 1758 eine Bürgerliche aus Sachsen; b) 1773 *Charlotte*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sophie von Zeutsch, Tochter des Chursächs. Generals *von Zentsch* und der *Sophie Eleonore von Trützschler*, starb 1813. 19, VI. als die Letzte ihres Stammes. Durch diese Heirath sind die Nachkommen *Christian Davids* aus dieser Ehe Verwandte des Russischen Kaiserhauses.

Sohn 1. Ehe:

1. *Karl Siegmund* (68), geb. 1760 zu Freiberg, 1781 Chursächs. Fähnr. b. Pr. Clemens, 1785 Sek.-Lt., 1788 dim.

Kinder 2. Ehe:

2. *Christiane Sophie Auguste*, geb. 1777. 20. VIII. Gem.: *Friedrich Aloisius von Brochowski*, Königl. Sächs. Major.

3. *Friedrich Wilhelm Christian* (69), geb. 1780. 23. V. zu Langensalza, † 1845. 10. XII. zu Sondershausen, 1798 Fähnrich bei Prinz Maximil. Inf.-Regt., 1805 Sek.-Lt., 1809 Prem.-Lt., 1810 Adjutant, 1811 dim., trat in Königl. Preuss. Dienste, 1815 Capt. beim 1. Thür. Ldw.-Regt., 1816 z. 31. Inf.-Regt., 1828 dim. als Major, lebte als Schriftsteller in Sondershausen. Gem.: *Wilhelmine von Criegern* a. d. H. Thumitz, Schriftstellerin, geb. 1789. 27. XI., † 1867 25. VI. zu Schleusingen.

Kinder: a) *Oscar* (81) siehe nachstehend.

b) *Emil* (82) siehe nachstehend.

c) *Victor Eugen* (83), geb. 1815. 13. II. zu Schneeberg in Sachsen, 1835 Sek.-Lt. b. 32. Inf.-Regt. 1845 dim. als Prem.-Lt. Gem.: *Beda* Gräfin *Görtz-Wrisberg* (Münden, Prov. Hannover.)

d) *Thecla Rosamunde*, geb. 1816. 13. II. zu Naumburg, † unvermählt zu Erfurt.

e) *Malvine Sidonie*, geb. 1818. 19. IX., lebt als Wittwe des Königl. Preuss. Major *Herrmann Löthöffel von Löwensprung* in Meiningen.

Oscar Friedrich Bernhard (81), geb. 1811. 28. I. zu Freiberg in Sachsen, studirte Theologie, und wurde Prediger und Schulinspector am Militär-Knaben-Erziehungsinstitut zu Annaburg, 1839 Divisionsprediger bei der 8. Division, 1847 Militär-Pred. des 2. Armeecorps, 1857 Superintendent zu Altenkirchen auf Rügen, Dr. theol.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gem.: a) *Hedwig von Bülow* a. d. H. Weissenwarthe. b) *Ida von Hagen* a. Annaburg.

Kinder 1. Ehe:

1. *Agathe Friederike Wilhelmine*, geb. 1843. 27. V. zu Erfurt. Gem.: Regierungsrath *von Bülow.*

2. *Horst Victor Adolf* (86), geb. 1845. 19. VII. zu Erfurt, 1866 Sek.-Lieut. b. 42. Reg., 1874 Prem.-Lt.

2. Ehe:

3. *Clara Augusta Beda*, geb. 1854. 17. VI. zu Stettin.

4. *Elisabeth Helene*, geb. 1856. 18. VI. zu Stettin.

5. *Siegfried Gustav Adolf* (87), geb. 1857. 24. XI. zu Altenkirchen, Stud. jur.

6. *Conrad Theodor Ferdinand* (88), geb. 1859. 1. VI. zu Altenkirchen.

7. *Walter Emil Leonhard* (89), geb. 1860. 25. X. zu Altenkirchen.

8. *Antonie Therese Gustave Helene*, geb. 1862. 13. XI. zu Altenkirchen.

Emil Theodor (82), geb. 1812. 15. VII. zu Freiberg, † 1873. 13. X. zu Berlin. 1830 Sek.-Lieut. b. 31. Inf.-Regt., 1848 Prem.-Lt., 1852 Hauptmann, 1855 dim., widmete sich geograph. Arbeiten, 1860 wieder eingetreten als Major beim Gen.-Stab, 1866 Oberstlt., 1867 Abtheilungs-Chef im Nebenetat des Gr. Gen.-Stab, 1870 Oberst. Berühmter Geograph und Verfasser der nach seinem Namen benannten Atlanten. Gem.: *Wilhelmine Rambeau.*

Söhne: 1. *Paul Alexander* (90), geb. 1844. 2. V., seit 1861 Sek.-Lt. im Garde-Füsil.-Regt., fiel 1866 28. VI. bei Neu-Rognitz.

2. *Curt Waldemar* (91), geb. 1846. 30. X., seit 1865 Sek.-Lt. im 3. Garde-Regt. z. F., 1870 kommand. z. Gr. Gen.-Stab, fiel 1870 18. VIII. bei Metz.

3. *Richard Theodor Adolf* (92), geb. 1849. 2. VI, seit 1867 Sek.-Lt. im 3. Garde-Regt. z. F., 1874 Pr.-Lt., 1875 kommandirt z. Gr. Gen.-Stab.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zweig Friedrich Wilhelm.

Friedrich Wilhelm (42), geb. 1699. 1. V. zu Neuendorf, † 1753, 21. V. zu Falkenwalde, besass zuerst Neuendorf, kaufte von *David Adolph* Falkenwalde nebst Gräfendorf, 1741 von den Erben des Majors *Curt Friedrich von Sydow* (48) Gossow und Bellgen, verkauft 1756 diese letzteren Güter an *Peter Ernst von Wobeser*. Gem.:

a) 1726 *Anna Hedwig von Sydow*, geb. 1705. 24. VII. † 1729. 18. VIII., T. des Landraths *Christian David von Sydow* (45), seines Vetters

b) 1730. 11. X. *Euphemia Luise von Winterfed*, geb. 1709, T. seiner Mutter Bruder *Hans Curt von Winterfeld* a. Kutzerow und der *Beate von Sydow* (II. 35.)

Sohn 1. Ehe:

1. *Christian David* (52), siehe nachstehend.

Kinder 2. Ehe:

2. *Beate Charlotte Tugendreich*, geb. 1732. II. X, † 1787. 15. V. zu Hildesheim.

3. *Friedrich Sigismund* (53), geb. 1733. 13. X., † jung.

4. *Emmerentia Sophie*, geb. 1735. 27. I., † 1745. 24. IV. zu Falkenwalde.

5. *Georg Adolf* (54) u. 6. *Hans Carl* (55) Zwillinge, geb. 1736. 14. VII., † jung.

7. *Luise Hedwig*, geb. 1737. 10, X., † vor 1808.

8. *Elisabeth Sophie*, geb. 1738. 27. X., † nach 1808.

9. *Emilie Dorothea*, geb. 1740, † 1799. 23. XII. zu Pinnow.

10. *Johann Georg* (56), geb. 1742. 21. XI., † 1804. 15. VII. zu Pinnow. Königl. Preuss. Lieutenant bei Alt Stutterheim Inf. Nr. 30, 1765 dim., zuerst Mitbesitzer von Falkenwalde, erwarb dann Grünrade, dann Pinnow im Lande Sternberg, welches 1817 von seiner Frau verkauft wurde. Gem. 1766. 16. VII. *Beate Dorothea von Winterfeld*, geb. 1740. 19. XII., † 1819. 24. IX., T. *Siegmund Detlof von Winterfeld* a. Kutzerow und *Luise Sophie von Arnim* a. d. H. Sternhagen, sie kaufte 1778 Hildesheim nebst Antheil an Schartowsthal und verkaufte es 1780 an die Schwestern ihres Gatten.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Söhne:

a) *Ludwig Friedrich Siegismund* (73), geb. 1767. 2. V. zu Grünrade, † 1780. 26. X. als Königl. Cadet zu Berlin.

b) *Georg Heinrich Karl* (74), geb. 1768. 10. IX. zu Grünrade, † 1797. 6. XI. zu Pinnow, 1792 Seklt. bei Pr. Ferdinand Inf. Nr. 34, 1797 dim.

11. Tochter todtgeb. 1747. 1. V. 12. Tochter todtgeb. 1748. 28. XI.

13. *Emmerentia Christiane*, geb. 1744, † 1800. 28. VII. besass mit ihren Schwestern Hildesheim von 1780 bis 1796.

Christian David (52), geb. 1729. VIII. zu Neuendorf, † 1789. 25. VIII. zu Tornow, trat ein bei Kochow Kuir. Nr. 8, 1754 als Cornet dim., wiedereingetreten, 1761 dim. als Rittmeister, auf Falkenwalde und Gräfendorf, 1776 vertauschte diese Güter gegen Tornow im Lande Sternberg, welches von seinen Erben 1817 verkauft wurde. Gem.: *Luise Friederike Christiana von Winterfeld*, T. *Sigismund Detloff* a. Kutzerow und *Luise Sophie von Arnim*, geb. 1750, 23. X., † 1795. 21. I. zu Tornow.

Kinder:

1. *Friedrich Christian Sigmund* (70), geb. 1778. 9. II. zu Tornow, † 1862 zu Beydritten, war Landsturm-Hauptmann und lebte in Züllichau und Beydritten.

2. *Luise Wilhelmine Hedwig*, geb. 1780. 4. V. zu Tornow, † 1856 zu Beydritten. Gem.: *v. Hövel*, Königl, Preuss. Major auf Beydritten.

3. *Otto Ludwig* (71), geb. 1785. 24. XI., † jung.

4. *Karl Georg Heinrich* (72), geb. 1787. 11. VIII. zu Tornow, † 1853. 10. I. zu Züllichau, 1806 Sek.-Lieut. b. Pr. Heinrich Inf.-Regt. Nr. 35, 1813 z. 9. Res.-Inf.-Reg. 1815 z. 21. Inf.-Regt., d. Pr.-Lt. beim Rhein. Ldw.-Inf.-Regt. 1816 dim. als Capt. Gem.: *Charlotte Stein.*

Kinder:

a) *Charlotte*, geb. 1819, † 1820.

b) *Antonie Charlotte Friederike*, geb. 1820. 15. VIII., vermählte *Laubner*.

c) *Eugenie*, geb. 1822. 16. V., † 1851. 10. V.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

d) *Mathilde*, geb. 1824, † 1841.

e) *Fedor Karl Moritz August* (84), geb. 1826. 15. IV. zu Züllichau, 1844 Sek.-Lt. b. 8. Inf.-Regt., 1856 Pr.-Lt., 1859 Hauptmann, 1863 zum 37. Inf.-Regt., 1866 Major, 1871 Oberstlt., 1872 z. D. und Bez.-Comd. zu Gera, 1873 Char. Oberst, Ritter des eis. Kreuzes I. Kl. Gem.: *Maria Clara Gips.*

Kinder:

α) *Gertrud Auguste Ottilie*, geb. 1863. 14. XI.

β) *Hans Karl Louis* (93), geb. 1865. 27. X.

γ) *Hedwig Eugenie Marie*, geb. 1867. 26. IX.

f) *Waldemar Friedrich* (85), geb. 1830. 21. IX., Kanzlei-Assistent beim Kreisgericht in Züllichau.

Jüngerer Ast.

Georg Sigismund (35), geb. 1646. 13. VI., † 1709. 18. VIII., 1670 Churbrandb. Lieutenant bei Küssow Kuir. Nr. 2., 1674 dim., 1678 Direktor und Landrath des Kreises Königsberg, auf Schönfeld, Schmarfendorf, Orthwig, Anth. Neuendorf. Gem.: a) 1674 *Hedwig von der Marwitz*, geb. 1651. 15. III., † 1694, 7. II., T. *David* a. Bärfelde und *Anna Sophia von Wulffen*, a. d. H. Steinhöfel. b) 1694 VII. *Anna Emerentia von Wulffen* a. d. H. Steinhövel, geb. 1667. 6. VIII., † 1741.. 3. V.

Kinder 1. Ehe:

1. *Christian David* (44), siehe: Zweig *Christian David.*
2. *Helene Hedwig*, † jung.
3. *Alexander Bernd* (45), † jung.
4. *Anna Luise*, † jung.
5. *Georg Wilhelm* (46), † jung.
6. *Hans Siegmund* (47), † jung.
7. *Beate*, geb. 1682., † 1762. Gem.: 1701 *Hans Ernst von Winterfeld* a. Kutzerow.
8. *Elisabeth Sophie.*
9. *Curt Friedrich* (48), siehe: Zweig *Curt Friedrich.*

Töchter 2. Ehe:

10. *Sophie Charlotte*, † jung.
11. *Hedwig Emmerentia*, geb. 1678. 3. X.. † 1769. 12.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VI., Gem.: 1698. 18. IX. *Adolf Friedrich von Beerfelde* a. Lossow, Königl. Preuss. Geh. Rath.

Zweig Christian David erloschen 1819.

Christian David (44), geb. 1675. 3. V. zu Schönfeld, † 1732. 10. XI. zu Blankenfelde, 1709 Königl. Preuss. Landrath und Direktor des Kreises Königsberg, 1731 Johanniterritter und designirter Commendator auf Lagow, auf Schönfeld, 1/12 Neuendorf, besass auch Schmarfendorf von 1704 bis 1710 (siehe 48.) Gem.: 1704. 8. IV. *Beate Caroline v. Rothenburg*, geb. 1686. 25. VI., † 1759. 29. IX, T. *Wilhelms* a. Pommertzig und *Anna Margarethe von Stutterheim.*

Kinder:

1. *Christian Siegmund* (57), geb. 1705, † 1755, auf Schönfeld. Gem.: 1751. 7. II. *Caroline Amalie von Sack* a. d. H. Vietnitz, wiederverm. mit *Friedrich Joachim von Kleist* a. Stavenow, Königl. Preuss. Major.

Sohn:

Georg Christian Heinrich (75), geb. 1751. I. XI., auf Schönfeld, welches er 1774 verkaufte, war Referendar beim Kammergericht, dann Kammerherr Sr. Königl. Hoh. des Prinzen Ferdinand, † 1819. 17. XI. zu Spandau.

2. *Anna Hedwig*, geb. 1705. 24. VII., † 1729. 18. VIII. Gem.: *Friedrich Wilhelm von Sydow* (42) auf Nenendorf.

3. *Sophia Luise*, geb. 1706. 22. XII. Gem.: 1734. *Balthasar Heinrich von der Osten* auf Warnitz (siehe III. 16.)

4. *Georg Wilhelm* (58), geb. 1708. 5. I., † jung.

5. *Emmerentia Charlotte*, geb. 1709. 16. II., † jung.

6. *Karl Friedrich* (59), geb. 1714. 17. IV., † 1772. 14. IV. zu Trampe, Erbherr auf Trampe, welches von seinen Erben verkauft wurde. Gem.: 1748 *Henriette Chatharina von Waldow* a. d. H. Adamsdorf, geb. 1722. 14. X., † 1769 16. II.

Kinder:

a) *Henriette Wilhelmine.*

b) *Karl Wilhelm* (76), geb. 1751. 28. IV., † 1814. 14. XII. zu Soldin, 1774 Sek.-Lt. b. Lottum Drag. Nr. 1,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1788 Pr.-Lt., 1790 R.-Capt., 1800 Rittmeister, 1803 Major, 1804 dim.

c) *Dorothea Sophia*, geb. 1754. 25. IV., Gem.: *Christian Wilhelm von Beerfelde* a. Liebenow.

d) *Arnd Wilhelm* (77), geb. 1757, war 1783 Sek.-Lt. bei Marwitz Kuir. Nr. 7, 1789 Pr.-Lt., 1793. St. Rittmeister, 1794 W. Rittmeister, verstarb 1801. VI. im Bade zu Wildeshausen in Westphalen.

7. *David Adolph* (60), geb. 1716, Königl. Preuss. Stabs-Kapt. b. Queiss Inf. Nr. 8, fiel 1760. 3. XI. b. Torgau.

Zweig Curt Friedrich.

Curt Friedrich (48), geb. 168.., † 1738. 5. VIII., Königl. Preuss. Major beim Markgr. *Heinrich* Inf. Nr. 12. 1731 Amtshauptmann zu Beeskow und Storkow, 1710 auf Schmarfendorf, 1717 auf Gossow und Bellgen, (siehe II. 37). Nach seinem Tode werden 1742 Gossow und Bellgen an *Friedrich Wilhelm von Sydow* (42) auf Falkenwalde, Schmarfendorf an die Familie *von Treskow* verkauft, Gem.: 1717. 16. XII. *Anna Dorothea von Beeren* a. d. H. Markau.

Kinder: 1. *Hedwig Dorothea*, geb. 1719. I. IX.

2. *Friedrich Wilhelm* (61), geb. 1721. 10. III., Königl. Preuss. Premierlieutenant im 2. Batt. Garde, fiel bei Sorr 1745. 30. VIII.

3. *Ehrenreich Sophia*, geb. 1722. 22. II., lebte 1781 zu Gossow.

4. *Georg Siegmund* (62), geb. 1723. 10. IV., † 1765. 19. II., stand zuerst bei der Garde, 1749 Brigade-Major, 1752 Capt. bei Hülsen Inf. Nr. 21. Gem.: 1761 *Caroline Helene Gräfin Henkel von Donnersmarck* a. d. H. Tarnowitz, geb. 1731. 3. I., † 1789 24. III. zu Rheinsberg.

Tochter:

Caroline, geb. 1765, † 1797 6. I. verm. mit v. *Karstedt*, Stiftshauptmann zum heiligen Grabe.

5. *Otto Christian* (63), geb. 1724. 1. VII. zu Quedlinburg, 1745 Königl. Preuss. Lieut. b. Regt. Gensd'armes, 1756 Rittmeister, 1758 Major, fiel 1759. 14. X. bei Hoch-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

kirch. Gem.: *Caroline Friederike Luise von Reichenbach*, geb. 1741. 17. VII., wiederverm. 1760 mit *Jacob Friedrich von Hoffmann.*

6) *Amalie Beate*, geb. 1725. 29. IX.

7) *Curt Detloff* (64), geb. 1727. 26. V., † 1780. 10. IV. wurde 1748 Sek.-Lt. bei Forcade Nr. 23, 1756 Prem.-Lt., 1758 St. Capt., 1764 Major, 1775 Oberstlt., war Ritter des Ordens pour le mérite. Gem.: *Eleonore Luise* Freiin *von Lynker*, Wittwe des Geh. Raths *von Vette*, geb. 1729 † 1801. 18. XII.

8. *Karl Heinrich Ludwig* (65), geb. 1733. IX., † 1793. 14. II. zu Cüstrin, 1753 Sek.-Lt. beim Garde-Gren.-Batt. von Retzow, 1768 Capt. bei Pr. Friedr. von Braunschweig Nr. 5, 1774 Major, 1790 Oberlt., 1792 Oberst, 1792 Commandeur des Depotbatt. zu Cüstrin. Gem.: *Elise Lucie Helene Margarethe von Brand* aus Mecklenburg.

Kinder:

a) *Wilhemine*, verm. mit dem Königl. Preuss. Lieut. von Kluge.

b) *Karl Heinrich Ludwig* (78), geb. 1779. 30. XII., war 1798 Sklt. bei Rüchel Inf. Nr. 30., schloss sich dem Schill'schen Corps an und fiel in Colberg 1807. 28. VIII.

c) *Friedrich Wilhelm* (79), geb. 1785. 21. V., war 1804 Sek.-Lt. bei Winning Inf. Nr. 23, 1806 dim., trat in das Isenburg'sche Corps in Kais. Franz. Dienste.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. DOBBERPHUHL.

Arend (1), 1455 Erbherr auf Dobberphuhl und $^1/_4$ Görlsdorf, Gem.: N. N. *Söhne:* 1. *Arend* (2), siehe nachstehend 2. *Michael* (3), 3. *Hans* (4) 1495. 1499 auf Dobberphuhl und $^1/_4$ Görlsdorf.

Arend (2), 1495. 1499 auf Dobberphuhl und $^1/_4$ Görlsdorf, Gem.: *Adelheid von Strauss.*

Kinder: 1. *Anna*, geb. 1484, wohnt 1554 als Wittwe *von Werner von Böck* zu Barnims Cunow.

2. *Peter* (5), 1536, siehe nachstehend.

3. *Simon* (6), 1536, 1544 auf Dobberphuhl etc.

4. *Jaspar* (7), 1536, † v. 1544 auf Dobberphuhl etc.

Peter (5), 1536, † vor 1544, auf Dobberphuhl etc. Gem.: *Hippolyta von Küssow*, lebt noch 1552.

Sohn: Arend (8) 1559, † v. 1594, a. Dobberphuhl etc. Gem.: a) *N. N. von Stülpnagel*, T. *Wolffs* a. Taschenberg. b) *Emmerentia von Sydow*, T. Hans a. Stolzenfelde und *Ursula von Benekendorf.*

Kinder 2. Ehe: a) *Joachim* (9), 1594. 1609 a. Dobberphuhl etc. b) *Hans* (10), 1594, siehe nachstehend. c) *Margarethe*, verm. mit *Joachim von Benekendorf* a. Wardin.

Hans (10), 1594. † 1614, auf Dobberphuhl und Görlsdorf. Gem.: *Perpetua von Billerbeck*, T. *Peters* a. Warnitz und *Barbara von Glaubitz* a. d. H. Cosel.

Kinder: 1. *Arend* (11), siehe nachstehend.

2. *Anna*, verm. mit *Friedrich von Hindenberg.*

3. *Catharina*, geb. 1608 1. I., † 1634 13. I., war die Gemahlin *Wilhelms von Mildenitz*, Landrath und Domherr zu Camin.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Arnd (11), geb. 1598, † 1678. 2. II., auf Dobberphuhl, 1/4 Görlsdorf, kaufte 1/2 Stolzenfelde von *Hans von Sydow*, 1669 einen Antheil an Görlsdorf von *Caspar Friedrich v. Sydow*, Commissarius des Kreises Königsberg, Landesdirektor der Neumark. Gem.: a) 1620 *Catharina von Liebenthal* a. d. H. Cratzen. b) *Scholastica Sophie von Rülicke*, T. *Wolffs* a. Gralow und *Dorothea von Steinwehr* a. d. H. Deetz.

Kinder 1. Ehe: 1. *Magdalene Ernstine.*

2. *Ursula Juliane.*

3. *Hans Sigismund* (12), siehe: Aelterer Ast.

Kinder 2. Ehe: 4. *Wolf Christoph* (13), siehe: Jüngerer Ast

5. *Emmerentia Barbara.*

6. *Catharina*, geb. 1651, † 1702, verm. mit *Christian Siegmund von Waldow* a. Hammer nnd Adamsdorf.

7. *Christian Wilhelm* (14), auf 1/2 Stolzenfelde, war 1691 Capt. b. Horn Inf.-Regt., dann Major beim Leibregiment, blieb 1710 im August bei der Belagerung von Bethune in Flandern. Wurde von *Wulff Ludwig* (15), *Ernst Friedrich* (16), *Wolff Christoph* (18) beerbt, welcher letzterer 1721 1/2 Stolzenfelde an *Ernst Ludwig v. Sydow* a. Stolzenfelde verkaufte. Gem.: *Dorothea Eleonore von Strauss*, † 1724 22. XI. zu Görlsdorf.

8. *Scholastica Tugendreich*, vermählte *von Damitz.*

Aelterer Ast.

Hans Sigismund (12), geb. 1625, † 1666. 29. VI. auf Adamsdorf und Antheil Görlsdorf. Gem.: 1651 *Catharina von Puttkamer* a. d. H. Jeseritz, wiederverm. 1669 mit *Melchior von Dargitz* a. Darmietzel, dem die Vormünder ihrer Kinder 1/2 Adamsdorf verpfänden, während sie die andere Hälfte an *Christian Siegmund von Waldow* verkaufen.

Kinder: 1. *Magdalene Sophie* geb. 1657, † 1723 4. IX. zu Görlsdorf, verm. 1675 mit *Otto Friedrich von Sydow* a. Stolzenfelde.

2. *Anna*, geb. 1658, verm. mit *Melchior von Dargitz.*

3. *Wulf Ludwig (15)*, geb. 1659, † 1724 1. II., stand

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1687 in Churbrandenburgischen Diensten, 1707 Kön. Preuss. Oberstlieutenant beim Rgt. von Kameke, 1708 Oberst und Commandeur von Jung-Dohna Inf.-Regt., a. 1/2 Adamsdorf. Gem.: *Sabina Clara von Schlabrendorf*, geb. 1663. 12. VII., † 1733. 1. IX.

Töchter: a) *Henriette Eleonore*, geb. 1699 27. III., † 1767. 27. V. zu Wolgast, verm. 1720 mit *Bernd Wilhelm von Waldow.*

b) *Dorothea Sabina*, geb. 1704. 1. II., verm. mit *Friedrich Wilhelm von Mühlheim* a. Wardin.

4. *Ernst Friedrich* (16), geb. 1666. 16. II., † 1723. 11. V. zu Steinwehr, 1687 in Churbrandenburg'schen Diensten im Kriege abwesend, 1692 Rittmeister bei Schöning Kuir. Nr. 9, 1709 Oberstlieut. bei Katte Kuir. Nr. 9, zuletzt Oberst von der Cavallerie, auf Antheil Görlsdorf, welchen er 1710 an *Hans Friedr. v. Sydow* (V. 21.) verkauft, 1709 kauft er 1/3 Steinwehr vom Oberst *von Damnitz*, 1722 ein anderes Drittel dieses Guts von der Fam. *v. Schmalenberg.* Gem.: *Luise von Gramm* a. d. H. Gralow-Zantoch.

Kinder: a) *Friedrich Ludwig* (19) siehe nachstehend.

b) *Sophie Charlotte*, geb. 1708, † 1727. 22. VII., verm. 1726. 22. I. mit dem K. Preuss. Capt. *Balthasar Heinrich von der Osten* a. Warnitz (vergl. II. 44.)

Friedrich Ludwig (19), geb. 1701. 20. I. zu Görlsdorf, † 1742. 24. IV. zu Lichtenow, verkaufte Steinwehr 1732, kaufte dann einen Antheil von Rohrbeck, verkaufte denselben 1736 und wurde Landrath des Friedeberger Kreises und Besitzer von Lichtenow. Gem.: *Auguste Sophie von Waldow.*

Kinder: 1. *Amalie Luise Catharina* geb. 1727. 27. V. zu Steinwehr.

2. *Friedrich Siegmund* (23), geb. 1729. 28. I., † 30. I.

3. *Gottlieb Arnd Wilhelm* (24), geb. 1730. 15. VIII. zu Steinwehr, † 1793. 8. II. zu Breslau, war 1743 engagirt bei Möllendorf Drag. Nr. 6., 1753 Seklt., 1764 als Rittmeister dim., lebte in Breslau.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4. *Christian Ludwig* (25), geb. 1733. 4. VII. zu Rohrbeck, † 1795. 29. III., 1750 Kön. Preuss. Fähnr. bei Truchsess Drag. Nr. 3, 1753 Seklt., 1764 dim. Capt., verkaufte 1765 Lychtenow, kaufte Helpe, verkaufte dasselbe 1769, und wurde Landrath des Kreises Arnswalde. Gem.: a) *Luise Agnes von Flemming*, b) *N. N. von Dorpowska.*

Kinder: a) *Ludwig Gustav Wilhelm* (28), geb. 1763, † 1842. 8. III., 1785 Sek.-Lieut. b. Thun Drag. Nr. 3, 1794 Pr.-Lieut., 1800 Rittm., 1811 Dim., 1813 Major beim 1. Neumärk. Landw. Cav.-Regt., 1814 Command. des 3. Pom. Ldw. Cav.-Reg., 1815 pens. Oberstlieut. (Arnswalde.)

b) *Gottlieb Johann Christian* (29), geb. 1764.

c) *Siegmund Philipp* (30), geb. 1765.

d) *Luise*, † 1808. 16. VIII.

e) *Henriette.*

Jüngerer Ast.

Wolf Christoph (13), geb. 164., † 1676. 11. IX. auf Dobberphuhl. Gem.: a) 1668. 13. X. *Maria Hedwig von Kienitz*, b) *Maria Dorothea von Mellenthin*, T. *Joachims* a. Treptow und *Sophie von Bornstedt* a. d. H. Lauchstedt, † 1713. VI.

Kinder 1. Ehe: 1. *Eva Sophie*, geb. 1670. V., † 1671.

2. *Scholastica Hedwig*, geb. 1671. XII.

2. Ehe: 3. *Matthias Joachim* (17), geb. 1675. VIII.

4. *Wolf Christoph* (18), geb. 1677. 15. III., † 1738. 20. XI. auf Dobberphuhl und seit *Christian Wilhelms* (14). Tod auf $^1/_2$ Stolzenfelde, welches er 1721 an *Ernst Ludwig von Sydow-Stolzenfelde* verkauft. Gem.: *Eva Hedwig von Staudach*, T. *Ernst Ludwig's von Standach* a. Gr. Ehrenberg und der *Ursula Tugendreich von Sydow* a. d. H. Görlsdorf, † 1761. VI.

Söhne: a) *Ernst Christoph* (20), geb. 1710. 17. X., war Kön. Preuss. Lieutenant bei Rutofsky Inf.-Regt. Nr. 25, 1734 Duells halber dim., 1735 trat in k. k. Oesterr. Dienste, zuletzt k. k. Capt. bei Suckow Inf.-Regt., blieb 1743 bei dem Sturm auf Veltrin in Italien. Gem.: *Antonia Pachner von Eggenstorf* wohnt 1746 in Znaimb.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sohn: Nikolaus Franciscus Wilhelm Karl (26), geb. 1741. 12. V. zu Mailand, katholischer Conf., trat in k. k. Oesterr. Dienste und war 1770 Capt. bei Adam Batthiany Inf.-Regt. Nachkommen von ihm sollen in Oesterreich leben.

b) *Arnd Wilhelm* (21), siehe nachstehend.

c) *Wolf Karl Gustav* (22), geb. 1717. VI., † 1757. 20. III. zu Zehdenick, 1734 Fähnrich bei Markgr. Karl Inf. Nr. 19, 1736 Johanniter-Ritter, 1740 Sek.-Lieut. und Adjudant beim Grenadierbattaillon von Reibnitz, 1741 Capt. und Flügel-Adjudant, 1744 Brigade-Major, 1755 dim., verkaufte nebst seinem Bruder und Neffen 1748 Dobberphuhl an *Friedrich Ludwig von Sydow-Stolzenfelde.*

Arnd Wilhelm (21), geb. 1712. XII., † 1779. 25. I. zu Fürstenfelde, 1735 Lieut. bei Jung, Waldow Kür. Nr. 8. 1745 Rittmeister, 1753 Major, 1756 Oberstlieut., 1758 als Oberst dim., 1764 Joh. Ritter, lebte in Fürstenfelde. Gem.: a) *N. N. von der Goltz.* b) *Dorothea Tugendreich von Plötz*, † 1778. X. zu Schwedt.

Sohn 1 Ehe: Friedrich Heinrich Ferdinand (27), geb. 1761, 1784 Fähnrich bei Lottum Drag. Nr. 1, 1787 Sek.-Lieut., 1792 dim., besass das Gut Summin b. Tempelburg kurze Zeit und kaufte dann Rohrbeck b. Arnswalde, verstarb daselbst 1804. 19. XII. Gem.: *Ernstine Friederike Charlotte von Lüttichau*, jüngste Tochter des Oberst von Lüttichau, geb. 1768. 12. XI., † 1854. 4. XI. Erbin von Zempelkowo, welches mit Summin verkauft wurde.

Kinder: 1. *Karl Wilhelm Friedrich Ernst* (31), siehe nachstehend.

2. *Julie*, geb. 1793. 9. IV., † 1842. 21. VI.

3. *Henriette Charlotte Ernstine*, geb. 1794, † 1796. 15. IX. in Zempelkowo.

4. *Karl* (32), geb. 1795. V., 1813 Sek.-Lieut. beim Brandenb. Drag.-Regt., † 1813. 12. X.

5. *Karl Heinrich Friedrich Franz* (33), geb. 1798, ertrank in Arnswalde 1814. 10. VIII.

6. *Leopold* (34), geb. 1800, erbte von seiner Mutter

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schwester, *Majorin von Lipinska*, Waldow b. Zempelburg, † 1836. Gem.: *Auguste Lafrenz*, erbte Waldow.

7. *Ferdinand* (35), geb. 1801, † jung.

8. *Francisca*, geb. 1802, † jung.

Karl Wilhelm Friedrich Ernst (31), geb. 1792. 13. I. zu Lippehne, 1808 Sek.-Lieut. b. Courbière Inf. Nr. 58, zum Inf.-Regt. Rüchel Nr. 2 vers., 1809 dim., 1813 dem Ostpreuss. Inf.-Regt. attachirt, 1814 zum Kaiser Alexander Gren.-Regt., 1815 Pr.-Lieut. b. 23 Inf.-Regt., 1816 Capt., 1832 Major und Commandeur des 2. Batt. 21. Ldw. Regt., 1842 Oberstlieut. und zum 4. Regt. vers., 1844 Brigadier der 1. Gendarm.-Brigade, 1845 Oberst, † 1848. 8. XII. Gem.: 1820. 30. VIII. *Ida Adolphine von Rohde*, T. des Hauptmann *von Rohde* im Regt. Prinz Ferdinand, lebt in Stolp.

Kinder: 1. *Elise Pauline Wilhelmine*, geb. 1821. 8. XI., verm. 1844. 28. III. mit *Georg von Puttkamer* a. Treblin, † 1853. 25. VI.

2. *Alma Ida Olga*, geb. 1824. 6. VIII. lebt in Stolp.

3. *Ida Emma Julie*, geb. 1826. 6. VIII., † 1845 10. VIII.

4. *Herrmann Adolf Bernhard* (36), geb. 1828. 3. X., 1850 Sek.-Lieut. b. Inf.-Regt., 1859 Pr.-Lieut., 1860 zum 46. Regt. vers., 1862 Hauptmann, 1871 Major im 46. Regt. zu Posen. Gem.: 1858. 5. X. *Agnes auff'm Ordt.*

Kinder: a) *Curt Clement Wilhelm* (39), geb. 1861. 26. I. Gymnasiast.

b) *Paul Herrmann* (40), geb. 1862. 8. X. Kön. Kadet.

c) *Hans Herrmann* (41), geb. 1865. 8. I.

d) *Friedrich Wilhelm* (42), geb. 1866. 15. XII.

e) *Elisabeth Ida Emma Agnes*, geb. 1869. 20. I.

f) *Helene Anna Maria Agnes*, geb. 1875. 27. II.

5) *Richard Eduard Wilhelm* (37), geb. 1834. 1. VII. Lebt in Amerika.

6) *Wilhelm Cajus Erich* (38), geb. 1840. 13. I., † 1858. 2. IV. zu Glogau, war Avantageur im 6. Inf.-Regt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IV. HANSEBERG-REHDORF.

Hans (1), 1461, Erbherr a. Hanseberg. Gem.: *N. N.*

Sohn: Peter (2), 1490. 1499 a. Hanseberg, 1499 verkauft einen Antheil davon an die Stadt Königsberg. Gem.: *Sophie von Krummensee.*

Sohn: Martin (3), 1536, 1548, † v. 1562, auf Rehdorf und Antheil Hanseberg. Gem.: *Elisabeth von Wreech.*

Söhne: 1. *Curt* (4), siehe nachstehend.

2. *Joachim* (5), 1562 auf Rehdorf und Antheil Hanseberg, 1598 im Auslande.

Curt (4), 1562, 1578, 1609 auf Rehdorf und Antheil Hanseberg. Gem.: *Hippolyta von Wreech.*

Söhne: 1. *Adam* (6), siehe nachstehend.

2. *Joachim* (7), 1620, 1632 auf Rehdorf und Antheil Hanseberg, verkauft letzteren 1626 an die Gebrüder *von der Marwitz.* Gem.: *Elisabeth von Sydow.*

Söhne: a) *Joachim Friedrich* (9), 1654, 1693 a. Rehdorf.

b) *Hans Friedrich* (10), geb. 1630. 20. XII. zu Königsberg in der Neumark, † jung.

Adam (6), 1643 auf Rehdorf. Gem.: *Hippolyta von Sack* a. d. H. Butterfelde.

Sohn: Curt Siegmund (8), 1665, † 1669, Kön. Schwed. Cornet, 1644 im Kriege abwesend, huldigt erst 1649. Gem.: *Eva Sophia von Schöning*, T. *Bernd Christians* a. Hohen-Lübbichow und *Luise von Manteuffel.*

Söhne: 1. *Adam Wilhelm* (11), siehe nachstehend.

2. *Balthasar Friedrich* (12), geb. 1652. 21. III., † 1733. 31. III., 1683 Capitain b. Schöning Inf.-Regt. Nr. 1, 1692

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Oberstlieutenant in der Churmärkischen Garde, 1702 Oberst und Brigadier, 1704 Commandant von Cüstrin und Chef des dortigen Garnisonregts., 1709 Gen.-Major, 1721 General-Lieutenant und Gouverneur von Cüstrin, erkaufte 1695 Radduhn. Gem.: 1689 *Anna Luise von Mörner*, T. *Bernd Joachims* a. Zellin.

Kinder: a) *Friedrich Lebrecht* (16), geb. 169., † 1707 zu Radduhn.

b) *Elisabeth Tugendreich*, geb. 1697. 4. X., † 1782. 21. II. Gem.: 1714. 12. VII., *Karl Aemilius von Sack*, Kön. Preuss. Major a. Blankenfelde.

c) *Catharina Elisabeth*, geb. 169.. Gem.: 1737. 29. VII. *Gerd Siegmund von Grape* a. Carnitz, † 1777. 20. XI.

d) *Christiane Amalie*, geb. 1698. XII. Gem.: 1727. XI. *Hans Detlof von Winning*, Kön. Preuss. Major.

e) *Johanna Juliana*, geb. 1700. III., † 1763. 24. I. zu Königsberg.

f) *Adam Wilhelm* (17), geb. 1703. 19. I., † 1756. 13. II. Erbherr auf Radduhn, wird von den Söhnen *Daniels Friedrichs* (15) beerbt, welche Radduhn verkaufen. Gem.: 1734 *Wilhelmine Juliane von Küssow*, wiederverm. *von Wobeser*.

g) Tochter todtgeboren 1704. 29. X.

h) *Alexander Wilhelm* (18), geb. 1698, war Kön. Preuss. Lieutenant bei Pannewitz Inf.-Regt. Nr. 13, wohnte a. D. in Driesen.

3. *Alexander Magnus* (13), † jung.

4. *Georg Adam* (14), geb. 1668. 30. III., † 1686. 22. I. zu Greiffenberg, war Churbrandenburgischer Gefr. Corp. bei Barfuss Inf.-Regt.

Adam Wilhelm (11), geb. 1650. 15. V., † 1710. 12. VII., trat in Churbrandenburgische Dienste und war 1692 Oberstlieut. bei Barfuss Inf.-Regt. Nr. 1, wurde 1693 Oberst und Chef des 17. Inf.-Regts., 1702 General-Major, war dann Commandant von Cüstrin. Erbherr a. Rehdorf, erwarb durch Heirath Hanseberg und kaufte 1704 Kl. Zarnow in Pommern. Gem.: *Maria von Horker*, geb.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1659. 6. VIII., † 1712. 9. IX., T. *Daniels* auf Hanseberg und *Anna von Strauss.*

Sohn: Daniel Friedrich (15), geb. 1675 zu Cüstrin, † 1727. 21. XII. zu Hanseberg, Kön. Preuss. Oberstlieut. auf Hanseberg, Rehdorf, Kl. Zarnow. Gem.: a) *Luise von Schöning*, geb. 1682. 3. VI., † 1705. 15. IV., T. des Gen.-Major *Hans Ehrenreich von Schöning* a. Nordhausen und der *Elisabeth Sophie von der Marwitz.*

b) *Barbara Juliana von der Hagen* a. d. H. Naulin.

Kinder 1. Ehe: 1. *Luise Tugendreich*, Gem.: a) *Heinrich Wilhelm von Somnitz*, Kön. Preuss. Capt. b) *Philipp Ernst* Graf *von Münchow*, Kön. Preuss. Major.

2. *Anna Luise*, Gem.: *Franz Christian* Freiherr *von Steinäcker* a. Kl. Zarnow, † 1750.

3. *Wilhelm Ehrenreich* (19), siehe nachstehend.

2. Ehe: 4. *Johann Sigismund* (20), geb. 1710. 10. XI., † 1779. 18. V., Kön. Preuss. Lieutenant beim Drag.-Regt. Anspach-Bayreuth Nr. 5, 1751 Capt. und dim., 1764 Johanniter-Ritter, später designirter Commendator auf Lietzen, Erbherr auf Rehdorf, erbte mit *Otto Christoph August* (22) 1766 Kl. Zarnow und verkaufte es 1773.

5. *Juliane Charlotte*, † 1781. 18. II. Gem.: *Joachim Balthasar* Graf *von Küssow* a. Gloxin.

6. *Elisabeth Sophie*, Gem.: a) *Otto Casimir v. Versen*, K. Preuss. Gen.-Major. b) Graf *von Sparr zu* Greiffenberg.

7. *Adam Friedrich* (21), geb. 1719. 26. I., † 1766 auf Kl. Zarnow, wird von *Johann Sigismund* (20) und *Otto Christoph August* (22) beerbt.

Wilhelm Ehrenreich (19), geb. 1705. 10. IV. zu Kl. Zarnow, † 1760. 17. III. zu Königsberg i. d. N. M., Kön. Preuss. Capt. b. Forcade Inf.-Regt. Nr. 23. a. Hanseberg und Radduhn, welche Güter er 1750 verkauft, 1749 kauft er Sannort, Eulenburg, Dummersitz, Neuhof in Pommern welche Güter von seinen Erben 1803 verkauft wurden. Gem.: a) 1730. I. *Henriette Luise von Waldow.* b) *Ernstine Henriette von der Goltz*, geb. 1717. 23. IV., † 1799. 26. XII.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

zu Eulenburg, T. des *Henning Bernd* a. Heinrichsdorf und *Ilse Katharine von Heydebreck.*

Kinder 1. Ehe: 1. *Otto Christoph August* (22), geb. 1735. 13. V., † 1821. 27. IV. zu Schildberg, erbte 1766 $^1/_2$ Kl. Zarnow, verkaufte dasselbe 1773 an den Landrath von Steinäcker, erbte und verkaufte Rehdorf nach dem Tode *Johann Sigismunds* (20), erwarb durch Heirath Schildberg, war Capt. a. D. des Inf.-Regts. von Möllendorf Nr. 39. Gem.: a) 1770. 12. VI. *Dorothea Juliana du Rosey*, geb. 1750. IV., † 1777. 28. XII., Erbin von Schildberg. b) *Juliane Elisabeth von Waldow*, geb. 1750, † 1796. 31. VII.

Kinder 1. Ehe: a) *Sophie Henriette Friederike*, geb. 1771. 14. VIII., † 1773. 23. XII.

b) *Marie Caroline Ernstine Auguste*, geb. 1772. 12. IX., † 1773. 22. VIII.

c) *Otto Heinrich Ludwig* (28), geb. 1773. 29. XII., 1790 Fähnrich bei Gilsa Drag. Nr. 3., 1791. Lieutenant, † 1794 10. XII. zu Stromatke bei Widawa in Südpreussen.

d) *Sophie Henriette Wilhelmine*, geb. 1775. 24. VII., † 1802. 11. VII.

e) *Luise Sophie Friederike Juliane*, geb. 1777. 20. II. Gem.: *Arnold Ludwig von Röhl*, Kön. Preuss. Major, † 1813. 14. XII.

2. Ehe: f) *Juliane Caroline*, geb. 1779. 22. X., † 1853. 8. VIII. Erbin *von Schildberg*, Gem.: a) *Karl v. Rieben* † 1809. b) *Hellmuth von Rieben*, Bruder des vorigen.

2. *Adam Wilhelm* (23), geb. 1737, † 1786. 14. XI., Kön. Preuss. Lieutenant bei Bülow Nr. 46, 1760. dim., lebte in Cüstrin.

3. *Egidius Ehrenreich* (24), geb. 1738, † jung.

2. Ehe: 4. *Anton Friedrich Bernd* (25), † jung.

5. *Karl Balthasar Friedrich* (26), † jung.

6. *Georg Gottlieb Leopold* (27), geb. 1751. 21. I. zu Königsberg i. d. N. M., 1774 Sek.-Lieut. bei 1. Batt. Garde, 1772 Johannitter-Ritter, 1785 Prem.-Lieut., 1792 St. Capt., 1794 W. Capt., 1797 zu Larisch Inf.-Regt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nr. 26, 1798 Major z. Inf.-Regt. Pr. Ferdinand Nr. 34, 1800 Chef der Grenadierbatt. der Inf.-Regt. 12 und 34, † 1804. 1. III. zu Templin. Gem.: *Jeannette von Dittmar*, T. des Generals *von Dittmar*.

Kinder: a) *Julius* (29), geb. 1802. 21. V., 1818 Sek.-Lieut. beim 23. Inf.-Regt., † 1823. 16. XI. als der letzte der Rehdorfer Linie.

b) *Cölestine*, geb. 1803. 19. X., † 1804. 15. VIII. zu Potsdam.

7. *Anna Jeannette Ulrike Gottliebe*, geb. 1752. 25. IX. Gem.: Prediger *Ruschke*.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

V. THEEREN-GÖRLSDORF.

Hans (1), 1465, Erbherr a. Theeren und Görlsdorf. Gem.: *Anna von Günthersberg* a. d. H. Ravenstein.

Söhne: 1. *Kunz (Konrad)* (2), 1495, 1499 auf Theeren. Gem.: a) *Else von Wedel* a. d. H. Cremtzow.

b) *Anna von Damnitz* a. d. H. Rostin.

Söhne 1. Ehe: a) *Jacob* (4), 1511 a. Theeren.

b) *Eggert* (5), 1530 a. Theeren *von Hans* (5) beerbt. Gem.: *Catharina von Blankensee*, T. *Dionys* a. Schlagenthin und *Ilse von Wedel.*

Töchter: α) *Anna*, † 1573. Gem.: *Asmus von Schönebeck* a. Dölzig.

β) *Ottilie.* Gem.: *Joachim von der Marwitz* a. Stennewitz.

γ) *Hippolyta.* Gem.: *Georg von Benekendorf* a. Wardin.

δ) *Ilse*, Hofmeisterin der Gemahlin des Markgraf *Georg Friedrich* zu Anspach.

2. *Kurt* (3), 1495, 1499 a. Görlsdorf. Gem.: *N. N.*

Söhne: a) *Hans* (6), siehe nachstehend.

b) *Absalon* (7), 1540 a. Görlsdorf und Theeren.

Hans (6), 1536, † vor 1562 a. Görlsdorf und Theeren. Gem.: *Margarethe von Runge*, Schwester des Johanniter-Herrenmeisters *Thomas von Runge.*

Söhne: 1. *Hans* (8), siehe nachstehend.

2. *Thomas* (9), 1562, † v. 1594, auf Görlsdorf wurde 1563 mündig. Gem.: *N. N.*

Söhne: a) *Hans* (11), 1580, 1594 auf Görlsdorf. Gem.: a) *Elisabeth von Uchtenhagen* a. d. H. Freienwalde. b) *Elisabeth von Schönebeck.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) *Thomas* (12), 1594 auf Görlsdorf. Er und sein Bruder werden von *Thomas* (10) beerbt.

Hans (8), 1562, † v. 1594, a. Theeren. Gem.: *Anna von Wedel*, T. *Joachims* und *Anna von Borcke.*

Sohn: Thomas (10), 1596, † vor 1602. a. Theeren und Görlsdorf. Gem.: *N. N.*

Söhne: 1. *Eckart* (13), 1620, † v. 1644 a. Görlsdorf. Gem.: a) *Barbara von Ludwig* a. d. H. Werbigk. b) 1616 *Tugendreich von Horker* a. d. H. Glasow.

Kinder: a) *Caspar Friedrich* (15), 1650 im Kriege in Kaiserl. Diensten abwesend, verk. 1674 sein Antheil von Görlsdorf an *Arnd von Sydow* a. Dobberphuhl, 1684 hat er die Antheilgüter der *von Gramm* und *von Rülicke* zu Gralow und Pollichen in Pacht.

b) *Otto Wilhelm* (16), 1650 in Kaiserl. Diensten abwesend.

c) *Sebastian* (17), 1650 unmündig und in Kaiserl. Diensten abwesend, 1665 auf Görlsdorf, wird von *Curt Friedrich* (18) und *Joachim Dietrich* (20) beerbt. Gem.: *Florentine Christlieb von Ramin*, T. *Jacobs* a. Brüssow und *Anna von Weltzer* aus Steyermark.

Tochter: Ursula Tugendreich, geb. 165., † 1739. 3. I. zu Görlsdorf. Gem.: 1780. 17. III., *Ernst Ludwig von Staudach* a. Gr. Ehrenberg.

d) *Elisabeth Tugendreich*, vermählte *von Salfeld.*

2) *Curt* (14), 1602 mündig, † v. 1644 auf Theeren. Gem.: *N. N. von Brederlow*, T. *Caspars* a. Warsin.

Söhne: a) *Curt Friedrich* (18), geb. 1620, † 1683. 3. IX. auf Theeren und Görlsdorf. Gem.: *Barbara von Wedel*, † 1649.

b) *Joachim* (19), 1650, † vor 1676 auf Theeren und Görlsdorf. Gem.: *Elisabeth von Schönebeck*, Erbin eines Antheils an Steinwehr.

Kinder: α) *Joachim Dietrich* (20), siehe nachstehend.

β) *Elisabeth Sabine*, Gem.: *Christian Tydo von Brederlow.*

Joachim Dietrich (20), geb. 165., † 1716. IV., auf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Theeren, Görlsdorf und Steinwehr, welches letztere er 1680 an *Hans Christoph von Strauss* verkauft; 1697 Theeren dem Oberst Freiherrn von Derfflinger verkauft, 1710 trat er einen Antheil an Görlsdorf an seinen Sohn *Hans Friedrich* (21) ab, 1713 verkaufte er den andern an den Canzler Wambolt von Umstedt, welcher später ganz Görlsdorf besass, und es dem General *Egidius Ehrenreich* verkaufte, dem es 1736 der König Friedrich Wilhelm I. abkaufte. *Joachim Dietrich* hatte vom Canzler *W. v. U.* Antheile an Mehrenthin und Schneidemühl erhalten, diese trat er 1714 an seinen Sohn *Christoph Friedrich* (23) ab. Gem.: *Maria Elisabeth von Brederlow* a. d. Gr. Ehrenberg.

Kinder: 1. *Christiane Eleonore*, geb. 1681. VIII.

2. *Hans Friedrich*, (21), siehe nachstehend.

3. *Wilhelm Friedrich* (22), geb. 1685. XI., † jung.

4. *Dorothea Sophie*, geb. 1688. I.

5. *Agnes Emmerentia*, geb. 1689. IV.

6. *Ursula Juliane*, geb. 1690. III., vermählte *von Möhlen.*

7. *Christoph Friedrich* (23), geb. 1692. VII., † 1745, 1714 auf Mehrenthin und Schneidemühl, Pfandherr auf Brannsfelde und des Burglehns von Woldenberg. Er verkaufte diese Güter und erwarb Pehlitz 1738. Gem.: *Marie Luise von Sanitz.*

Kinder: a) *Georg Sigismund Friedrich Wilhelm* (27), geb. 1724 zu Mehrenthin, † 1790. zu Schönwalde. Kön. Preuss. Lieut. bei Markgraf Karl Inf. Nr. 19, 1758. Capt. 1762 dim. als Major, er verkaufte Pehlitz 1746 an von Kökeritz, kaufte 1765 Schönwalde von *Mathias von Wesenbeck.* Gem.: *Johanna Dorothea Stöffler* erbte Schönwalde und verkaufte es 1791 an *von Winning.*

b) *Tugendreich Sabine Auguste Wilhelmine*, geb. 1754, Gem.: 1754. 13. III. Cap. *von Cöthen.*

Hans Friedrich (21), geb. 1683. VII., † 1726. 15. X., Kön. Preuss. Capt. bei der Leibgarde, auf Görlsdorf, kauft 1710 den Antheil an Görlsdorf vom Oberst *Ernst Friedrich von Sydow* (III. 16), verkauft beide an den Canzler *Wambold von Umstedt.* Gem. 1708. 28. X. *Maria*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Elisabeth von Brockhausen, T. *Bernd Joachims* a. Stegelitz und *Sophia Dorothea von Buch.*

Kinder: 1. *Joachim Friedrich* (24), geb. 1709. 11. XI. zu Görlsdorf, † 1741 12. VII. zu Breslau, Kön. Preuss. Stabscapt. bei Posadowski Drag. Nr. 1.

2. *Otto Christian Friedrich* (25), geb. 171., † 1726. 27. V.

3. *Maria Sophie Elisabeth.*

4. *Hans Christoph Friedrich* (26), geb. 171., † 1773. 15. V., Kön. Preuss. Stabskapt. bei Creytzen Inf.-Regt. Nr. 40, 1756 zum Major bei Kowalski Garn. Regt. Gem.: *N. N. Passelius.*

Kinder: a) *Henriette Wilhelmine*, geb. 1757.

b) *Luise Friederike*, geb. 1758.

c) *Karl Wilhelm Friedrich* (28), geb. 1762, † 1820. 4. IV. 1785 Sec.-Lieut. bei Ramin Inf.-Regt. Nr. 25, 1790 Stabs-Capt. bei Dep.-Batt., 1801 beim Salzdepart. versorgt, lebte in Kalitsch. Gem.: a) *Friederike Charlotte Juliane Sponitzer*, † 1797. I. II. b) *Sophie Wilhelmine Sponitzer*, † 1799. 6. VIII.

Kinder: α) *Karl Wilhelm Friedrich* (30), geb. 1794, 1806 eingeschrieben bei Möllendorf 25, 1813 Volontair bei der Jäger-Eskad. des Brandenburg. Husarenreg., † 1813. 19. X. an Strapatzen.

β) *Ida Luise*, geb. 1798, † 1824. 23. III.

γ) *Marianne*, geb. 1799. Gem.: 1820. 13. II. Königl. Preuss. Lieutenant *Hans Alexander Wichmann.*

d) *Karl Friedrich August* (29), geb. 1764. 10. XI. zu Schweidnitz, 1788 Sec.-Lieut. bei Erlach Nr. 40, † 1794.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VI. VOIGTSDORF.

Cuno (1), 1466 Erbherr auf Voigtsdorf, wird von Markgraf *Friedrich II.* 1470 mit dem Stadtgericht der Stadt Bärwalde belehnt, ist 1471 Hof- und Mannrichter daselbst, er wird als solcher in einer Reihe von Urkunden bis 1499 genannt, in diesem Jahr wird er vom Kurfürst *Joachim I.* von neuem mit Voigtsdorf (12 Hufen daselbst) und dem Stadtgericht zu Bärwalde belehnt. Gem.: *Catharina von Ellingen* a. d. H. Bellgen.

Söhne: 1. *Benedict* der Aeltere (2), Geistlicher (dō.), wird 1494 Priester an der Pfarrkirche zu Königsberg,

2. *Matthias* (3) 1509 Geistlicher (dō.)

3. *Joachim* (4), siehe nachstehend.

4. *Benedict* der Jüngere (5), 1509 auf Voigtsdorf.

5. *Michael* (6), 1509 auf Voigtsdorf.

Joachim (4), wird 1509 mit seinen Brüdern mit Voigtsdorf (24 Hufen daselbst) und dsm Stadtgericht zu Bärwalde belehnt, er kauft 1517 vier Huten dazu, † vor 1544. Gem.: *Margarethe von Sydow* a. d. H. Schmarfendorf.

Kinder: 1. *Anna*, verm. mit *Bogislav von Damnitz* aus Rostin.

2. *Heinrich* (7), 1544 auf Voigtsdorf (32 Hufen daselbst), Inhaber des Stadtgerichts daselbst, † vor 1577. Gem.: *Anna von Kuhmeise*, T. *Baltzers* a. Berneuchen, und *Catharina von Steinbeck* a. d. H. Bellin.

Kinder: a) *Caspar* (8), 1577. 1620, a. Voigtsdorf.

b) *Christoph* (9), 1577, † vor 1593.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

c) *Wolff* (10), siehe nachstehend.
d) *Adam* (11), 1577, † vor 1593.
e) *Oswald* (12), 1577. 1593 im Auslande, 1620 verschollen.
f) *Margaretha*, verm. mit *Hans von Briesen* a. Fürstenfelde.

Wolff (10), geb. 1568, † 1613. 12. IX., auf Voigtsdorf etc. Gem.: 1590 *Catharina von Ludwig*, T. *Clemens von Ludwig*, Churfürstl. Brandenb. Hauptmannes *v. Beeskow* und der *Ursula von Göllnitz*.

Kinder: 3 Söhne, † jung.

4. *Anna*, lebt 1613.
5. *Ursula*, lebt 1613.
6. *Margaretha*, lebt 1613.
7. *Eva*, lebt 1613.

8. *Heinrich* (13), mit seinen Brüdern 1620 belehnt, lebt noch 1640.

9. *Christoph* (14), 1620, † vor 1643, a. Voigtsdorf.

Gem.: a) *N. N. von Horker*, Schwester *Heinrichs* und *Caspars von Horker*.

b) 1639 *Anna Maria von Nebra*, T. *Friedrichs* auf Uttrungen in Thüringen.

Söhne 1. Ehe: a) Wolff Adam (20). a. Voigtsdorf, kommt 1650 aus dem Kriege zurück, erwirbt von seinem oben genannten mütterlichen Oheime Falkenberg in Pommern, wurde den 8. August 1654 auf dem Cloxiner Felde ermordet. Gem.: *Adelgunde von Köller* a. d. H. Cantreck, Schwester *Hennings v. K.* *Tochter: Barbara Maria*, geb. 165., † 1686. Gem.: *Wilhelm Caspar von Mellin* a. Milchow.

b) *Heinrich* (21) a. Voigtsdorf, kommt 1657 aus dem Kriege zurück, verkauft seinen Antheil an Voigtsdorf an *Wolff Heinrich von Horker*, besass Hohengrape i. d. Neumark.

10. *Caspar* (15), 1620. † v. 1643, a. Voigtsdorf.

11. *Wolff* (16), siehe nachstehend.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

12. *Adam* (17), 1620, † v. 1643, a. Voigtsdorf. Gem.: *Catharina von Sydow*, T. *Caspars* (I. 13) a. Schmarfendorf und *Maria von Schönebeck*.

Sohn: Hans (24) kommt 1651 aus dem Kriege zurück.

13. *Siegfried* (18), 1620, † v. 1643, a. Voigtsdorf.

14. *Cuno* (19) 1620, † v. 1643, a. Voigtsdorf.

Wolf (16) 1620, † v. 1643 auf Voigtsdorf. Gem.: unbekannt.

Söhne: 1) *Cuno* (22), 1643 auf Voigtsdorf, 1660 erhält von seinem Schwiegervater 2 Bauernhöfe von Kienitz cedirt, nimmt 1676 Stölpchen in Pfandbesitz, † 1685, II. wird von *Hans Ehrenreich* d. Jüngern (28) beerbt. Gem.: *Hedwig von Pfuel*, T. *Baltzer* a. Quilitz und *Dorothea von Götzen*.

2. *Hans Ehrenreich* der Aeltere (23), 1643 auf Voigtsdorf, † vor 1685. Gem.: *Eva Sophia von Pfuel*.

Kinder: a) *Wolff Heinrich* (25), geb. 1648. III., † 1728. 3. XI. zu Glowitz, kämpfte in seiner Jugend gegen die Türken, erwarb durch Heirath den Pfandbesitz eines Antheils von Glowitz in Hinterpommern. Gem.: *Eva Prisca von Zitzewitz* a. d. H. Lüpow, Wittwe *Gersons von Stojentin* auf Vixow.

Sohn: Hector Bogislav (33), geb. 1683 zu Glowitz, besass ein Antheil von Lüpow, trat in Chursächs. Dienste, 1712 Lieutenant bei Dreski-Inf., 1723 Capit. bei Wilcken-Inf., † 1734. 28. II. zu Cracau. Gem.: 1730. 17. X. *Dorothea Hedwig von Sydow*, T. des Landraths *Balthasar* (29) a. Sydow u. Schönefeld, geb. 1688. 19. XI., wiederverm. mit dem Chursächs. Oberst *von Dossow*.

b) *Heinrich Ludwig* (26). kämpfte unter dem Herzog von Lothringen gegen die Türken, war 1699 Chursächs. Hauptmann bei der Leibgarde, Compagnie Cadets.

c) *Bernd Friedrich* (27), ist 1681 Arrendator (Pächter) von Gratz, Gründel, Tempelfelde. Gem.: *Adelgunde Tugendreich von Pfuel*, T. *Friedrichs Ehrenreich* a. Frankenfelde.

Sohn: Friedrich Ehrenreich (34), geb. 1681. 18. V. zu Gründel.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

d) *Hans Ehrenreich* der Jüngere (28), geb. 1652, † 169., übernahm Voigtsdorf, verkaufte dasselbe an *Heinrich Detlov von Pfuel*, verkaufte 1693 Schaumburg an *Baltzer von der Marwitz*, hatte Stölpchen in Pfandbesitz, er übernahm nebst seinem Bruder *Balthasar* (29) von den *von Holtzendorf*, Kindern seiner Gemahlin aus ihrer ersten Ehe, die Güter Sydow, Schönefeld, Gründel, Gratz, Tempelfelde in Pfandbesitz, von welchen die 3 letztern theils wieder verpfändet, theils gegen einen Pfandbesitz in Dannenberg umgetauscht wurden. Gem.: a) *Gertrud Becker*, † 1681. 10. V., Wittwe *Dietrich Stephans von Holtzendorf*. b) 1681. 9. VI. *Eva Sophie von Pfuel*, T. *Friedrich Ehrenreichs* a. Frankenfelde, wiederverm. mit *Fromhold von Essen*.

Kinder erster Ehe: 1) *Hans Christoph* (35), geb. 1679, war Churbrandenb. Fähnrich bei Markgraf Albr. Friedr. Inf., fiel 1707. 7. IX. bei Turin.

2) *Bernd Ludwig* (36), geb. 1860. 13. II., † 1744. 3. III. zu Anclam, 1766 Capt. bei Alt Anhalt Inf. Nr. 3, 1713 Major bei Heyden Inf. Nr. 9, zuletzt Oberstlieutenant bei Schwerin Inf. Nr. 32, übernahm 1727 nach *Christian Friedrichs* (41) Tode den ganzen Pfandbesitz von Sydow und Schönefeld, 1732 wurden dieselben von den *von Holtzendorf* wieder eingelöst, er kaufte nun Alt-Schlage und Damerow in Hinterpommern, die er aber 1737 dem Obersten *Stechow* abtrat. Gem.: a) *Charlotte Wilhelmine Freiin von Danckelmann*, geb. 1699. 2. I., † 1721. 1. III. zu Spandau. b) 1722 *Anna Catharina von Mardefeld*, T. des Kön. Schwed. Gen.-Feldmarschall *von Mardefeld*.

Töchter 1. Ehe: α) *Juliane Wilhelmine Luise*, geb. 1719. 4. VI., † 1725. 24. VIII. Gem.: *Friedrich Wilhelm von der Schulenburg* a. Kehnert. β) *Sophia Charlotte*, geb. 1721, † 1797. 9. XI. Gem. *Friedrich Wilhelm von Thiele*, Kön. Preuss. Gen.-Major und Chef eines Regiments.

Kinder 2. Ehe: 3) *Cuno Friedrich* (37) geb. 1685. 14. IV. zu Voigtsdorf.

4) *Baltzer Ehrenreich* (38), geb. 1687. 24. IX. zu Voigtsdorf.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5) *Hans Ehrenreich* (39), geb. 1689. 29. XI., † 1730, 1713 Fähnrich bei Anh.-Dessau Inf. Nr. 3, 1714 Lieutenant, 1715 zu Stille Inf. Nr. 20 vers., 1728 Capt., 1729 dim.

6) *Christian Siegmund* (40), geb. 1693, war 1714 Cornet im Regt. Gensd'armes, verstarb zu Neapel.

7) *Anna Sophia*, geb. 1682. 28. III. Gem.: *Tido Christoph von Brederlow* auf Warsin.

8) *Dorothea Elisabeth*, geb. 1684. 6. I.

e) *Balthasar* (29), geb. 1654. 12. IX., † 1709. 24. VII., war zuerst Kön. Dän. Capt. bei der Leibgarde, dann Kön. Preuss. Landrath des Kreises Ober-Barnim. Gem.: *Dorothea Sophie von Holtzendorf*, geb. 1667. 14. VII., † 1720. 23. VI., T. *Joachim von Holtzendorf* a. Sydow und der *Lucia Ilse von Sparre* a. d. H. Lichterfelde.

Kinder: 1) *Dorothea Hedwig*, geb. 1688. 19. XI. Gem. a) *Hector Bogislav von Sydow* (33), Chursächs. Capt., † 1734. 28. II. b) *von Dossow*, Chursächs. Oberst.

2) *Christian Friedrich* (41), geb. 1691. 1. III., a. Sydow und Schönefeld, starb 1727 und wurde von *Bernd Ludwig* (36) beerbt.

3) *Charlotte Juliane*, geb. 1694. 11. II., † 1758. 12. XII. Gem. 1721. 29. IV. *Curt Friedrich von Götzen* a. Gründel, Kön. Preuss. Landrath, † 1766.

4) *Sophie Amalie*, geb. 1695 27. VII. Gem. 1726. 22. IV. *Hans Christoph von Frohnhöfer* a. Wolletz.

5) *Johann Georg* (42), geb. 1697. 30. IV., † 1716. 30. III.

6) *Carl Ludwig* (43), geb. 1698. 11. X., Fähnrich bei Stille Inf. Nr. 20, blieb 1715. XII. vor Stralsund.

7) *Henriette Maria Helene*, geb. 1701. 4. VIII. Gem.: 1722. 18. X. Capt. *von Petersdorf*.

8) Sohn todtgeboren.

f) *Christian* (30), 1690 Arrendator a. Clossow in der Neumark. Gem.: *Dorothea Maria von Bomsdorf*.

Söhne: 1) *Curt Ehrenreich* (44), geb. 1690. 16. I. zu Clossow, verstarb in Polen.

2) *Carl Christian* (45), geb. 169. ist 1722 Bevollmächtigter seines Oheims *Woldemar* (32) in Carlau in Preussen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

g) *Cuno Wilhelm* (31), 1685.

h) *Woldemar* (32), wird 1711 als Kön. Preuss. Fähnrich, 1722 als Captain erwähnt, erwarb 170. durch Heirath Petersdorf in Ostpreussen, nimmt 1722 Carlau in Pfandbesitz, † v. 1742 nach, wie es scheint, kinderloser Ehe mit *Anna Rosine von Reibnitz*, † 1739. VI.. T. *Oswalds* a. Petersdorf und *Eleonore von Campier*, wiederverm. *von Schierstedt.*

Wir gehen nun zu zwei noch blühenden Zweigen der Familie *von Sydow* über, deren Verbindung mit den aus den Lehensarchiven gezogenen Stammbäumen noch nicht ermittelt ist, und die wir von *Curt Ehrenreich* (44) und *Carl Christian* (45), den Söhnen *Christians* (30) ableiten. Es ist dies *erstens:* die Nachkommenschaft des Kaiserl. Russischen Cornet *Daniel von Sydow* (46) auf Ogrodken, und seines Bruders (47), dessen Vorname nicht bekannt ist, welche unter „Zweig *Daniel*" behandelt wird, indem wir annehmen, dass *Daniel* ein Sohn des in Polen verstorbenen *Curt Ehrenreich* gewesen ist; *zweitens:* die Nachkommenschaft des Chursächs. Fahnenjunkers *Wilhelm David von Sydow* (48), welcher, aus Ostpreussen gebürtig, wahrscheinlich der Sohn des *Karl Christian von Sydow* (45) war, der sich nach Ausweis des Kirchenbuchs zu Carlau bereits 1722 in Preussen befand; siehe: Zweig *Wilhelm David.*

Zweig Daniel.

Daniel (46), siehe nachstehend. Sein Bruder

N. N. von Sydow (47) befand sich 1783 in Russland, kam nach Preussen und war zuerst Geheimer Sekretair des Prinzen *Heinrich*, dann Accise-Inspector, † vor 1789. Gem.: *Johanna Sophia Schulz.*

Kinder: 1) 4 Töchter, deren Personalien unbekannt.

2) *Karl Heinrich* (54), geb. 1774, war 1789 Kanzlist in Westpreussen.

3) *Heinrich Friedrich Ferdinand* (55), geb. 1783 zu St. Petersburg, 1802 Fähnrich bei Kuhnheim Inf. Nr. 1.,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1805 Sec.-Lieut., 1809 dim. als Captain, Postmeister in Alt-Landsberg, 1817 pensionirt, wohnte in Charlottenburg, woselbst er 1830. 28. II. starb.

Daniel (46), geb. 1714, Kais. Russischer Cornet a. D., erwarb 174. Ogrodken in Ostpreussen, verkaufte dasselbe 1800, † daselbst 1801. 6. V. Gem.: a) *Catharina Barbara Trentow*. b) *Maria Elisabeth Utke*.

Kinder 1. Ehe: 1) *Friedrich Daniel* (49), geb. 1748 zu Ogrodken, Fähnrich bei Diericke Inf. Nr. 49, 1770 dim. wegen eines Duells, trat in Kais. Russische Dienste, soll später Kais. Russ. General gewesen sein. Gem.: *N. N. von Wilhelmy* a. Kurland.

2) *Catharina Barbara*, † unvermählt zu Ogrodken.

3) *Johann Ernst* (50), geb. 1750. 25. I. zu Ogrodken, Sec.-Lieut. bei Lossow Hus. Nr. 5., 1790 Train-Offizier, † v. 1800.

4) *Michael Christoph* (51), geb. 1753 zu Ogrodken, Sec.-Lieut. bei Keller Inf. Nr. 37, 1789 Prem.-Lieut., 1739 Stabs-Kapt., 1795 Compagnie-Chef, 1800 Major, 1809 dim., lebte in Schweidnitz, woselbst er 1813. 1. IX. verstarb.

Kinder 2. Ehe: 5) *Friederike Eleonore*, geb. 1762. 13. V. zu Ogrodken, verm. 1797. 29. XI. mit *Carl von Bardikofski* auf Rudden.

6) *Karl Rudolph* (52) geb. 1764. 17. II. zu Ogrodken, 1785 Sec.-Lieut. bei Keller Inf. Nr. 37, 1793 Prem.-Lieut., 1794 Stabs-Capt., 1802 Comp.-Chef, † 1803. 15. VII. zu Rawicz. Gem.: 1802. 1. III. *Charlotte Passerat de Chevigny*, wiederverm. 1814. 22. XII. mit dem Landschaftsdirektor *von Stosch* auf Gleinig.

Tochter: Maria Dorothea, geb. 1803, † jung.

7) *Samuel Gottlieb* (53), geb. 1765 zu Ogrodken, 1786 Sec.-Lieut. bei Keller Inf. Nr. 37, 1789 zu Wendessen Inf. Nr. 29 vers., 1794 dim., war Landrath des Schrimmer Kreises bis 1810, dann Pächter der Herrschaft Heinrichau in Schlesien, woselbst er 1814 starb. Gem. 1792 *Henriette Brodkorb*, T. d. Hofgerichtsrath *Brodkorb* zu Glogau, † 1847. 13. VII. zu Mauschwitz, welches sie seit 1830 besass.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: a) *Auguste*, geb. 1793 zu Breslau, † 1801.

b) *Julius* (57), siehe nachstehend.

c) *Heinrich* (58), geb. 1796 zu Neidchiewo, † 1819.

d) *Robert* (59), geb. 1798 zu Neidchiewo, † 1810.

e) *Henriette*, geb. 1800. 31. VII., vermählte *von Seidlitz*, lebt in Carlsruhe in Ober-Schlesien.

f) *Alexander* (60), geb. 1806, Kön. Preussischer Rittmeister a. D., übernahm 1847 Mauschwitz, verkaufte es 1849, erwarb dann Schmardt IV., woselbst er 1856 starb. Gem.: a) 1850. 17. I. *Agnes Cöster*, † 1850. 19. VII. b) 1856. 13. V. *Josephine von Bornstedt.*

Sohn 2. Ehe: Arthur (71), geb. 1857. 14. IV. † 1863. 9. I.

Julius Karl Rudolph (57), geb. 1794. 17. I. zu Breslau, Kön. Preuss. Sec.-Lieut. bei der leichten Garde-Cavallerie, 1814 dim., gab 1815 die Pachtung von Heinrichau auf und pachtete Turestowo in Posen, dann Landsberg in Schlesien, besass später Schmard IV., welches er 1847 seinem Bruder *Alexander* verkaufte, lebte in Landsberg, † daselbst 1876. Gem.: a) 1817 *Johanna von Rüdiger* a. Kurland, † 1824. 12, IX. b) *Agnes von Blacha* a. d. H. Thule.

Kinder 1. Ehe: 1. *Heinrich Wilhelm Emil* (65), geb. 1818. 7. VII. zu Turestowo, 1737 Sec.-Lieut. im 22. Inf.-Regt., 1847 als Prem.-Lieut. dim., widmete sich dem Steuerfach, Steuerrath a. D., Amtsvorsteher zu Reichenau in der N. Lausitz. Gem. 1848. 15. VIII. *Maria von Seidlitz*, T. der sub *Samuel Gottlieb* (53) genannten *Henriette.*

Kinder: a) *Curt* (78), geb. 1849. 20. V. zu Myslowitz, 1867 Sec.-Lieut. im 11. Inf.-Regt., 1873 Prem.-Lieut., 1874 dim., befindet sich in Amerika.

b) *Johanna*, geb. 1850. 25. IV. zu Myslowitz, Schriftstellerin, lebt in Berlin.

c) *Otto* (79), geb. 1851. 23. IX. zu New-Berun, 1870 Sec.-Lieut. im 11. Inf.-Regt., 1876 dim.

d) *Eugenie*, geb. 1853. 27. IX. in New-Berm, † daselbst 1854 28. X.

e) *Luise*, geb. 1855. 21. VI. zu Lissau, † 1876. 26. I. zu Reichenau.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

f) *Pauline*, geb. 1858. 27. XII. zu Pless.

g) *Hans* (80), geb. 1860. 8. VIII. zu Creuzburg, † 1861 4. X. daselbst.

2. *Rudolf* (66), geb. 1820. 30. IX. zu Landsberg, wohnte in Kreuzberg und starb daselbst 1861. 11. VII. Gem.: *Selma Köster*, geb. 1824. 22. VII. zu Deutsch-Würbitz.

Kinder: a) *Valesca*, geb. 1848. 31. VIII. zu Pieziska.

b) *Johanna*, geb. 1850. 23. VI. zu Pieziska, verm. 1876. 4. V. mit dem Prediger *Paeckel* zu Kupp.

c) *Rudolf* (81), geb. 1852. 15. X. zu Schl. Ellguth bei der Steuer angestellt.

d) *Max* (82), geb. 1855. 10. IX. zu Schl. Ellguth.

e) *Helene*, geb. 1858. 24. III. zu Schl. Ellguth, † 1871. 31. X. zu Kreuzburg.

f) *Emmanuel* (83), geb. 1860. 1. XI. zu Schl. Ellguth.

3. *Adele*, geb. 1824. 29. II. zu Landsberg, † 1836 das.

Kinder 2. Ehe: 4. *Franzisca*, geb. 1825. 17. IX. (Landsberg.)

5. *Maximilian* (67), geb. 1826. 29. V. zu Landsberg, 1847 Sec.-Lieut. im 22. Inf.-Regt., 1851 dim., lebt seitdem als Kaufmann zu Rio de Janeiro in Brasilien. Gem.: *Magdalene Schmidt*, geb. 1832. 22. VII. zu Gratz.

Kinder: a) *Max* (84), geb. 1855. 30. IV.
b) *Adolf* (85), geb. 1857. 25. III.
c) *Alfred* (86), geb. 1859. 13. IX.
d) *Alice*, geb. 1861. 24. XII.
e) *Helene*, geb. 1865. 3. X.
f) *Bruno*, geb. 1872. 11 IV.
} zu Rio.

6. *Otto Ernst* (68), geb. 1829, war Portepée-Fähnrich b. 22. Inf.-Regt., 1849 zum 2. Uhlanen-Regt. vers., † 1849.

7. *Ernestine*, geb. 1832. 5. II. (Landsberg).

8. *Eduard*, (69), geb. 1836. 25. XI., Kön. Preuss. Prem.-Lieut. im 22. Inf.-Regt., 1867 dim., Eisenbahn-Direktor in Amerika.

9. *Richard* (70), geb. 1843. 10. VIII. zu Landsberg, 1866 Sec.-Lieut. beim 11. Landw.-Regt., 1867 zum 2. Trainbataillon, 1870 dim., bei der Steuer angestellt, 1876 Ren-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

dant an der Strafanstalt zu Münster. Gem. *Helene Sommerfeld*, geb. 1843. 26. I.

Kinder: a) *Katharina*, geb. 1872. 26. I.

b) *Walther* (88), geb. 1873. 17. VII.

c) *Paul* (89), geb. 1875. 17. I.

Zweig Wilhelm David.

Wilhelm David (48), geb. 1736 zu Neuendorf*) bei Königsberg in Ostpreussen, 1754—1764 Kön. Polnischer Fahnenjunker, 1764—1784 Chursächs. Fahnenjunker beim Herzog Curländischen Chevauxlegers-Regt., starb c. 1800. Gem. 1779. 22. VI. *Maria Elisabeth Richter* aus Dittersbach bei Sachsen.

Sohn: Wilhelm David (56), geb. 1784. 25. III. zu Lohsa, † 1830 VIII. zu Dresden. Gem. 1816. 7. I. *Christiane Auguste Berger* aus Dresden.

Kinder: 1. *Karl Wilhelm* (61), geb. 1818. 15. X. zu Salomé in Frankreich, Kön. Preuss. Prem.-Lieut. a. D. und Strafanstalts-Inspector zu Brieg. Gem. 1847. III. *Luise Friederike Maltzahn*, geb. 1819. 22. V. zu Wittstock.

Kinder: a) *Roma Luise*, geb. 1848. 30. III. zu Görlitz.

b) *Thekla Ida Cäcilie*, geb. 1849 zu Görlitz.

c) *Albrecht Bernhard Maximilian* (72), geb. 1852. 10. II. zu Görlitz, 1872 Sec.-Lieut. beim 63. Inf.-Regt., kommandirt zur Kriegsakademie.

d) *Isabella Olga Antonie*, geb. 1853. 24. VI. zu Görlitz.

e) *Wehro Friedrich Wilhelm* (73), geb. 1854. 15. X. zu Görlitz, bei der Reichsbank angestellt.

f) *Georg Constantin Aemilius* (74), geb. 1856. 20. VIII. zu Görlitz.

---

*) Das Kirchenbuch von Neuendorf ist 1743 verbrannt, die Duplicate auf dem Kreisgericht zu Königsberg in Ostpreussen beginnen erst 1800, auch das Kirchenbuch zu Dittersbach nennt den Vater *Wilhelm Davids* nicht.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

g) *David Conrad* (75), geb. 1858. 19. V. zu Jauer.

h) *Waldemar Heinrich Julius* (76), geb. 1860. 1. XI. zu Görlitz, † daselbst 1862 1. VII.

2. *Julius August Eduard* (62), geb. 1821. 27. III. zu Dresden, starb unvermählt 1859 zu Berlin.

3. *Friedrich August Maximilian* (63), geb. 1823. 22. X. zu Dresden, lebt als Rentier in Berlin. Gem.: *Marie Graebke.*

4. *Heinrich Johann Ludwig* (64), geb. 1826. 23. IX. zu Dresden, Kaufmann in Neu-Ruppin. Gem.: *Pauline Graebke.*

Kinder: a) *Sophie*, geb. 1863. 9. II. zu Berlin.

b) *Max* (77), geb. 1864. 17. VII. zu Berlin.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VII. NEUENGRAPE.

Der Besitz der Familie *von Sydow* in Neuengrape bestand in 6 Ritterhufen und 1 Kossäthenhof, und war ein Afterlehn der Familie *von Borcke*. Es ist von dieser Linie ausserordentlich wenig bekannt, und fehlen bis *Gottfried* (9) sämmtliche Verbindungen mit andern Familien, die Forschungen nach Leibgedingsbriefen und Ehestiftungen, die diese Linie betreffen, im Pommernschen Lehnsarchiv blieben erfolglos, auch in den genealogischen Sammlungen von *Elzow* und *Steinbrück* u. a. ist die Neuengraper Linie äusserst stiefmütterlich behandelt.

Die Zahlen in den Stammtafeln bezeichnen das Jahr der Belehnung oder Huldigung. Wir beginnen die Genealogie mit:

Gottfried (9), † v. 1665 auf Neuengrape. Gem.: *Eva von Steinwehr*.

Kinder:

1. *Emmerentia Gertrud*, vermählt 1664 mit *Friedrich von Hindenhurg* a: Falkenberg.

2. *Anna Catharina*, verm. mit *Balthasar Friedrich von Möhlen* a. Hohen-Cartzig.

3. *Hans Christoph* (11), 1665, † 1696. 5. I., a. Neuengrape. Gem.: *Emmerentia von Sydow* a. d. H. Görlsdorf.

Kinder:

a) *Friedrich Erdmann* (12), geb. 1682. 12. III. zu Görlsdorf, † 1737.

b) *Eva Hedwig*, geb. 1687. 25. VII. zu Neuengrape

c) *Caspar Erdmann* (13), geb. 1689. 12. III. zu Neuen-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

grape, † daselbst 1737. I., war 1715 Stabscapt. b. Grumbkow Inf. Nr. 17, 1730 Major b. Jeetze Inf. Nr. 30, auf Neuengrape, erwarb durch Heirath Antheile von Ballenberg, Retzin und Zwirnitz, die er 1731 verkaufte. Nach seinem Tode gerieth Neuengrape in Concurs und kam 1748 an die Familie *von Wenden*. Gem.: *Hedwig Elisabeth von Kameke*, Wittwe des *Lorenz Georg von Wolde*.

Sohn:

Friedrich Leopold (16) ist 1741 Königl. Preuss. Fähnr. bei Pr. Moritz Inf. Nr. 22, † ohne Erben,

d) *Christoph Gottfried* (14), geb. 1691. 12. III., wurde 1715 Königl. Preuss. Prem.-Lt. b. Pr. *Leop. Max* v. Anhalt Inf. Nr- 3, † v. 1737 ohne Erben.

e) *Hans Siegmund* (15), geb. 1695. 15. I. zu Neuengrape, war 1741 Major bei Leps, Inf. Nr. 9, 1743 Oberstlt., 1744 Commandeur eines Grenadierbatt., 1745 Oberst bei Quadt Garnison-Regt. Nr. 2, 1751 Regiments-Commandeur, 1754 Chef desselben Garn.-Regts. (Alt-Sydow), starb 1773 15. V. zu Pillau. Gem.: 1742 *Dorothea Maria von Wolde*, T. des † *Lorenz Georg von Wolde* und der *Hedwig Elisabeth von Kameke*, Gemahlin *Caspar Erdmann von Sydow*.

Sohn:

Joachim Otto Alexander Siegmund (17), 1775 seit 10 Jahren verschollen, der Letzte der Linie Neuengrape.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VIII. BLUMBERG.

Heinrich der Alte (1), 1469, † v. 1507, a. Blumberg und Woltersdorf, 1483 von Herzog *Bogislav X.* von Pommern belehnt. Gem.: *Catharina von Klützow* a. d. H. Dedelow.

Söhne:

1. *Diennies* (2), 1516 vom Herzog *Bogislav X.* nebst seinen noch unmündigen Brüdern *Heinrich* (3) und *Hans* (4) mit Blumberg und Woltersdorf belehnt.

2. *Heinrich* (3) siehe nachstehend.

3. *Hans* (4), 1516 a. Blumberg und Woltersdorf.

Heinrich (3), 1516, † v. 1541 a. Blumberg u. Woltersdorf. Gem.: *Elisaheth von Elsholtz* a. d. H. Lünow.

Sohn:

Hans (5), 1541, a. Blumenberg und Woltersdorf. Gem.: *Agnes von Greiffenberg* a. d. H. Bruchhagen und Zützen.

Söhne:

1. *Joachim* (6) siehe nachstehend.

2. *Martin* (7), † v. 1593 a. Blumberg und Woltersdorf. Gem.: *Hedwig von Greiffenberg*, T. *Jakob's* a. Kuhweide.

Söhne:

a) *Hans* (14), siehe: Jüngerer Ukermärkischer Ast.

b) *Martin* (15), siehe: Neumärkisch-Westfälischer Ast.

3. *Bernd* (8), † v. 1593. a. Blumberg. Gem.: unbekannt.

Sohn:

Ulrich (16), 1623, a. Blumberg. Gem.: a) *Elisabeth von Berg*, b) *Barbara von Schack.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder:

a) *Ernst Ludwig* (22) a. Blumberg, † ohne Erben.

b) *Anna Maria*, verm. mit *Henning von Sydow* (20) a. Blumberg.

Joachim (6) 1593, † 1609. auf Blumberg. Gem.: *Margarethe von Plötz*, T. *Hans* a. Sabow und *Anna von Borck*, lebte noch 1622.

Kinder:

1, *Georg* (9), † 1632, war Oberstlientenant in kaiserlichen Diensten. Gem.: *Anna Maria von Schönebeck*, T. *Asmus* a. Ringenwalde und *Anna von Waldow*.

2. *Andreas* (10), 1620 a. Blumberg, † unvermählt.

3. *Elisabeth*, geb. 1590, † 1622, verm. mit *Christoph von Sydow* (I. 22.) a. Stolzenfelde.

4. *Joachim* (11), siehe nachstehend.

5. *Ilse*, † unvermählt.

6. *Hans* (12), 1620, a. Blumberg, † unvermählt.

7. *Agnes*, verm. 1618 mit *Daniel von Steinwehr* a. Schwessow.

8. *Caspar* (13). 1620. a. Blumberg, † unvermählt.

9. *Maria*, † unvermählt.

Joachim (11), 1669, † 1653, a. Blumberg. Gem.: a) 1628. 11. I. *Anna Catharina vou Schöning*, T. *Reinhards* a. Lübtow und der *Anna von Zinnewitz*. b) *Anna Lucia von Suckow*, wiederverm. mit *Baltzer von Sydow* (X. 16.) a. Schönow.

Sohn 1. Ehe: Joachim (17), siehe: Vorpommersch-Hannoverscher Ast.

Sohn 2. Ehe: Hans Joachim (18), siehe: Aelterer Ukermärkischer Ast.

Vorpommersch-Hannöverscher Ast.

Joachim (17), geb. 1632. 19. XII. zu Blumberg, trat 1648 in Königl. Schwed. Dienste, 1651 dim., 1655 wied. eingetreten und Fähnrich bei Bomsdorf Dragonern, 1656 Capitain-Lieutenant, 1657 Rittmeister bei Ahrendschildt Drag., 1661 Capitain b. Wrangel Drag., 1669 Major und Commandant von Damm b. Stettin bis 1671. 1673 Oberst-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

lieutenant unter Horn, 1675 Oberst, befand sich in Schweden und wurde 1677 mit einem Gut in Schonen belehnt, da Blumberg durch den Grossen Kurfürst Friedrich Wilhelm von Brandenburg eingezogeu war, 1679 erhielt er letzteres durch den Frieden von St. Germain wieder zurück, musste aber sein Gut in Schonen wieder herausgeben, 1681 Commandant von Stade, 1683 aus Schwed. Diensten dim., trat in Königl. Dänische Dienste als Gen.-Major und Chef eines Dragoner-Regiments, Commandant von Danzig, woselbst er 1686. 26. IX. verstarb. Gem.: 1657 *Eleonore von Gräbel*, geb. 1641, † 1711. 15. II., T. des Königl. Schwed. Majors *Hans Heinrich von Gräbel.*

Kinder:

1. *Georg Heinrich* (23), siehe: Zweig *Georg Heinrich.*

2. *Catharina Elisabeth*, geb. 166 . , befindet sich 1686 in Holstein. Gem.: *Heinrich Sebastian von Schleinitz*, Kgl. Dän. Rittmeister, † vor 1686.

3. *Bernhard Joachim* (24), siehe: Zweig *Bernhard Joahim.*

4. *August Friedrich* (25), geb. 1674. 3. VI. zu Stettin, war 1705 Königl. Schwed. Capitain-Lieutenant bei Stuart, dim. als Capt., 1723 Königl. Preuss. Landrath des Kreises Usedom-Vollin, 1743 resignirte, † 1748 zu Varnow. Gem.: 1705. 28. IV. *Anna Sophia Schilling.*

Zweig Georg Heinrich, erloschen 1835.

Georg Heinrich (23), geb. 1661. 1. VI., † 1725. 24. VII. zu Blumberg, war Königl. Dän. Capt. bei einem Dragonerregt., trat dann in Königl. Schwed. Dienste, 1696 dim. als Oberstlieutenant, Erbherr auf Blumberg, kauft 1698 die Antheile *Martin Friedrichs* (19) an Woltersdorf und *Hans Siegmunds* (34) an Blumberg. Gem.: 1697. 1. VI. *Eleonore Freiin von Puffendorf*, geb. 1674 in Schweden, † 1723. 15. X., T. des Canzlers *Jesaias Frhrn. von Puffendorf.*

Kinder: 1. *Carl Friedrich* (37), geb. 1698. 2. VIII., † 1763. 15. IV. zu Woltersdorf, 1720 Lieutenant b. Prinz Heinrich Inf. Nr. 12. dim. als Capt., Landrath des Randower Kreises, Landesdirektor von Vorpommern, Erbherr

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

auf Blumberg, kaufte 1752 ganz Woltersdorf erblich von seinem Bruder *Georg Wilhelm* (38), verkaufte 1763 Blumberg seinem Schwiegersohn *Heinrich Karl von der Osten* auf Pencun. 1777 wurde die Familie *von Sydow* mit ihren Lehensansprüchen auf Blumberg in letzter Instanz abgewiesen. Gem.: 1729. 6. XI. *Henriette Sophie Tugendreich von Saek*, T. *Alex. Valent.* a. Vietnitz und *Luise Tugendreich von Pfuel* a. d. H. Schulzendorf, geb. 1711. 3. X., † 1789. 8. X.

Kinder:

a) *Luise Charlotte Tugendreich*, geb. 1730. 28. IX., † 1792. 3. VIII. Gem.: 1747. 12. XI. *Carl Friedrich von Sydow* (IX. 31) a. Schönow, derselbe erwarb durch diese Heirath Woltersdorf.

b) *Hans Carl* (62) } geb. 1734. X. † 1735. 11. IV.
c) *Johanne Caroline* } † 1738. 26. III.

d) *Eleonore Henriette*, geb. 1737. 12. VI., † 1782. 20. II. Gem. 1753. 4. III. *Heinrich Carl von der Osten* a. Pucun, kauft 1763 Blumberg.

2. *Georg Wilhelm*, (3), siehe nachstehend.

3. *Charlotte Eleonore*, geb. 1701., 1. III., † 1775. 27. XI. Gem.: 1726. 13. I. *Hans Siegmund von Bredow* a. Zützen, † 1736. 29. XII.

4. *Gustav* (39), geb. 1702, † jung.

5. *Anton Ulrich* (40), geb. 1704. 24. III., 1721 bei Forcade Inf. Nr. 23 eingetr., als Major dim., † ?

6. *Beate Elisabeth*, geb. 1705. 28. III., † 1771. 1. V. Gem.: 1731 28. VI. *Christian von der Osten* a. Pencun.

7. *Heinrich* (41), geb. 1706. 18. X., † 1706.

8. *Sophia Dorothea*, geb. 1708. 6. VI., verm. 1736 mit *Carl Heinrich von Wussow* a. Curow.

9. *Anna Juliana*, geb. 1709. 25. XI., † 1709. XII.

10. *Balthasar Ludwig* (42), geb. 1711. 19. III., 1726 Fähnrich b. Anhalt-Zerbst, Inf. Nr. 8, 1731 Sek.-Lt., 1738 Prem.-Lt., 1743 Capt., 1752 zu Mützschefal Garn.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Regt. Nr. 5, lebte a. D. in Greiffenhagen, und verstarb daselbst 1780. Gem. *NN.* von Wahlen-Jürgass.

11. *Gustav Adolph* (43), geb. 1715. 15. X. zu Blumberg, 1730 eingetreten b. Sydow Inf. Nr. 23, war später Oberst und Commandeur des Regiments von Blankensee Nr. 23. 1759 Chef des Garnison-Regts. Jung-Sydow Nr. 5 zu Ottmachau in Schlesien, 1761 Gen.-Major, 1763 dim., verstarb 1772. 13. II. zu Berlin. Gem.: 1744. 5. II. *Eva Beate von Maxen.* geb. 1706. 18. X., † 1779. 21. VII. zu Schwedt, Wittwe *Alexanders von Schlichting* auf Cunow in der Lausitz, welches sie erbte, es aber 1748 an *Friedrich Ehrenreich von Winning* verkaufte.

Georg Wilhelm (38); geb. 1699. 11. VI. zu Blumberg, † 1767. 31. III. zu Alten-Damm b. Stettin, 1715 trat ein b. Grumbkow Inf. Nr. 17, 1725 dim. als Prem.-Lt., übernahm 1/4 Woltersdorf, kaufte dazu 1736 das Ramin'sche Lehn und 1739 das Steinwehr und Bohlen'sche Lehn von *Karl Friedrich von Sydow* (IX. 31) a. Schönow. Durch viele Unglücksfälle gezwungen, verkaufte er 1752 ganz Woltersdorf an seinen Bruder *Karl Friedrich von Sydow* (37) a. Blumberg, wurde 1752 Landrath des Randower Kreises, wohnte zu Alten-Damm bei Stettin. Gem.: 1726. 17. V. *Sabine Eleonore von Sydow*, geb. 1697. 4. VIII., † 1777. 17. XII., T. *Hans Joachim's* d. Aeltern (18) a. Gollmitz und *Maria Tugendreich von Ramin* a. d. H. Daber.

Kinder: 1. *Hans Georg* (63), geb. 1727. 14. VI., † 1727. 12. XII.

2. *August Sigismund* (64), geb. 1728. 19. XI., 1750 Cornet b. Kyan Kuir. Nr. 12, † 1773. 3. I. als Rittmeister. Gem.: *NN. von Rohr*, seiner Schwester Tochter. Eine Tochter, derm. Name unbekannt.

3. *Georg Friederih* (65), geb. 1729. 11. X., † jung.

4. *Carl Ludwig* (66), geb. 1731. 4. I., 1751 Fähnrich, 1753 Lieutenant b. Ansp. Bayreuth Drag. Nr. 5, zuletzt Major dieses Regiments, 1711 zu Alt-Bornstädt Dep.-Batt. vers., 1793 Oberstlt. b. Kuhnheim Nr. 1, † 1801. 1. VI. zu Straussberg. Gem.: *Anna Magarethe Reichel.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Söhne: a) *Georg Wilhelm* (88), geb. 1774. 22. V. zu Pasewalk, 1797 Seklt. b. Alt-Pfuel Nr. 46, 1808 I. z. Füsilier-Batt. Möller, 1808 VIII. zum 9. Inf.-Regt., 1811 Pr.-Lt., 1813 Capt., 1821 Major, 1823. 20. VII. Commdt. des Füsilier-Batt., † 1835. 30. VI. zu Gollnow. Gem.: *Henriette Massow*, † 1849. 8. VII.

b) *August Bernhard* (89), geb. 1777. 29. X. zu Pasewalk, 1797 Sek.-Lt. b. Alt-Pfuel Nr. 46, 1802 dim., weiteres unbekannt.

5. *Helene Juilane*, geb. 1732. 12. IV., starb zu Alten-Damm 1761. 23. II.

6. *Beate Luise*, geb. 1733. V., vermählte *von Rohr*.

7. *Charlotte Wilhelmine*, geb. 1734. 21. XII lebte in Stargard.

8. *Christian Benrd* (67), geb. 1736. VII., Königl. Preuss. Major b. Inf.-Regt. Schlieben Nr. 22, dann beim Depot-Bataillon *von Owstien* zu Colberg, † daselbst 1794. 23. X. Er machte wiederholt Lehnsansprüche an Blumberg geltend und wurde damit 1777 in letzter Instanz abgewiesen. Gem.: *Anna Eleonore Magaretha von der Goltz* T. des Gen.-Lt. *v. d. Goltz* und der *Anna Rosine de la Forchée-Serrée*.

Kinder: a) *Friederike Eleonore Eilsabeth*, geb. 1770. 30. VIII. zu Stargard.

b) *Luise Rosine*, geb. 1771. 1. XII., † jung.

c) *Ehrenreich Ludwig* (90), geb. 1774. 26. IX. zu Clausdorf, 1793 Fähnrich b. Katte Drag. Nr. 4, 1794 Lieutnant, † 1794. X.

d) *Amalie Juliane Christiane*, geb. 1781. 3. V.

9. *Otto Wilhelm* (68), geb. 1738. II., † jung.

Zweig Bernhard Joachim.

Bernhard Joachim (24), geb. 167 ., stand zuerst in Diensten der Stadt Danzig als Capt., trat dann in Kgl. Grossbritann. u. Churf. Hannöv. Dienste, wurde 1734 Oberst-Lieutnant bei Berswordt Infanterie Nr. 11, 1741 als Oberst dim., † 1742 zu Lauenburg. Gem.:

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Beate Elisabeth von Puffendorf, Tochter des Canzlers *Jesaias v. P.* zu Stade.

Kinder: 1. *Carl Balthasar* (44), geb. 17 ., 1730 Churhann. Fähnrich b. Sommerfeld, 1738 Lieutnant, 1745 Captlt., 1747 Capt. b. Block, 1757 Maj. b. Fabrice, 1759 Oberstlt., 1761 dim. als Oberst, lebte zu Königslutter, † 1781 daselbst. Gem.: *Beate Elisabeth von Wrangel*, T. d. Gen.-Lt. *Johann Georg von Wrangel* und *Cath. Margarethe von Puffendorf*, geb. 1720, † 1798. 13. I. zu Königslutter.

2. *Joachim Friedrich* (45), siehe nachstehend.

3. *Heinrich Bernhard* (46), geb. 1710, 1731 Churhann. Fähnrich bei Wrangell, 1741 Lieutnant, 1745 Captlt., 1747 Capt. b. Spörken, 1757 Major b. Oberg, 1759 Oberstlt. b. La Chevallerie, 1763 Oberst und Regiments-Kommandeur, 1778 Gen.-Major, 1781 Gen.-Lt. und Chef des Inf.-Regts. vormals Goldakker, † 1789. 16. I. zu Nienburg unvermählt. (Medaille zur Erinnerung an die Vertheidigung von Gibraltar 1779 mit der Inschrift: Reden, Lamotte, Sydow, Elliot.)

4. *Georg Christian* (47), geb. 1711, † 1743 als Churhannöv. Lieutenant bei Borg Inf.

5. *Eleonore Veronica*, g. 1712. 26. II. zu Blumberg, † 1793. 4. X. zu Magdeburg. Gem.: 1739. 12. IV. *Ernst Ludwig v. Alvensleben* a. Erxleben, Churbraunschweig. Capt. a. D. † 1744. 8. IV.

Joachim Friedrich (45), geb. 1710, er war 1740 Hofgerichts-Assessor zu Ratzeburg, er verstarb zu Cöln a. Rh. als Kön. Grossbrittan.-Hannöv. Hof- und Regierungsrath a. D. 1789. 5. X. Gem.: *Wilhelmine Henriette Mayen v. Boot.*

Kinder: *) 1. *Peter Joseph Franz* (70), lebte als Kön. Schwed. Major a. D. 1825 in Cölln. Gem.: a) *Maria Anna v. Büllingen* aus Haus Rath. b) *Wilhelmine Caroline v. Cölln.*

Kinder 1. Ehe: a) *Maria Theresia Henriette Elisabeth*, geb. 1798. 12. XII. zu Elberfeld, † 1866. 20. VIII. zu Wahlhausen, verm. 1819. 28. XI. mit *Carl Ludwig Schwenke*, Königl. Hann. Major.

*) Vergl. Nachtrag No. 3.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) *Karl Theodor Max* (91), geb. 1801. 23. VIII. zu München, † 1802. 4. I. daselbst.

c) *Ludwig Max Clemens Ferdinand* (92), geb. 1803, 12. II. zu München, stand zuerst beim 8. Husaren-Rgt., 1825 Portépéefähnrich beim 25. Regt., 1827 dim., wurde Seemann, später Plantagenbesitzer in Jamaica.

*Kinder 2. Ehe:**) Nach einem Auszug der Stammrolle des 25. Regts. hatte *Ludwig von Sydow* (92) 1825 noch 3 Brüder (93, 94, 95) am Leben, welches nach andern uns zugegangenen Nachrichten zu urtheilen, seine Stiefgeschwister waren, deren Personalien wir nicht ermitteln konnten.

2. Einen Sohn *Joachim Friedrichs, NN. von Sydow* (69), welcher bei seinem 1789 erfolgten Tode lebte, sowie

3. Eine Tochter konnten wir nicht ermitteln.

Aelterer Uckermärkischer Ast.

Hans Joachim der Aeltere (18), geb. 164., † 1708. II., Königl. Dän. Capitain, hatte einen Antheil von Gollmitz in der Uckermark im Pfandbesitz bis cc. 1698, lebte dann zu Schwaneberg in der Uckermark. Gem.: 1687. 23. II. *Marie Luise von Ramin* a. d. H. Daber, † 1713.

Kinder: 1. *Joachim Bernd* (26), geb. 1688. 16. VIII. zu Gollmitz, † vor 1720.

2. *Carl Ludwig* (27), siehe: Zweig *Carl Ludwig*.

3. *Bogislav Friedrich* (28), geb. 1691. 25. XI. zu Gollmitz, † vor 1720.

4. *Juliane Hedwig*, geb. 1696. 30. IV. zu Gollmitz.

5. *Sabine Eleonore*, geb. 1697. 4. VIII. zu Gollmitz, † 1777. 17. XII. zu Stargard. Gem.: *Georg Wilhelm von Sydow* (VIII. 38) auf Woltersdorf.

6. *Georg Wilhelm* (29), † v. 1720, k. Preuss. Fähnrich.

7. *Hans Christoph* (30), † v. 1720.

8. *August Heinrich* (31), geb. 170 ., war 1740 Capitain bei Sydow Inf. Nr. 23, fiel als Major bei Sorr 1745. 9. X. Gem.: *Johanna Luise Butz.*

*) Vergl. Nachtrag No. 3.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: a) *Karl August* (49), geb. 1734. VI., Königl. Preuss. Lieutnant b. Alt-Stutterheim Inf. Nr. 30, ertrank 1767. 24. XII. im Grüttner Bruch in Pommern.

b) *Heinrich August* (50), geb. 1743, Königl. Preuss. Lieutnant b. Dallwig Kuir. Nr. 12, 1769 dim. als Rittmeister; Forstinspektor, Kirchenvorsteher zu Leobschütz, † daselbst 1795.

c) *Friedrich August* (51), geb. 1744, Lieutnant b. Schwartz Inf. Nr. 49, 1771 dim., 1785 aggreg. b. Raumer Inf. Nr. 85, 1786 Prem.-Lieutnant, 1790 Stabs-Capt., erhielt 1793 die Favrat Invaliden-Compagnie, † 1794. IX.

d) 3 Töchter, deren Namen bisher nicht zu ermitteln waren.

9. *Eva Juliana.*

10. *Valentin Detloff* (32), siehe: Zweig Valentin Detloff.

Zweig Karl Ludwig.

Karl Ludwig (27), geb. 1690. 3. XII. zu Gollmitz, Königl. Preuss. Major bei Grumkow Inf. Nr. 17, erwarb durch Heirath Zemmin in Hinterpommern, besass ferner von 1728—1730 das verpfändete Gut Dumröse, † 1757. 30. VI. zu Zemmin. Gem.: a) 1722 *Euphrosine Gottliebe von Zitzewitz*, † 1739. 10. II., T. *Peter Friedrichs von Zitzewitz* und *Veronica Marie von Below*, Erbin von Zemmin, welches sie ihrem Gemahl vermachte.

b) *Marie Henriette Luise von Schwerin*, geb. 1721., † 1777. 26. III., Schwester des Capt. *Karl Otto von Schwerin.*

Kinder 2. Ehe: 1. *Karl Bogislav Gottlieb August* (48) siehe nachstehend.

2. *Barbara Sophie*, geb. 1746, † 1817. 16. IV. Gem.: *Joachim Heinrich von Stojentin* a. Giesebitz.

Karl Bogislav Gottlieb August (48), geb. 1743. 8. IV., Erbherr auf Zemmin bis 1783, kaufte dann Carzin, wo er 1795. 24. IV. starb. Gem.: *Margarethe Amalie von Weiher*, T. des Starosten *von Baldenburg.*

Kinder: 1. *Karl Georg Heinrich Otto* (71) siehe nachst.

2. *Ludwig August Friedrich Wilhelm* (72), geb. zu Zemmin, 1790 Fähnrich b. Borke Drag. Nr. 7, 1794 Sek.-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lt., 1805 Prem.-Lt., 1807 dim., 1808 Char. Capt., 1813 Rittm. b. 3. Ostpr. Landw.-Regt., 1817 dem 3. Kuir. aggr., 1825 dim. als Major, † 1853. 21. XI. zu Königsberg i. O.-Pr.

3. *Franz Johann Bogislav Ernst* (73), geb. 1775. IV. zu Zemmin, stand als Fähnrich bei Schenk Drag. Nr. 7, 1798 dim., übernahm Karzin, welches er bis 1802 besass, war später Präsident der General-Commission, zuletzt des Oekonomie-Collegiums zu Königsberg i. Ostpr., † daselbst 1840. 15. XI. Gem.: *NN. von Weiher* a. d. H. Felstow.

4. *Margaretha Henriette*, geb. 1777. 9. VIII., † 1836. 10. IX. Gem.: 1810 Justizrath Feege.

5. *Caroline Sophie Amalie Luise*, g. 1778. 5. XI., † unverm.

Elisabeth Jacobine Juliane, geb. 1780. 16. II., † 1796. 15. VI. zu Karzin.

7. *Theodor Moritz Karl Valentin* (74), geb. 1781. 6. VI., † 1795.

8. *Ferdinand Philipp Gustav Bogislav* (75), geb. 1784. 13. II. zu Karzin, 1798 Fähnrich bei Langen Inf. Nr. 17, 1802 Sek.-Lt., 1812 zur Gensdarmerie, 1813 dim., besass kurze Zeit Kloben und Ziegenberg, dann Charlottenberg b. Rastenburg, welches nach seinem 1861. 21. II. zu Beyditten erfolgten Tode, von der Wittwe verkauft wurde. Gem.: *Wilhelmine Amalie Henriette Tugendreich von Sydow*, geb. 1798. 21. XI. zu Terpen, † 1870 zu Beiditten, T. seines ältesten Bruders.

Karl Georg Heinrich Otto (71), geb. 1772. 31. III. zu Zemmin, 1788 Fähnr. b. Zitzewitz Drag. Nr. 9, 1790 Sek.-Lieut., 1798 dim., er erwarb durch Heirath 1798 Terpen, Barten, Woritten, war Landschaftsdeputirter, dann Landrath des Kreises Mohrungen, 1813 wurden die Güter verkauft und 1819 Beiditten und Bellienen gekauft, er verstarb daselbst 1827. 24. IV. Gem.: 1798 *Charotte Caroline Gottliebe von Hülsen*, Erbin von Terpen etc.

Kinder: 1. *Wilhelmine Amalie Henriette Tugendreich*, geb. 1798. 21. XI. zu Terpen, † 1870. Gem.: *Ferdinand von Sydow*, der jüngste Bruder ihres Vaters.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. *Auguste Fried. Luise*, g. 1800. 12. VI., † 1831 unverm.

3. *Adolf Ernst Theodor* (96), geb. 1802. 11. IV., † 1803. 7. VIII.

4. *Jenny Caroline Antoinette*, geb. 1803. 19. XI., † 1809. 19. I.

5. *Adelheid Mathilde*, geb. 1805. 8. II., † 1805. 9. III.

6. *Karl August Franz Gustav* (97), geb. 1808. 26. XII., † 1812. 30. XI.

7. *Ottilie Franzisca Alexandrine*, geb. 1809. 1. V., † 1857. 23. V.

8. *Bertha*, † 1833.

9. *Gustav Heinrich Friedrich Franz* (98), geb. 1814. 23. IV., † 1875. 31. VII. zu Beiditten, 1836 Sek.-Lt. im 3. Kuir.-Regt., 1839 dim., 1855 Char. Prem.-Lt., Rechtsritter des Johanniter-Ordens, Erbherr auf Beiditten und Bellienen, besass Nagurren von 1839—1842. Gem.: *Valesca Schlieben*, Adoptivtochter des Graf *Schlieben* a. Sanditten.

Kinder: a) *Felix Franz Karl Gust.* (120), s. nachstehend.

b) *Helene Bertha Luise Caroline*, geb. 1842. 8. VIII., verm. mit *Werner von Below*, Königl. Preuss. Rittmeister.

c) *Fenimore*, geb. 1847. 9. IV. zu Beiditten.

d) *Stephan* (11), geb. 1857. 11. IV. zu Beiditten.

Felix Franz Karl Gustav (120), geb. 1840. 27. XI. zu Beiditten, stud. jur. zu Bonn, 1861 Fähnrich im Ostpr. Kuir.-Regt. Nr. 3, 1861 Sek.-Lt., 1867 Prem.-Lt., 1872 Rittmeister, 1875 Divisions-Adjutant zu Königsberg i. O.-Pr. Gem.: 1864. 13. XI. *Anna Margaretha von Bardeleben* a. d. H. Rinau, geb. 1840. 5. IV.

Kinder: 1. *Marie*, geb. 1865. 28. VIII.

2. *Elise*, geb. 1868. 16. VI.

3. *Felix Eugen Karl* (136), g. 1866. 18. IX., † 1867. 11. II.

4. *Heinrich Gustav Fried. Franz* (137), geb. 1870. 11. IV.

Zweig Valentin Detlov.

Valentin Detlov (32), geb. 1704. 25. V. zu Dalgo in Pommern, 1723 Fahnenjunker bei Winterfeld Kuir. Nr. 12, 1741 Rittmeister, 1751 Major, er fiel als Oberst und Com-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

mandeur von Spaen Kuir. Nr. 12, 1759. 12. VIII. bei Kunersdorf, seit 1754 Erbherr auf Polnisch-Tschammendorf in Schlesien, welches von seiner Gemahlin: *Barbara Sabina von Perbandt* a. d. H. Langendorf, 1777 verkauft wurde. Sie war geboren 1716. 2. I. und starb 1781. 22. X. zu Meran.

Kinder: 1. *Barbara Sabina*, geb. 1743. 9. IV., † 1814. 8. VIII. Gem.: *Ernst Christian von Kospoth*, geb. 1723, † 1813. 8. II. als Königl. Preuss. Gen.-Lt. a. D.

2. *Magdala Beate*. geb. 1746. 5. VIII. zu Schweidnitz, verm. mit *Friedrich Johann Acoluth von Folgersberg*, Kgl. Preuss. Oberstlt.

3. *Johann Georg (52)*, geb. 1747. 22. X., 1765 Cornet, b. Dallwig Kuir. Nr. 12, 1773 Lieutenant, 1787 Rittmeister, 1793 Major, 1803 Ob.-Lt., 1805 Oberst, 1813 dim., † 1821. V. zu Ober-Glogau in Schlesien.

4. *Carl Wilhelm* (53), siehe nachstehend.

5. *Leopold Detlov*, (54), geb. 1752. 29. I., † 1763. 11. VII.

6. *Wilhelmine*, geb. 1754, † unvermählt.

7. *Juliane Luise*, geb. 1756. 5. I. Gem.: *von Dallwigk*, Königl. Preuss. Gen.-Major.

Karl Wilhelm (53), geb. 1749. 17. VII., 1766 Cornet b. Dallwig Kuir. Nr. 12, 1770 Lieutnant b. Podewils Kuir. Nr. 9, 1789 Rittmeister, 1797 Major, 1813 dim., † 1837. 9. XII. Gem.: a) *Helene Leopoldine Josepha von Rousitz*, geb. 1755. 2., † zu Löwen 1788. 11. IX. b) 1789. 29. IX. *Caroline Elisabeth von Sydow*, Wittwe des Majors *Franz Mathias von Chmielinski* Erbherr a. Kl. Perlin und Gartkewitz in Pommern, sie starb 1791. c) 1794. 21. IV. *Sophie Antonie Friederike von Podewils*, † 1845, T. des Gen.-Majors *von Podewils*.

a) *Tochter 1. Ehe: Luise Henriette Amalie Sabine*, geb. 1782. 18. III. zu Falkenberg, lebt in Brieg.

b) *Kinder 3. Ehe:* 1. *Ferdinand August Karl* (76), geb. 1797. 2. X. zu Neustadt, 1813 Sek.-Lieut. b. Schles. Kuir. Regt., 1818 Prem.-Lieut., 1822 z. 5. Uhlanen-Regt. vers.,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1833 Rittmeister, 1843 Major, 1848 Commandeur des 1. Cuir.-Regts., 1849 Oberstlieut., 1851 Oberst, 1853 dim. als Gen.-Major, † 1864. 22. II. zu Breslau. Gem.: *Jenny von Groschke*, † 1872 zu Schweidnitz.

Kinder: a) *Karl* (99), geb. 1833. V. zu Düsseldorf, † 1855. 3. XI. zu Breslau.

b) *Luise*, geb. 1835. 29. XI., verm. 1860. 29. XI. mit *Hugo* Graf *von Wengersky*, Kön. Preuss. Oberst und Commandeur des 4. Dragoner-Regts., † 1871. 28. XI. (Lüben.)

c) *Emma*, geb. 1837. 29. IX. (Schweidnitz.)

d) *Ferdinand* (100), † jung zu Düsseldorf.

b) *Pauline*, geb. 1842. 16. VI. (Schweidnitz.)

f) *Sophie*, geb. 1843. 24. IX. (Schweidnitz.)

2. *Karl Friedrich* (77), siehe nachstehend.

3. *Xeni Charlotte Rosalie*, geb. 1800. 7. III. zu Crappitz, † 1829 zu Breslau, war verm. mit dem Kön. Preuss. Gen.-Lieut. *von Münchow*.

4. *Friederike Jeannette Naide*, geb. 1803. 12. V. zu Crappitz, † nach einigen Monaten.

5. *Anna Luise*, 1805. 14. II. — 15. II. zu Crappitz.

Karl Friedrich (77), geb. 1798. 23. XI. zu Oppeln, 1813 Sek.-Lieut. b. 2. Schles. Inf.-Regt., 1819 Prem.-Lieut. b. 14. Regt., 1832 Hauptmann, 1843 dim. als Major, † 1864. 28. III. zu Schweidnitz. Gem.: 1832. 12. VI. *Bertha von Korckwitz* a. d. H. Lampersdorf, geb. 1805. 24. VII. (Lippstadt.)

Kinder: 1. *Albrecht* (101), geb. 1833. 23. V. zu Stargardt in Pommern, 1854 Sek.-Lieut. im 23. Regt., 1860 Prem.-Lieut., 1864 dim., † 1869. 25. III. Gem.: *Mathilde Jencquel* (Hamburg.)

Sohn: Gustav (122), geb. 1859. 19. XI., Gymnasiast zu Hamburg.

2. *Ferdinand* (102), geb. 1834. 16. VI. zu Stargardt, 1853 Sek.-Lieut. b. 7. Inf.-Regt., 1860 Prem.-Lieut. beim 47. Regt., 1865 Hauptmann, 1873 Major im 94. Regiment. Gem.: 1864. 13. IV. *Hedwig von Kameke* (Weimar.)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. *Marie*, geb. 1835. 12. IX., (Dresden.)

4. *Adele*, geb. 1837. 12. X., Stiftsdame in Lippstadt.

Jüngerer Uckermärkischer Ast.

Hans (14), 1623, besass ein Antheil Woltersdorf. Gem.: *Margarethe von Warburg* a. d. H. Gnaden-Schönfeld.

Kinder: 1. *Juliana.*

2. *Martin Friedrich* (19), siehe nachstehend.

3. *Catharina Sabina*, verm. 1679 mit *Ehrenreich von Aschersleben* auf Crüssow.

Martin Friedrich (19), geb. 164.., † 1680 20. X. zu Gollmitz, besass einen Antheil Woltersdorf, und hatte einen Antheil Gollmitz im Pfandbesitz. Gem.: *N. N. von Sydow*, wahrscheinlich eine Schwester *Hans Joachim* d. Ältern (18).

Sohn: Hans Joachim der Jüngere (33), geb. 1674, † 1722. 29. III. zu Zernikow, Uckermärkischer Landesdirektor, hatte bis cc. 1698 einen Antheil Gollmitz im Pfandbesitz, besass einen Antheil Woltersdorf, welchen er 1698 an *Georg Heinrich von Sydow* (23) a. Blumberg verkaufte, 1704 kaufte er Zernikow und Antheil Bandelow von der Familie *von Eikstedt.* Gem.: a) *Ilse Sabine von Eikstedt*, T. *Valentins* a. Ziemkendorf, und *Sophie Hedwig von Ramin.* † 1702. 17. IV. b) *Sophie Hippolyta von Holtzendorf* a. d. H. Rittgarten, † 1762. 9. IV. zu Schönfliess in der Neumark.

Sohn 1. Ehe: Christoph Friedrich (55), siehe: Zweig *Christoph Friedrich.*

Kinder 2. Ehe: 1. *Georg Friedrich* (56). siehe: Zweig *Georg Friedrich.*

2. *Albrecht Friedr.* (57), siehe: Zweig *Albrecht Friedrich.*

3. *Hippolyta Beate*, geb. 1720 4. II. zu Zernikow, verm. 1738. 3. VII. zu Rittgarten mit *Joachim Friedrich von Treskow*, Kön. Preuss. Major a. Schmarfendorf, sie starb daselbst 1750 24. XI.

Zweig Christoph Friedrich zu Halle a. S., erloschen 1832.

Christoph Friedrich (55), geb. 1701. VII. zu Gollmitz, 1721 Fähnrich b. Anhalt Dessau Inf. Nr. 3, 1725 Sek.-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lieut. und Adjudant des Gen.-Feldmarschall Fürsten Leopold von Anhalt-Dessau, 1731 Premier-Lieut., 1736 Stbs.-Capt., 1739 Capitain, 1745 Major, 1756 Oberstlieut., 1757 Oberst und Regiments-Commandeur, starb 1757. 14. V. an seinen in der Schlacht bei Prag am 6. Mai erhaltenen Wunden. Gem.: *Maria Magdalena Böker* aus Riga, † 1753. 12. VIII.

Kinder: 1. *Sophie Friederike*, geb. 1731 zu Zernikow, † 1799. 3. II. zu Halle. Gem.: 1756. 14. VII. *Hans Ernst von Anclam*, Kön. Preuss. Capt.

2. *Joachim Friedrich* (78), geb. 1732. VI. zu Zernikow, 1756 Sek.-Lieut. b. Anh. Dessau Inf. Nr. 3., 1759 Prem.-Lieut., 1765 Capt., † 178.. Gem.: *Henriette Hammer*, geb. 1743. II., † 1813. 10. IV. zu Halle.

Kinder: a) *Johanne Elisabeth Henriette*, geb. 1775 II. XI. zu Halle, starb unvermählt.

b) *Ernst Gustav* (103), geb. 1777. 18. XI. zu Halle, war Sek.-Lieut. b. d. Magdeburger Füsilierbrigade, ertrank 1796. VI. zu Magdeburg.

c) *August Anton* (104), geb. 1780. 4. III. zu Halle. 1795 b. Hohenlohe Inf. Nr. 11 eingetreten, † 1796.

d) *Karl Christian* (105), geb. 1781. 24. VIII. zu Lohra im Voigtlande, 1801 Fähnrich b. Graven Nr. 57, 1806 Sek.-Lieut., 1809 zum 1. Schles. Inf.-Regt., 1813 Prem.-Lieut., 1814 Stbs.-Capt. und z. Kaiser Franz Gren.-Regt. vers., 1815 Capt., 1818 Major b. 16. Inf.-Regt., 1823 dim., † 1832. 11. IV. zu Halle. Gem.: *Charlotte Sophie Christiane von Kessel*, geb. 1790, † 1831. 10. II. zu Halle.

e) *Marie Wilhelmine Friederike*, geb. 1786. 26. IV. zu Halle, † ebendaselbst 1821. 4. V., war vermählt mit dem Oberamtmann *Mannie*.

3. *Albrecht Friedrich* (79), geb. 1739. 10. X. zu Halle, 1757 Fähnrich bei Anhalt Dessau Inf. Nr. 3, 1759 Sek.-Lieut., 1763 Prem.-Lieut., 1770 als Capt. zu Hallmann Garn.-Regt. Nr. 1, † 1787. 4. IV. zu Halle. Gem.: *Christiane Salome Linke*.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Söhne: a) *Johann Friedrich* (106), geb. 1767. 18. III. zu Halle, scheint nach einem Verzeichniss der Särge im *von Sydow*'schen Erbbegräbniss zu Halle Kreisrichter gewesen zu sein.

b) *Albrecht Friedrich* (107), geb. 1769. 19. II. zu Halle, war Volontair b. Biela Füsilierbat. und wurde im Rheinfeldzuge 1793 vermisst.

Zweig Georg Friedrich.

Georg Friedrich (56), geb. 1705. 29. IV. zu Zernikow, † daselbst 1771. 29. III., Lieutenant b. Pr. Gustav Kuir. Nr. 6, 1737 dim., übernahm Zernikow und Anth. Bandelow, Gem.: a) *Sophie Kerstens.* b) *Beate Luise von Holtzendorf* a. d. H. Rittgarten, 1733, † 1790. 28. X. zu Zernikow. Sie kaufte 1782 Schmarsow in der Uckermark.

Sohn 1. Ehe: Georg Friedrich (80), siehe nachstehend.

Kinder 2. Ehe: 1. *Karl Friedrich* (81), geb. 1753. 2. X. zu Zernikow, trat ein bei Markgraf *Friedrich* Kuir. Nr. 5, 1782 Prem.-Lieut., 1797 Rittmeister, 1802 Major, wurde 1806. 14. X. bei Jena schwer verwundet und starb den 30. October zu Magdeburg.

2. *Georg Ludwig* (82), geb. 1755. 11. V. zu Zernikow, Lieut. bei Markgraf *Friedrich* Kuir. Nr. 5, 1786 dim., 1799 Char. Rittmeister, Landrath des Prenzlauer Kreises, Erbherr auf Schmarsow, Antheil Falkenhagen und Anth. Klinkow, lebte zuletzt in Prenzlau, woselbst er 1821 verstarb. Gem.: *Amalie von Frohnhöfer*, † 1789. 18. IV.

Sohn: Karl Ludwig Georg (112), 1789. IV. 10.—11.

3. *Juliane Charlotte Friederike*, geb. 1756. 30. VII., † jung.

4. *Hans Joachim Friedrich* (83), geb. 1762. 12. V. zu Zernikow, 1778 Cornet b. Belling Hus. Nr. 5, 1783 Sek.-Lieut., 1792 Prem.-Lieut., 1794 Stabs-Rittmeister, und Ritter des Ordens pour le mérite, 1797 Rittmeister, 1800 Major, 1809 Reg.-Commandeur, im selben Jahr dim. als Oberstlieut., 1813 Commandeur der Märk. Cav.-Brigade und Oberst, 1814 Gen.-Major, 1816 Inspekteur der Land-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

wehr-Cavallerie, 1822 dim. als Gen.-Lieut., † 1823 27. IV. zu Zernikow, welches er nebst dem Anth. Bandelow von seinem Bruder *Karl Friedrich* (81) 1806 geerbt hatte. Gem.: a) 1786. 19. IX. *Maria Josepha Peyrennit de Lescun*, geschiedene *von Monbart*, besass Bolkow, Röglin, Rambin, Heide in Hinter-Pommern, 1811 verkaufte sie dieselben, von ihrem Gemahl geschieden, starb sie 1829. 26. I. b) 1808. 17. I. *Wilhelmine von Versen*, verwittw. *von Wolcki*, † 1844. 7. VII.

Kinder 1. Ehe: a) *Charlotte*, geb. 1787, und 1803. 11. IX verm. mit dem Intendant *von Ribbentrop*.

b) *Hans Ludwig* (113), geb. 1789, wurde 1806 Cornet bei Blücher Hus. Nr. 8, 1807 Sek.-Lieut. b. Pommerschen Hus.-Regt., 1811 zur Garde du Corps, 1812 Prem.-Lieut., 1815 Rittmeister, 1817 Major, 1822 Commandeur der Lehreskadron, 1831 Comman. des 7. Cuir.-Regts., 1832 Commandeur der Garde-Cuirassiere, 1833 Oberstlieut., 1835 Oberst, 1840 dim. als Gen.-Major, Erbherr auf Zernikow und Schmarsow, welche Güter er 1830 verkaufte, er besass später Fauljoppe in Schlesien und dann Rochusberg bei Sagan, † zu Berlin 1853. 30. XII. Gem.: *Nannette Henriette Emilie von Zawadzki*, T. des Generals *von Zawadzki* und einer geb. *von Byern* (Berlin.).

Tochter 2. Ehe: Bertha, geb. 1809, † 1810. 13. I.

Georg Friedrich (80), geb. 1743. 28. I. zu Zernikow, 1760 trat ein bei Markgraf Friedrich Kuir. Nr. 5, 1762 Lieut., 1766 dim. als Rittmeister, kaufte im selben Jahr die im Sächs. Churkreise gelegenen Güter Gablenz und Rasdorf, er verkaufte dieselben 1811 und wohnte dann in Wittenberg, woselbst er 1823. 25. II. verstarb. Gem.: *Christiane Luise Amalie von Schmieden*, geb. 1745. 19. VIII. zu Zahna, † 1810. 8. I. zu Rasdorf.

Kinder: 1. *Hans Georg Friedrich* (108), geb. 1767. 31. X. zu Rasdorf, Chursächs. Fähnrich b. Bellegarde Kuir., † 1790.

2. *Charlotte Luise Friederike Sophie*, 1768. X. 4.—12.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. *Wilhelmine Friederike Elisabeth Luise*, geb. 1770. 24. II., verm. 1803. 23. X. mit *Ernst Gottlob von Lossow*, † 1806 14. X. b. Jena, sie starb 1819 17. IV. zu Wittenberg.

4. *Auguste Johanne Cunigunde Albertine*, geb. 1771 1. III. zu Rasdorf, † 1841. 11. X., verm. 1791. 11. X. mit *Johann Friedrich Gottlieb von Baumgarten.*

5. *Moritz Wilhelm Heinrich* (109), geb. 1772. 25. V. zu Rasdorf, † daselbst den 25. December desselben Jahres.

6. *Caroline Antonie Luise Christiane*, geb. 1774. 24. I. zu Rasdorf, † 1845. 23. V., verm. 1808. 26. XII. mit *Franz Georg von Rakel.*

7. *Karl Ernst Rudolph Heinrich* (110), siehe nachstehend.

8. *Henriette Charlotte*, geb. 1778. 20. XII., verm. 1808. 17. II. mit *Karl Curt Ferdinand von Schmieden.* Ihre Tochter *Clara* verm. mit ihrem Vetter *Albert von Sydow* (123).

9. *Wilhelm Heinrich Ludwig Leopold* (111), geb. 1782. 6. VIII., war 1798 Fähnrich beim Regt. Garde, 1801 Sek.-Lieut., 1804 zu Katte Drag. Nr. 4, 1806 zu Schimmelpfennig Hus. Nr. 6, † 1807. 12. XII. zu Berlin. Gem.: 1805 *Friederike Ilgner*, T. des Chursächs. Proviantmeister *Ilgner.*

Karl Ernst Rudolph Heinrich (110), geb. 1776. 9. III. zu Rasdorf, 1796 Sek.-Lieut., b. Regt. Garde, 1801 dim., 1813 b. 5. Ostpr. Reserve-Regt. wied. eingetr., starb an seinen 1813. 6. IX. b. Dennewitz erhaltenen Wunden 1814 9. X. zu Rasdorf. Er lebte bis 1802 in Prenzlau, besass 1802—1803 Zietenfier, 1804—1808 Petznick und Pammin, kaufte 1808 die Callies'schen Güter, und war Landrath des Dramburger Kreises, 1810 besass er kurze Zeit Falkenberg in der Mittelmark, die erstgenannten Güter wurden 1816 verkauft. Gem.: 1798. 18. VI. *Beate Luise Christine von Berg* a. d. H. Mittenwalde, geb. 1783. 1. VII. zu Templin, wiedervermählte *von Hövel*, † 1856. 18. XII.

Kinder: 1. *Albert Wilhelm* (123), siehe nachstehend.

2. *Bertha Sophie Luise*, geb. 1801. 11. V. zu Potsdam,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

verm. 1821. 20. II. mit *Franz Friedrich Wilhelm v. Hövel* a. Beidritten, sie starb 1862. 16. I.

3. *Ferdinand* (124), g. 1803 10. VIII. † 11. VIII. z. Zietenfier.

4. *Rudolph Karl Curt* (125), geb. 1805. 9. IX. zu Petznick, 1822 Sek.-Lieut. b. Kaiser Franz Gren.-Regt., 1824 dim., Stud. jur. zu Bonn und Berlin, 1828 Auskultator, 1829 Referendar, 1831 Legationsrath, 1836 Resident in Frankfurt a. M., 1837 Legationsrath, 1840 Geh. Legationsrath, 1842 Kammerherr, 1845 Gesandter in Brüssel, 1847 in Bern, 1853 Wirkl. Geh. Rath, Regierungspräsident von Hohenzollern, 1859 Gesandter in Cassel, 1863 Bundestags-Gesandter in Frankfurt, 1864 dim., lebte in Frankfurt a. M., seit 1866 in Berlin, Vorsitzender des Centralvereins zur Pflege verwundeter Krieger, der Gesellschaft zur Verbreitung des Christenthums unter den Juden in Berlin, 1839 durch seine Gemahlin 2. Ehe: Mitglied der hochadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M., Grosskomthur des Hohenzoller'schen Hausordens, Ritter des rothen Adler-Ordens I. Cl., Rechtsritter des Johanniter-Ordens, † 1872 14. III. zu Berlin. Gem.: a) 1837 *Leontine von Brockhausen*, † 1838. 26. II. b) 1839. 23. VII. *Marie* Freiin *von Stein*, † 1866. 3. III.

5. *Luise*, geb. 1807. 31. V. zu Dramburg, verm. 1835 mit *Karl von Zülow*, † 1871. V.

6. *Aurel Julius Herrmann* (126), geb. 1809. 17. VII. zu Kalies, † 1812. 23. III. zu Berlin.

Albert Wilhelm (123), geb. 1799. 14. VIII. zu Potsdam, 1815 Sek.-Lieut. b. Kaiser Franz Gren.-Regt., 1829 Prem.-Lieut., 1836 Capt., 1844 Major und Commandeur des 1. Bat. Garde-Landwehr-Regts. zu Görlitz, 1849 kom. zur Führung der Grossherz. Mecklenb.-Strelitz'schen Linienbataillone, 1852 Oberstlieut. und Commandeur des 8. (Leib)-Infanterie-Regts., 1853 Oberst, 1857 Gen.-Major und Commandeur der 25. Inf.-Brigade, 1858 Commandant von Luxemburg und Brigade-Commandeur daselbst, 1860 Commandeur der 7. Division zu Magdeburg, † daselbst

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1861. 18. VII. Gem.: a) 1832. 30. V. *Marie von Brunet-Chatillon*, geb. 1806. 19. XI., † 1840. 11. VIII. b) 1842 *Emma von Steinmetz*, † 1855. 3. I. c) 1856 *Clara von Schmieden*, geb. 1812. 1. V. (Potsdam.)

Sohn 1. Ehe: Albrecht (138), geb. 1840. 10. VIII. zu Berlin, 1860 Sek.-Lieut. b. Kaiser Franz Gren.-Regt., 1160 Prem.-Lieut., 1871 Hauptm., 1875 Divisionsadjutant zu Brandenburg. Ehrenritter des Johanniter-Ordens. Gem.: 1868. 2. X. *Anna Elisabeth Henriette Marie Krug von Nidda.*

Kinder: a) *Albrecht Otto* (150), geb. 1869. 4. VIII.

b) *Frieda Elisabeth Marie Klara*, geb. 1872. 31. VIII.

c) *Otto Friedrich Herrmann Oswald* (151), geb. 1874. 27. II.

Tochter 2. Ehe: Maria, geb. 1843. 19. II. (Potsdam.)

Zweig Albrecht Friedrich.

Albrecht Friedrich (57), geb. 1710 zu Zernikow, Kön. Preuss. Major b. Kyan Cuir. Nr. 12, 1753 dim., erwarb durch Heirath 1756 Herrendorf in der Neumark, welches er 1790 verkaufte, er starb 1791. 14. VI. zu Soldin. Gem.: 1756. 22. IV. *Marie Antoniette von Münchow*, † 1781. 3. IX., T. *Georg Heinrichs* auf Herrendorf und einer geb. *von Damitz.*

Kinder: 1. *Sophie Friederike*, geb. 175., verm. 1786. 16. XI. mit *Friedrich Karl von Ernatius.*

2. *Hippolyta Albertine*, geb. 1759. 15. XII. zu Herrendorf, verm. mit *Hans Ehrenreich von Sanitz.*

3. *Henriette Elisabeth*, geb. 1761. 21. VI. zu Schönfliess.

4. *Anna Wilhelmine*, geb. 1762. 28. VIII., verm. 1781 3. IX. mit *Hans Ernst Wilhelm von Raven* a. Gr. Luckow.

5. *Luise Amalie*, geb. 1765. 10. II., † 1787. 11. VI.

6. *Auguste Henriette*, geb. 1766. 3. VII., verm. mit *Friedrich Wilhelm von Dankbahr*, geb. 1751, † 1800. 23. III. zu Posen.

7. *Elisabeth Beate*, geb. 1767. 2. X., verm. 1789. 18. VIII. mit *Curt Wilhelm von Billerbeck* a. Alten-Wurow.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

8. *Albrecht* (84), siehe nachstehend.

9. *Ferdinand Karl* (85), geb. 1771. 4. XI. zu Herrendorf, 1787 Fähnrich b. Wunsch Nr. 12, 1791 Sek.-Lieut., 1801 Prem.-Lieut., 1804 Stb.-Capt., 1809 dim., lebte in Prenzlau, woselbst er 1830. 24. VIII. verstarb. Gem.: a) 1804. 4. VI. *Auguste v. Dargitz*, verw. *v. Stülpnagel.* † 1816 25. II. b) 1816. 20. X. *NN. von Holtzendorf*, verw. *v. Kykbusch.*

10. *Georg Friedrich* (86), siehe nachstehend.

Albrecht (84), geb. 1770. 27. VII. zu Herrendorf, 1786 Cornet b. Pr. von Württemberg Cuir. Nr. 5, 1790 Lieut., 1802 St.-Rittmeister, 1805 dim. als Major, 1713 Commandeur des Neum. Landwehr-Cav.-Reg., 1815 Oberstlieut., 1816 Comm. des Brandenb. Cuir.-Regt., 1816 b. der Gensdarmerie angestellt, 1819 zum Francfurter, 1820 zum 14. Landwehr-Regt., er verstarb zu Soldin 1820. 22. VIII., er hatte von 1804—1814 Kl. Mantel in der Neumark besessen. Gem.: *Auguste von Wobeser.*

Kinder: 1. *Johann Ludwig Albrecht* (114), geb. 1796. 15. XII., † zu Kl. Mantel 1809. 28. IX.

2. *Heinrich Ernst* (115), geb. 1797. 8. II. zu Treptow, 1815 Porté-épée-Fähnrich bei der Artillerie, 1821 ausgeschieden, 1822 Sek.-Lieut. b. 14. Landw.-Regt., 1832 zur Cav. des 9. Ldw.-Regts., 1843 Prem.-Lieut., 1845 Char. Rittmeister, 1851 Rittmeister, 1859 dim. als Major, besass 1825—1875 Petershagen in Hinterpommern (Stargard.) Gem.: *Minna von dem Borne* a. d. H. Bellin † 1865.

Kinder: a) *Emma Klara*, geb. 1830. 16. VIII., verm. 1859 20. IX. mit *Wilhelm* Frh. *v. Schleinitz*, Kön. Preuss. Prem.-Lieut., geschieden 1867 (Stargard.)

b) *Albrecht Friedrich* (127), geb. 1832. 8. XII. zu Pertershagen, 1852 Sek.-Lieut. im 3. Uhlanen-Regt., 1859 Prem.-Lieut., 1864 dim. als Rittmeister, seit 1876 Besiterz von Nafin in Hinterpommern. Gem.: *Eva von der Osten* a. d. H. Geiglitz.

Kinder: α) *Olga*, geb. 1866. 15. VII.

β) *Emmi*, geb. 1869. 16. XI.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

γ) *Else*, geb. 1875. 21. IV.

c) *Wilhelm Heinrich* (128), geb. 1834 8. II. zu Petershagen, 1855 Sek.-Lieut. im Dragoner-Regt., 1865 Prem.-Lieut., 1867 Rittmeister, 1873 dim. als Major, seit 1873 Besitzer von Wendisch-Pribbernow in Hinterpommern. Gem.: *Sophie von der Osten* a. d. H. Zirkwitz.

Kinder: α) *Albrecht Friedrich Ernst August* (138), geb. 1862. 3. IV., Kön. Preuss. Kadet.

β) *Else*, geb. 1863. 14. X.

γ) *Hans* (139), geb. 1865. 18. VIII., † 1865. 8. IX.

δ) *Susanne*, geb. 1866. 2. VIII.

ε) *Hedwig*, geb. 1867. 8. VIII.

ς) *Fritz* (140), geb. 1868, † 1870. 3. V.

η) *Oscar Ernst* (141), geb. 1870. 19. III.

d) *Oscar August* (129), geb. 1835. 30. III. zu Petershagen, 1855 Sek.-Lieut. im 3. Drag.-Regt., 1860 zum 7. Drag.-Regt. vers., 1864 Prem.-Lieut., 1867 Rittmeister, 1873 als Major, besass 1873—1875 Ottoburg in Hinter-Pommern. (Berlin.) Gem.: *Olga von der Osten* a. d. H. Geiglitz.

Sohn: Hans (142), geb. 1867. 1. X.

3. *Gustav Friedrich* (116), geb. 1801. 22. VII. zu Treptow, 1821 Sek.-Lieut. b. 12. Inf.-Regt., 1837 Prem.-Lieut., 1843 Capt., 1850 Major, 1855 Oberstlieut., 1858 Char. Oberst und dim. lebte in Frankfurt, woselbst er 1872. 15. I. starb. Gem.: *Wilhelmine von Burgsdorf*, geb. 1803. 17. V. zu Markendorf, † 1875 zu Frankfurt.

Töchter: a) *Auguste*, geb. 1833. 9. IX., Stiftsdame zu Marienfliess.

b) *Henriette*, geb. 1835. 24. V., verm. mit *Hermann Erasmus von Benningsen*, Kgl. Preuss. Major im 78. Inf.-Regt., geb. 1833. 3. VI.

c) *Veronica*, geb. 1840. 21. XII. (Frankfurt.)

d) *Minna*, geb. 1845. 10. VI. (Frankfurt.)

Georg Friedrich (86), geb. 1874. 25. II. zu Herrendorf, 1793 Sek.-Lieut. b. Trenck Hus. Nr. 7., 1801 Prem.-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lieut., 1809 Stbs.-Rittm., aggreg. den Leibhusaren, 1812 Rittm. beim Train, 1813 z. 4. Kurm. Ldw.-Cav.-Regt., 1814 Major, 1816 z. 2. Potsdamer Ldw.-Regt., 1820 Com. d. 1. Bat. 8. Ldw.-Regts., 1822 Oberstlieut., 1824 ausgeschieden, 1833 dim. als char. Oberst, † 1839 23. III. Gem.: a) *Albertine von Bronikowska* a. d. H. Sorquitten, † 1799. 5. VII. b) 1816. 14. V. *Auguste Friederike von Enkevort* a. d. H. Warsin.

Kinder 2. Ehe: 1. *Friedrich Karl* (117), geb. 1817. 20. III., † 1870. VII. zu Weimar, 1835 Sek.-Lieut. im 8. Inf.-Regt., 1850 Prem.-Lieut., 1854 Hauptmann, 1860 zum 48. Inf.-Regt., im selben Jahr Major im 27. Inf.-Regt., 1863 dim. als Oberstlieut., trat in Grossherzogl. Sächs. Weimarische Dienste und war zuletzt Oberst und Commandeur des Weimarischen Regiments. Gem.: *Minna Paeske*, † 185 . .

Sohn: Friedrich (130), geb. 1856.

2. *Albert Julius* (118), geb. 1820. 19. IV., 1839 Sek.-Lieutnant im Kaiser Alexander Grenadier-Regiment, 1850 Prem.-Lieut., 1852 Hauptmann, 1860 Major im Garde-Regt. z. F., 1862 Commandeur der Unterofficier-Schule zu Julich, 1865 Oberst-Lieut. und zum 2. Inf.-Regt. vers., 1866 dim., Hofmarschall Sr. Hoh. des Herzogs von Sachsen-Altenburg. Gem.: *Johanna Helene von Enkevort* a. d. H. Gaarz.

Söhne: a) *Hans Albert Friedrich* (131), geb. 1856. 30. V. Gymnasiast zu Kloster Rossleben.

b) *Kurt Heinrich* (132), geb. 1857. 23. IX., 1876 Sek.-Lieut. im 6. Uhlanen-Regt.

3. *Marie*, verw. *von Bode*. (Berlin.)

4. *Bertha*, verm. mit *Albert von Enkevort* a. Warsin.

Neumärkisch-Westfälischer Ast.

Martin (15), 1623, † 1643, ein Sohn *Martins* (7) und der *Hedwig von Greiffenberg*, besitzt ein Antheil von Blumberg. Gem.: *Margarethe von Greiffenberg*, T. *Hansens*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

auf Kuhweide, und *Elisabeth von Wenkstern* a. d. H. Lentzerwisch.

Söhne: 1. *Henning* (20), 1651, † 1681, a. Blumberg. Gem.: *Anna Maria von Sydow*, T. *Ulrichs* (16) a. Blumberg und *Elisabeth von Berg.*

Tochter: Eleonore Elisabeth, geb. 1658. 15. VIII. zu Stettin, verm. mit *Bernhard Friedrich von Plötz* a. Krakow.

2. *Joachim* (21), 1651, † 1671, Kön. Schwed. Rittm. a. Blumberg, erwarb durch Heirath Cratzen in der Neumark. Gem.: *Maria Sophia von Liebenthal*, lebte noch 1686, T. *Joachim's* a. Rheetz und *Maria von Hagen* a. d. H. Nanlin.

Kinder: a) *Maria Amalie*, starb unvermählt zu Zollen 1735.

b) *Dorothea Margarethe*, starb unvermählt zu Zollen 1737 8. XI.

c) *Hans Siegmund* (34), geb. 1667 zu Cratzen, war 1694 Churbrandenburgischer Lieutenant, 1703 Captain bei der Leibgarde, verkauft 1698 seinen Antheil an Blumberg an *Georg Heinrich von Sydow* (23), besass Cratzen, welches nach seinem vor 1710 erfolgten Tode sein Bruder *Egidius Ehrenreich* (36) erbte. Gem.: unbekannt.

Kinder: α) *Marie Eleonore*, verm. mit *Curt Ehrenreich von der Marwitz*, Kön. Preuss. Lieutenant b. Grumbkow Nr. 12, befindet sich 1721 in Görlsdorf in der Neumark.

β) *Eleonore Henriette*, geb. 1699. IV. zu Cratzen.

γ) *Johann Ludwig* (58), geb. 1701. 8. V., 1702. 19. V. zu Cratzen.

d) *Georg Heinrich* (35), geb. 1668, † v. 1694 war Churbrandenburg. Fähnrich.

e) *Egidius Ehrenreich* (36), siehe nachstehend.

f) *Eva*, geb. 1670, † jung.

g) *Luise*, geb. 1672, starb unvermählt zu Zollen 1756 23. IV.

Egidius Ehrenreich (35), geb. 1669. 8. IX. zu Zollen (?), trat 1687 in die Churbrandenburg. Armee, war 1691 Cadet

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

in der Leibgarde, 1704 Major bei Jung-Dohna Inf. Nr. 4, 1710 Oberstlieut. b. Varenne Inf. Nr. 13, 1718 Oberst und Commandeur, 1729 Chef des 23. Inf.-Regts., 1733 Gen.-Major, 1735 Commandant von Berlin, 1740 Gen.-Lieut., 1741 Ritter des Schwarzen Adler-Ordens, 1743 General der Infanterie, Amtshauptmann von Giebichenstein und Moritzburg, a. Cratzen und Zollen, kaufte 1729 Görlsdorf, verkaufte es aber 1736 an den König Friedrich Wilhelm I., starb zu Berlin 1749. 8. XI. und wurde 15. XI. in der Kirche zu Zollen beigesetzt. Gem.: *Anna Charlotte von Brand*, geb. 1691, † 1752. 21. IX. zu Zollen, Wittwe des Oberst *Melchior von Brunsee*, T. des Gen.-Majors *Paul von Brand* a. Wutzig, und *Henriette Catharina von Somnitz.*

Kinder: 1. *Friedrich Wilhelm* (59), siehe nachstehend.

2. *Anton Ludwig* (60), geb. 1721. II., 1745 Lieutenant bei Graf Hacke Inf. Nr. 1, 1753 Stabscaptain b. Kalnein Inf. Nr. 4, kaufte 1753 Zollen von seinem Bruder *Friedrich Wilhelm* (59), † 1755. 28. II. daselbst, Zollen von den Erben verkauft.

3. *Sophie Charlotte*, geb. 1722, verm. mit *Karl Friedrich von Benekendorf*, Präsident der Oberamtsregierung zu Breslau.

4. *Luise Henriette*, geb. 1723. 13. III. zu Berlin, † 1756. 23. X., verm. 1743. 18. X. mit *Ernst Siegmund von Wedell*, Kön. Preuss. Major b. Sydow Inf. Nr. 23, † 1758. 25. VIII. bei Zorndorf.

5. *Joachim Siegmund* (61), geb. 1727. 28. V., Kön. Preuss. Captain b. Markgraf Carl Inf. Nr. 19, † 1763. IV. zu Berlin, an seinen 1758. 14. X. bei Hochkirch erhaltenen Wunden, a. Cratzen, das er 1750 verkaufte.

6. *Anna Hedwig*, geb. 1730. IV. verm. mit *Christoph Ernst von Aderkas*, Kön. Preuss. Capt. bei Markgraf Karl Inf. Nr. 19.

Friedrich Wilhelm (59), geb. 1719, Kön. Preuss. Capt. b. Prinz von Preussen Inf. Nr. 18, 1745 dim., 1735 Johan-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

niter-Ritter, welches er 1753 an seinen Bruder *Anton Ludwig* verkaufte, erwarb durch Heirath Westhusen und Kringeldantz in Westfalen, welche er 1745 übernahm. Gem.: 1743. 11. VII. *Sophie Auguste Wilhelmine* Freiin *von Geuder*, genannt *von Rabensteiner*, T. des Hofmarschalls und Canzler des Johanniter-Ordens Frhr. *von Geuder*, und einer geb. *von der Gröben.*

Kinder: 1. *Wilhelm Karl Ehrenreich* (87), s. nachstehend.

2. *Sophie Charlotte Henriette*, geb. 1745. 27. V., † 1805 verm. mit *Ortmann.*

3. *Carolina Leopoldina*, g. 1748. 27. X., † 1808 zu Westhusen.

4. *Amalie*, } geb. 1750. 19. V., † jung.
5. *Wilhelmine*, }

Wilhelm Karl Ehrenreich (87), geb. 1744. 9. IX. zu Westhusen, † 1805. 2. X. zu Dortmund, auf Westhusen und Kringeltantz, letzteres ging 1772 in Folge einer Verpfändung verloren. Gem.: 1769 *Maria Elisabeth* Freiin *von der Borch* a. d. H. Langendreher, Aebtissin des Stifts Herdicke, resignirte nun auf ihre Präbende.

Sohn: Friedrich Christian (119), geb. 1773, † 1846. 23. IV., 1784 Kön. Niederländ. Cornet bei der Artillerie, 1798 dim. als Captain, 1813 wieder eingetreten, 1815 dim. als Major, auf Westhusen. Gem.: *Francisca* Freiin *von der Berswordt*, genannt *Walrabe.*

Kinder: 1. *Elise*, geb. 1800, † 1851 unvermählt.

2. *Conrad* (133), geb. 1802. 24. VII., Kön. Kammerherr, Landtagsmitglied der Provinz Westfalen, Ritter des Kronen-Ordens 3. Cl., Ehrenritter des Johanniter-Ordens, auf Westhusen, seit 1825 auch auf Wischelingen. Gem.: 1825. 15. XII. *Friederike* Freiin *von Syberg* a. d. H. Wischelingen.

3. *Leopold* (134), geb. 1805. 15. XII. zu Westhusen, † 1865 zu Lüdenscheid, war Kreisgerichtsdirektor daselbst. Gem.: *Julie Funcke* a. Lüdenscheid.

Kinder: a) *Bertha*, geb. 1841. 27. IV., verm. mit dem Regierungsrath *von Glocke* in Magdeburg.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) *Elise*, geb. 1842. 19. XI.

c) *Julie*, geb. 1844. 13. VIII., verm. mit dem Bergassessor *von Brunn* in Cottbus.

d) *Friedrich Conrad Leopold* (144), geb. 1846. 28. V., 1866 Sek.-Lieut. bei der 7. Artillerie-Brigade, 1874 Prem.-Lieut. im 24. Artillerie-Regt. Gem.: *Emma Holle.*

Kinder: α) *Frieda*, geb. 1875.

β) *Leopold* (152), geb. 1876. XI.

e) *Leopold Peter Wilhelm* (145), geb. 1852. 9. IV., 1870 Sek.-Lieut. im 3. Garde-Regt. z. F.

f) *Adele*, geb. 1854. 27. IV., verm. mit dem Bergassessor *Hiltrop* zu Dortmund.

g) *Herrmann Franz Arnold* (148), geb. 1856. 23. III. Stud. jur.

h) *Elfriede*, geb. 1859 15. IV..

4. *Amalie*, geb. 1806, verm. 1830 mit *Herrmann* Frhr. *von der Recke* a. Uentrop und Haaren. (Hamm.)

5. *Heinrich* (135), geb. 1811. 23. V., Assessor a. D. Gem.: *Elfriede* Freiin *von Hauss* a. d. H. Niederhofen. (Dortmund.)

Kinder: a) *Conrad Friedrich August* (147), geb. 1846 28. IV. zu Dortmund, 1866 Sek.-Lieut. im Garde-Schützen-Bataillon, 1872 Prem.-Lieut., Ritter des eisernen Kreuzes 1. Classe.

b) *Mathilde*, geb. 1848. 2. I., verm. 1866 mit *Hermann* Frhr. *von der Heyden-Rynsch*, Geheimer Ober-Bergrath. (Berlin.)

c) *Otto* (148), geb. 1849. 9. XI., Landwirth.

d) *Alfred* (149), geb. 1852. 2. V. zu Dortmund, 1870 Porté-pée-Fähnrich im 8. Husaren-Regt., 1871 Sek.-Lieut. und zum Garde-Schützen-Bataillon versetzt.

e) *Adelheid*, geb. 1856. 7. VI. zu Dortmund.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IX. SCHOENOW.

Marx, (1) 1469, 1507 a. Schönow und Woltersdorf, 1483 vom Herzog Bogislav X. von Pommern belehnt.

Söhne: 1. *Joachim* (2), 1515, verm. mit *Gertrud von Wustrow.*

2. *Matthias* (3), 1515. Des ersteren Sohn:

Matthias (4), 1540, 1561 a. Schönow und Woltersdorf.

Kinder: 1. *Diennies* (5), 1571, † ohne Lehenserben.

2. *Clauss* (6), 1571 Amtshauptmann zu Bötzow und Zossen.

3. *Joachim* (7), siehe nachstehend.

4. *Elisabeth*, verm. mit *Achim von Greiffenberg.*

5. *Agnes*, verm. mit *Georg Adam von Briesen.*

6. *Emmerentia*, } leben 1584 in Garz.
7. *Anna*, }

Joachim (7). 1566, † v. 1593, auf Schönow und Woltersdorf, kauft 1551 das Churbrandenburgische Lehn zu Woltersdorf. (16 Hufen) von *Martin*, Graf von Hohenstein, hatte Kasekow im Pfandbesitz, das er 1564 dem Canzler *Valentin von Eikstedt* überlässt.

Kinder: 1. *Margarethe* ist 1600 die Gemahlin *Christians von Ramin.*

2. *Caspar* (8), 1598, † v. 1609, a. Woltersdorf. Gemahlin: *Magdalene von Berg.*

Sohn: Adam (14), 1626, † vor 1644, 1620 abwesend lebt noch 1640 auf Woltersdorf.

3. *Hans* (9), siehe nachstehend.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4. *Achatius* (10) 1598, † v. 1617 a, Woltersdorf. Gem.: a) 1586 *Emmerentia von Schöning*, † 1587, T. *Wilhelms von Schöning* a. Lübtow; b) unbekannt; c) 1612 *Magdalena von Arnim.*

Tochter 1. Ehe: *Maria*, geb. 1587, 1627 unvermählt.

Söhne 2. Ehe: a) *Georg* (18), 1620 mit seinen Brüdern *Andreas* (19) und *Heinrich* (20) in Chursächs. Kriegsdiensten abwesend, † v. 1623.

b) *Andreas* (19), † 1623;

c) *Heinrich* (20), † v. 1626.

d) *Matthias* (21), 1626 belehnt, † v. 1644 ohne Leibeserben;

e) *Joachim* (22), 1626 belehnt. † v. 1644 ohne Leibeserben.

5) *Andreas* (11) 1598, 1611 auf Schönow und Woltersdorf, 1615 verkauft seinen Antheil an Woltersdorf an *Hans von Sydow* (9). Gem.: *Emmerentia von Steinbeck.*

Söhne: a) *Hans* (23), b) *Joachim* (24), c) *Ernst* (25) werden 1626 belehnt und sterben ohne Leibeserben v. 1644.

6. *Joachim* (12) 1598, a. Woltersdorf.

7. *Matthias* (13), 1598, heirathete im Auslande und verstarb daselbst.

Hans (9), 1598, † v. 1620, auf Schönow und Woltersdorf, 1615, kauft einen Antheil von Woltersdorf von *Andreas von Sydow* (11), und verpfändet einen anderen an *Christian von Ramin.* Gem.: *Anna von Stegelitz* a. d. H. Briesen.

Kinder: 1. *Catharina*, verm. mit *Hans Christoph von Stegelitz* a. Criewen.

2. *Friedrich* (15), siehe nachstehend,

3. *Anna Maria.*

4. *Elisabeth Catharina.*

5. *Balthasar* (16), 1626, † 1661, 1620 in Kriegsdiensten abwesend, a. Woltersdorf u. Anth. Cunow, er musste des Krieges halber 15 Jahre im Exil leben. Gem.: a) *Catharina Sabina von Arnim*, geb. 1604. V., † 1649. 12. I., T. *Bernds* a. Gerswalde und *Cäthe von der Gröben*,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) *Anna Lucretia von Suckow*, Wittwe *Joachims von Sydow*, (VIII. 11) a. Blumberg.

Tochter 1. *Ehe: Anna Maria*, verm. mit *Joachim Caspar von Steinwehr* a. Dobberphul.

6. *Hans Bernd* (17) 1626, 1644, † ohne Leibeserben.

Friedrich (15), 1626, † 1661, a. Schönow und Woltersdorf, 1620 in Kriegsdiensten abwesend. Gem.: 1622 *Margarethe Sophie von Arnim* a. d. H. Fredenwalde, Besitzerin von 1/4 Cummerow und Jamickow.

Kinder: 1. *Anna Catharina*, verm. mit *Johann von Sauermann*, Kön. Schwed. Rittmeister aus Lievland.

2. *Jobst Friedrich* (26). 1640. 1692, a. Schönow, Cummerow und Jamickow. Gem.: *Brigitta von Rosenstedt*, T. *Olof Andreas* a. Jamickow und Cummerow.

3. *Balthasar Ludwig* (27), geb. 1640, † 1700. 30. X., a. Schönow, Woltersdorf, Cummerow und Jamickow, letztere wurden an den *von Rosenstedt* verkauft. Gem.: *Anna Maria von der Goltz.*

Kinder: a) *Friedrich Oswald* (28), siehe nachstehend.

b) *Hans Christoph* (29), geb. 167., † 1700 zu Stade, Kön. Schwed. Lieutenant bei Bilke Inf.-Regt.

c) *Margarethe Sophie.*

Friedrich Oswald (28), geb. 166. zu Schönow, war Kön. Schwed. Capt. bei Lieven Inf.-Regt., auf Schönow, Anth. Woltersdorf, 1/4 Cummerow und Jamickow, verstarb 1713. VI. bei *Hans Dieterich von Pfuel* im Brandenburgischen. Gem.: *Maria Dorothea von Lützow*, T. *August's* a. Göldenitz und *Anna Maria von Ahlefeld.*

Sohn: *Friedrich August* (30), geb. 1691, 5. IX., † 1745, 28. II., auf Schönow etc., er verkaufte 1/4 Cummerow und Jamickow 1729 an den Capt. *Baltzer Gottfried von Rosenstedt*, 1739 seinen Antheil an Woltersdorf an *Georg Wilhelm von Sydow* a. Woltersdorf (VIII. 38.) Gem.: a) 172. *Christiane Elisabeth von Faltzburg*, geb. 1695. XII., † 1723, T. *Carls von Nadrense* und *Margarethe Sophie von Hagemeister*; b) 1724. III. *Juliane Sophie von Faltzburg,*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

geb. 1698. 17. III. zu Stettin, † 1760. 4. VI. zu Schönow, Schwester der vorigen.

Sohn 2. Ehe: Carl Friedrich (31), geb. 1726. 26. III., † 1781. 15. II., auf Schönow, erwarb durch Heirath ganz Woltersdorf. Gem.: 1747. 2. IX. *Luise Charlotte Tugendreich von Sydow*, geb. 1730. 28. IX. zu Blumberg, † 1792, 3. VIII. zu Schönow, T. des Landesdirektors *Carl Friedrich von Sydow* a. Blumberg (VIII. 37.) und der *Henriette von Sack.*

Kinder: 1. *Juliane Charlotte Tugendreich.* geb. 1749. 15. XII., † 1815. 6. IV. Gem.: 1769. 6. IV, *Friedrich Johann Georg Frnst von Zitzewitz* a. Gr.- und Kl.-Gansen † 1804. 1. II.

2. *Friedrich August* (32), siehe nachstehend.

3. *Caroline Eleonore*, geb. 1753. 15. VI., † 1807, 20. X. Gem.: 1771. 31. X. *Carl Adolph Freiherr von Dankelmann*, Markgräfl. Brandenburg. Kammerpräsident zu Schwedt.

4. *Carl Bernd* (33), geb. 1754. 5. VI., † 1755. 10. II. zu Schönow.

5. *Hans Carl* (34), geb. 1756. 2. VII., † 1760. 4. III. zu Schönow.

6. *Friederike Luise.* geb. 1759. 11. XI., † 1781. 29. VII. als Braut des Kön. Preuss. Capt. *von Bistram* aus Littauen.

7. *Otto Heinrich* (35), geb. 1761. 27. IV. zu Schönow, Kön. Preuss. Sek.-Lieut. b. Lottum Drag. Nr. 1., 1784 dim. als Capt., besass Schönow, welches er seinem Bruder *Friedrich August* (32) cedirte, lebte in Berlin, wo er 1840, 19. II. verstarb. Gem.: 1785. 3. VII. *Helene Dorothea Nohren* aus Oppeln, geb. 1756. 14. I., † 1792. 12. IV. zu Berlin; berühmte Malerin, Ehrenmitglied der Kön. Akademie der Künste.

Kinder: a) *Ottilie Friederike Wilhelmine*, geb. 1787. 20. I. zu Berlin, Wittwe des Kön. Preuss. Major *Philipp von Häseler* (verm. 1830. 27. X.), lebt in Berlin.

b) Sohn todtgeboren 1788. 10. II.

c) *Friederike Wilhelmine Antoniette*, geb. 1792. 7. IV., † 1795. 8. IV. zu Berlin.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

8. *Gustav Ludwig* (36), geb. 1762. 13. IX., † 1763. 1. II. zu Schönow.

9. *Franz Adolph* (37), geb. 1764. 7. XI., † 1774. 6. IX. zu Greiffenberg i. d. U.-M.

10. *Henriette Sophie*, geb. 1768. 4. IV., † 1786. 25. XI. zu Schönow.

Friedrich August (32), geb. 1752. 27. III., † 1798. 24. III. zu Woltersdorf, Kön. Preuss. Lieutnant b. Lottum Drag. No. 1., 1784 als Capt. dim., auf Schönow und Woltersdorf, kaufte 1790 Rhenitz und Glasow in der Neumark, lebte in Schwedt a. O. Gem.: 1782. 14. VI. *Cunigunde Luise von Randow*, geb. 1754. 18. VII., † 1799. 14. IV. zu Schönow, Wittwe des Schlosshauptmann *Cuno Ludwig von Willmersdorf* a. Langmeil etc., T. *Ludwig Ernst's von Randow* a. Bogschütz und *Cunigunde Sophie von Willmersdorf*.

Kinder: 1. *Colmar Friedrich Heinrich Otto Ludwig* (38), geb. 1784. 6. II. zu Schwedt, 1798 Junker bei Regt. Gensd'armes, 1802—1806 Sek.-Lt., 1806—12 inaktiv, 1813 Pr.-Lt. b. 3 (Brand.) Cuir.-Regt., 1814 Stabsrittm., 1815 z. Brandenb. Hus. vers., 1816 Rittmeister. 1818 z. Blücher Husaren vers., 1820 dim., Johanniter-Ritter, besass Schönow, welches er 1835 seinem Bruder Albert (42) verkaufte, lebte in Berlin, † daselbst 1854. 7. II. Gem: *Marguerite des Bordes* aus Frankreich.

Kinder: a) *Therese*, geb. 1823, lebt in Gramzow, i. d. U.-M.

b) *Gustav Adolph* (13), geb. 1824, lebt in Ob.-Löblingen bei Eisleben.

2. *Brigitta Wilhelmine Friederike Charlotte*, geb. 1786, 27. VIII. zu Schwedt, † 1787. 17. X. zu Woltersdorf.

3. *Wilhelm Adolph Carl Ferdinand* (39), geb. 1788. 1. XII. zu Schwedt, † 1802. 21. XI. zu Berlin.

4. *Florentin Franz Leopold Eugen* (40), geb. 1789. 19. XI. zu Schwedt, 1806 Junker b. Rudorf Hus., 1813 freiw. Jäger b. d. leichten Garde-Cav., 1814 dim. als Lieutenant., 1815 Johanniter-Ritter, besass Woltersdorf,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

welches nach seinem 1857. 21. V. erfolgten Tode sein Bruder *Ludmillus* (41) erbte.

5) *Veronica Auguste Francisca Caroline Luise*, geb. 1792. 29. I. zu Schwedt, verm. mit d. Rittergutsbesitzer *von Schöning* a. Salbetin.

6. *Ludmillus Paul Philipp Alexander* (41), geb. 1793. 9. VI. zu Schwedt, 1813 Sek.-Lt. b. Brandenb. Drag.-Regt., 1820 dim., besass Rhenitz und Glasow, welche er 1837 verkaufte, lebte in Berlin, woselbst er 1863 starb. Woltersdorf, welches er von seinen Bruder *Florentin* geerbt hatte, wurde von seinen Erben verkauft.

7. *Sabine Ernstine Cunigunde*, geb. 1794. 19. IV. zu Schwedt, verm. 1811 mit *Eduard Friedrich Graf von Hacke* a. Damitzow, sie starb 1851. 22. II. zu Berlin.

8. *Albert Guido Maximilian* (42), geb. 1795. 28. IX. zu Schwedt, 1813 Sek.-Lt. b. Brand. Drag.-Regt., 1815 z. 2. Westpr. Drag.-Regt., 1816 z. Landw., 1829 Pr.-Lt., 1834 dim., kaufte 1831 Schönow von seinem Bruder *Colmar*, und starb daselbst 1853. 6. IX. Von seinen Erben wurde das Gut 1864 verkauft. Gem.: *Wilhelmine Rambow*.

Kinder: a) *Albert* (44), geb. 1827, † 1856. 11. III., war Kön. Preuss. Regierungsreferendar.

b) *Herrmann* (45), geb. 1834, † 1851. 25. V. zu Schönow.

c. *Paul* (46), geb. 1837 zu Schönow, 1858 Sek.-Lt. beim 2. Landw.-Regt., 1867 Pr.-Lt. b. Garde-Train-Bat., 1868 dim., lebt zu Lapin in Westpreussen.

d) *Marie Helene Adelaide*, geb. 1839, verm. 1860 mit dem Rittergutsbesitzer *Mehl* a. Arnhausen.

e) *Edwin Alfred Edmund* (47), geb. 1842, † 1857. 25. XI.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

X. VARIA DUBIA.

Unverhältnissmässig gross ist die Anzahl derjenigen Mitglieder der Familie *von Sydow*, deren Abstammung noch nicht ermittelt ist. Da durch eine Veröffentlichung derselben die Genealogie noch lückenhafter und unvollständiger erscheint, als sie es ohnedies schon ist, so hätten wir am liebsten Abstand davon genommen, wenn nicht unsere Arbeit durch den Herold in weitern Kreisen als denen der Familie bekannt würde und wir hierdurch vielleicht Aufschlüsse über manches Zweifelhafte durch Freundlichkeit der Herren Vereinsmitglieder erhalten könnten. Ein grosser Theil der im vorigen Jahrhundert genannten Personen sind jedenfalls Nachkommen *Caspar Friedrich's von Sydow* a. d. H. Theeren-Görlsdorf (V., 15), 1684 Pächter von Gralow und Pollychen, und *Heinrich's* a. d. H. Voigtsdorf (VI., 19), 1659 Besitzer von Hohengrape, welche beide aus dem Lehnsverbande ausschieden, und deren Söhne daher nicht aus der Lehnsregistratur zu ersehen sind. Auch die wenigen unbestimmten Aufzeichnungen in den Kirchenbüchern von Gralow und Hohengrape geben nicht die Möglichkeit an die Hand, die Genealogieen *Caspar Friedrich's* und *Heinrich's* fortzuführen. Vielleicht die einzige archivalische Quelle, die in dieser Beziehung Aufschluss gewähren könnte, wären die Lehnsakten der genannten Orte auf dem Appellationsgericht zu Frankfurt a. O.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

A) Männliche Mitglieder.

1. *Jürgen von Sydow*, Schiffskommandant in der Flotte des Admirals *Clauss Kniephoff* in Diensten des abgesetzten Königs *Christian II.* von Dänemark, wurde 1525 nebst *Clauss Kniephoff* und dem Edelmann *Simon Gans* und 73 Genossen auf dem Grassbrook zu Hamburg hingerichtet.

2. *Caspar*, 1576 auf Greifenhagen in der Uckermark.

3. *Laurentz* auf Woltersdorff (von dem Antheile sowohl der VIII. Blumberger, wie der IX. Schönower Linie angehörten), verm. mit *Eva Regina Bracht*, geb. 1654, † 1690, T. des Bürgermeisters *Otto Bracht* zu Gartz a. O. und der *Regina Löper* (Herold, No. 6 u. 7.)

4. *Johann Friedrich*, Kön. Preuss. Lieutenant bei Markgraf Albrecht Friedrich Inf. No. 19, † 1707. IV. in der Provence.

5. *Otto Christoph*, geb. 1683 in der Neumark, 1699 eingetreten, 1715 Capt. bei Pr. Heinrich Inf. No. 12, 1735 Major beim Berliner Garnisonregt., † 1748. Er hatte 1727 Mittel-Sperrenwalde in der Uckermark vom Rittmeister *von Berg* gekauft, seine Erben verkauften es 1751 an die Familie *von Oertzen*. Gem. unbekannt.

Söhne: a) *Carl Eberhard*, geb. 1722, Cadet, 1741 Vol. bei Pr. Dietrich von Anhalt Inf. No. 10., 1743 Fähnrich † 1744.

b) *Siegmund Otto*, geb. 1723, Corpor. bei Möllendorf Inf. No. 26, † 1746.

c) *Adalbert Bernhard*, geb. 1726.

d) *Erdmann Christoph*, geb. 1728, † 1733. IX. zu Mittel-Sperrenwalde.

e) *Albrecht Christian*, geb. 1729. X. zu Mittel-Sperrenwalde, 1745 Cadet, 1749 eingetreten bei Hantcharmoy Inf. No. 28, 1764 dim. als Capt.

f) *Ernst Heinrich*, geb. 1731. 5. VIII. zu Mittel-Sperrenwalde, 1746 Cadet, 1748 eingetreten bei Kleist Inf. No. 26, Lieutenant, 1757. 22. V. † bei Prag.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

g) *Hans Richard*, geb. 1733. 23. XI. zu Mittel-Sperrenwalde.

h) *Friedrich Wilhelm*, geb. 1736. 4. X., † 1742 zu Mittel-Sperrenwalde.

6. *Siegmund*, wird 1715 Fähnrich bei Heyden Inf. No. 9.

7. *Christian Friedrich*, geb. 1704 in der Neumark, Capt. a. D. und gewesener Polizeimeister der Schlesischen Armee, starb zu Breslau 1785. 9. IX. Gem.: *Elisabeth Ulrich.*

Töchter: a) *Justina Friederike*, b) *Christiane Friederike*, c) *Johanna Amalie Henriette* leben 1786 zu Breslau.

d) *Caroline Elisabeth*, geb. 1742. 14. I. zu Stettin, † vor 1786.

8. *Alexander Friedrich*, 1756 Major bei Langen Garnison-Regt. No. 7, 1759 dim. und † zu Sperenberg b. Zossen. Gem.: unbekannt.

Kinder: a) *Heinrich Leopold*, geb. 1728 in der Mittelmark, 1766 Fähnrich bei Gablenz Inf. No. 40, 1758 Lieutnant, † 1765. 28. I. Gem.: *NN. Hofer von Lobenstein.*

b) *Johann Georg*, Capt. bei Könitz Garn.-Regt. No. 10, 1788 zu Wolframsdorf Inf. No. 37, Dep. Bat., 1789 Major, 1797 dim., starb 1797. 13. IX. zu Rawitsch. Gem.: unbekannt.

Kinder: I.) *Johann Georg*, geb. 1773 in Schlesien, 1793 Fähnrich bei Wolframsdorf Inf. No. 37, Dep. Bat., 1797 Sek.-Lt., 1802 dim.

II) *Dorothea Luise* war 1797 verm. mit *Carl Ludwig Hellwig.*

c) *Eva Sophia* lebt 1768 zu Sperenberg.

9. *Behrend*, geb. 1725 in der Neumark, Kön. Preuss. Lieutenant b. Jung-Braunschweig. Inf. No. 39, † zu Gr. Glogau 1762. 6. I.

10. *Adalbert Christian*, geb. 1727 in der Neumark, stand von 1748—1768 bei Zaremba Inf. No. 28, dann b. Mülbe Garn.-Regt. No. 10, 1771 dim., † 1772. 5. II. Gem.: *Johanna Eleonora NN.*, wohnte 1772 in Neisse.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sohn: Karl Leopold, geb. 1755 in Schlesien, 1782 Sek.-Lt. b. Schwartz Inf. No. 49, 1790 Pr.-Lt., 1794 Stabs-Capt., 1799 dim.

11. *Johann Georg*, geb. 1726. I. in Sachsen, 1745—1753 in Chursächs. Diensten, 1753 bei Rettberg Garn. Regt. No. 10 eingetreten, 1756 Sek.-Lt., 1766 dim. als Capt.

12. *Karl Friedrich*, geb. 1731 in Pommern, Stabsrittmeister b. Dallwigk Cuir. No. 12, 1785 dim., starb 1807 unvermählt zu Ratibor.

12. *Johann*, geb. 1733 in Brasdenburg, 1761 Lieutenant bei Möhring Hus. No. I, 1763 dim.

14. *Christian Friedrich*, geb. 1736 in der Neumark, Rittmeister bei Arnim Cuir. No. 4, 1772 dim.

15. *Friedrich Sigismund*, geb. 1738, 1756 Fähnrich bei Alt-Stutterheim Inf. No. 30, 1757 Lieutenant, † 1760 3. IV. bei Torgau.

16. *Wilhelm Philipp*, geb. 1739 in Schlesien, vermählte sich als Wittwer 1779. 10. V. zu Brandenburg, mit *Charlotte Dorothea Hildebrand* aus Arnsdorf, war Acciseinnehmer zu Brandenburg, † 1805. 28. XII. daselbst.

17. *Friedrich Otto*, geb. 1740 in der Neumark, Fähnrich bei Jung-Braunschweig No. 39, † 1762 25. VIII. zu Neuss.

18. *Karl Friedrich*, geb. 1744. X. in der Neumark, stand bei Markgraf Heinrich Inf. No. 42, 1783 Stabs-Capt., 1792 Capt., 1796 Major, 1800 Ob.-Lieutenant, 1803 Oberst, 1804 Regiments-Commandeur, 1807 dim., starb 1807. 5. III. zu Neidenburg bei Seelesen,

19. *Karl*, geb. 1753 in der Neumark, Lieutenant bei Lottum Drag. No. 1, 1781 als Capt. dim.

20. *Georg Friedrich*, befand sich 1790—1793 als Geh. exped. Accise-Secretair in Berlin, † vor 1795, in welchem Jahr der Concurs über seine Hinterlassenschaft eröffnet wird.

21. *Karl Siegmund*, befand sich 1789—1804 als Accise-Assistent und Controleur in Berlin.

22. *Karl*, geb. 1793 in Sachsen, 1813 Sek.-Lt. beim 11. Res.-Inf.-Regt., er fiel 1813. 15. X. bei Leipzig.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

23. *NN. von Sydow*, Oberförster, † 1815 zu Oletzko. *Tochter: Henriette*, geb. 1783, lebt 1833 zu Marggrabowa in Ostpreussen.

24. *Friedrich Wilhelm*,*) besitzt 1859 Karniscewo bei Klecko (Prov. Posen.)

B) Weibliche Mitglieder.

25. *Sophie von Sydow*, 1482 Priorin des Marienklosters zu Stettin.

26. *Ursula*, 1498, 1500 Priorin zu Zehden in der Neumark.

27. *Margaretha*, 1532 Aebtissin zu Seehausen in der Altmark.

28. *Elisabeth*, 1635, Aebtissin des Klosters und Fräuleinstifts zu Helmershausen bei Brakel in Westphalen.

29. *Elisabeth von Waldow*, verm. mit *NN. von Sydow*, † v. 1617, wieder vermählt mit *Christoph Wolff von Burgsdorf* a. Mellenthien, † 1624. 13. VI.

30. *Elisabeth Tugendreich von Sydow*, geb. *NN.*, im Görlsdorfer Kirchenbuch „die Frau Generaladjutörin**)" genannt, † 1684. 19. II. zu Görlsdorf, 64 Jahr alt.

31. *Dorothea Catharina von Sydow*, vermählt mit *NN. von Kuhmeise*, geb. 1663. IV., † 1694. 16. X. zu Görlsdorf.

32. *Anna Elisabeth v. Sydow* war 1684 verm. mit *Matthias von Glöden* auf Pitzerwitz.

33. *NN. von Sydow*, 1690 vermählte *von Gordon.*

34. *Maria Justina von Sydow*, verw. *von Mittelstädt*, verm. 1749 mit *Christian Heinrich von Dewitz* auf Daber, geschieden 1758.

35. Die verwittwete Postmeisterin *von Lebbin*, geb. *von Sydow*, † 1802 zu Strassburg i. d. Uckermark.

36. *Carolina Maria von Sydow*, † 1793. Gemahl: a) *Matthias von Chmielienski* a. Kl.-Perlin; b) *Karl Wilhelm von Sydow* (VIII. 53.) a. d. H., Poln.-Tschammendorf.

*) Nach neueren uns zugegangenen Nachrichten, gehört derselbe einer bürgerlichen Familie an.

**) Was bedeutet dieser Ausdruck?

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

37. *NN. von Sydow*, verm. 1785. 7. II. mit *NN. von du Puy*, Kön. Preuss. Capt. bei Markgr. Heinrich Inf. No. 42.

38. *Caroline Juliane Charlotte von Sydow*, geb. 1751, † 1834. 8. IX., war verm. mit dem Justizrath *Schönebeck*.

39. *Friederike Charlotte von Sydow*, verm. 1805. 6. X. mit dem Goldsticker *Hentschke* zu Berlin.

40. *Wilhelmine von Sydow*, verm. 1808 mit dem Kammermusikus *Gross*.

41. *Caroline von Sydow*, verm. 1811. 29. X. mit *NN. von Nassen*, k. k. Oberlieutenant a. D.

42. *Charlotte F. H. von Sydow*, verm. 1816. 28. X. mit *Friedrich Wilhelm von der Osten*, gen. *Sacken*, Kön. Preuss. Capitain.

43. *Dorothea von Sydow*, verm. 1820 mit *Alexander von Thielen*, Kön. Preuss. Major.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

NACHTRAG.

1. Bei der Uebersicht des Grundbesitzes fehlen die Güter des *Karl Ernst Rudolph Heinrich von Sydow* (VIII. 110.): c) Neumark: Zietenfier (Friedeberg) Petznick, Pammin, Callies (Dramburg.) k) Mittelmark: Falkenberg.

2. *Ottonie von Sydow* (I. 44.) ist nicht verm. mit *Leo von Kalkreuth*, sondern mit *Alexander von Kalkreuth* auf Kurzig.

3. *Kinder Joachim Friedrich's von Sydow* (VIII. 45), † 1789. 5. X. zu Cöln und der *Wilhelmine Henriette Mayen von Boot* (kath. Conf.):

1. *Franz Theodor* (69), geb. 1760, † 1836. 5. XII. zu Cöln, war Kanonikus des ehemaligen Stiftes zu den H. H. Aposteln in Cöln, und Päbstl. Kämmerer.

2. *Tochter*, lebt 1789, weiteres unbekannt.

3. *Peter Joseph Franz* (70), geb. 1771, † 1824. 2. III. zu Cöln, war 1801 sowie 1803 Capitain in München, zuletzt Kön. Schwed. Major a. D. Gem.: a) *Maria Anna von Büllingen* aus Haus Rath bei Crefeld. b) *Wilhelmine Caroline Henriette Elisabeth von Cölle*, wiederverm. *von Kaltenborn.*

Kinder 1. Ehe: a) *Maria Theresia Henriette Elisabeth*, geb. 1798. 12. XII. zu Elberfeld, † 1866. 20. VIII. zu Wahlhausen, verm. 1819. 28. XI. mit *Karl Ludwig Schwenke*, Kön. Hann. Major.

b) *Karl Theodor Max* (91), geb. 1801. 23. VIII. zu München, † 1802. 4. I. daselbst.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

c) *Ludwig Max Clemens Ferdinand* (92), geb. 1803. 12. II. zu München u. s. w. vergl. oben.

*Söhne 2. Ehe**): d) *Johann Rudolph Julius Ferdinand* (93), geb. 1817. 8. III. zu Cöln.

e) *Karl Rudolph Pius August Maria* (94), geb. 1818. 18. XII. zu Cöln.

f) *Gustav Theodor* (95), geb. 1820. 24. IX. zu Cöln.

4. X. *Varia Dubia*, 24. a.: Am 8. April 1855 verstarb in Gratz, 85 Jahre alt, nach zweitägigem Krankenlager der bekannte Dichter und Deklamator, Baron *Theodor von Sydow*. Er war geborner Preusse. Einst Page des grossen Friedrich, diente er in der Preuss. Armee bis zur Katastrophe von Jena. Dann machte er, als Deklamator Deutschland durchziehend, Aufsehen und hat damals viel zu dem begeisterten Aufschwunge gegen Napoleons Tyrannei beigetragen. Als Freiwilliger im Lützow'schen Corps machte er die Freiheitskriege mit und schloss damals dauernde Freundschaft mit Carl von Holtei, welcher gleichfalls den vaterländischen Fahnen folgte. Seine letzten Lebensjahre wurden durch die Wohlthätigkeit der Kaiserin Caroline Auguste von Oesterreich, der Könige Ludwig und Max, sowie der sel. Königin Therese von Baiern und eine wirklich rührende Theilnahme der höheren Gesellschaft in Gratz, Wien, Berlin und Hamburg sicher gestellt. (Notiz aus einer Zeitung.)

---

*) Mittheilung vom Standesamt zu Cöln; der jetzige Aufenthalt der Söhne 2. Ehe und ihrer Nachkommen ist unbekannt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

XI. ALPHABETISCHES REGISTER

DER MIT DER FAMILIE VON SYDOW VERSCHWÄGERTEN FAMILIEN.

N. B. Die römischen Zahlen bezeichnen die Linien, resp. die Abschnitte in der Genealogie (X. Varia Dubia), die arabischen die Nummern in den Stammtafeln, welche mit den in Klammern gesetzten Zahlen in der Genealogie correspondiren, sie beziehen sich sowohl auf die Ehefrauen, wie auf die Verbindungen der Töchter. Die mit einem Kreuz bezeichneten Familien sind im Mannesstamme erloschen.

---

† 1. *von Aderkas* VIII, 36.
2. *von Alvensleben* VIII, 24.
† 3. *von Anclam* VIII, 55.
4. *von Arnim* II, 29, 49. IX, 10, 16, 15.
5. *von Arnsdorf* II, 19.
† 6. *von Aschersleben* VIII, 14.
7. *Auff'm Ordt* III, 36.
8. *von Bar* I, 18.
9. *von Bardeleben* VIII, 120.
10. *von Bardikofski* VI, 46.
11. *von Baumgarten* VIII, 80.
12. *Becker* VI, 28.
† 13. *von Beeren* II, 48.
14. *von Beerfelde* II, 10, 35, 59.
15. *von Below* VIII, 98.
16. *von Benekendorf* I, 7. III, 8. V, 5. VIII, 36.
17. *von Benningsen* VIII, 116.
18. *von Berg* VIII, 16, 110. IX, 8.
19. *von dem Berge und Herrendorf* I, 42, 42.
20. *Berger* VI, 56.
21. Frhr. *von der Berswordt*, gen. *Walrabe* VIII, 119.
22. *v. Billerbeck* III, 10. VIII, 57.
23. *von Blacha* VI, 57.
24. *von Blankensee* V, 5.
25. *von Bode* VIII, 86.
26. *von Bomsdorf* VI, 30.
27. Frhr. *v. der Borch* VIII, 87.
28. *des Bordes* IX, 38.
29. *von dem Borne* VIII, 115.
30. *von Bornstedt* VI, 60.
† 31. *von Böck* III, 2.
32. *Böker* VIII, 55.
33. *von Brand* II, 32, 65. VIII, 36.
34. *von Brederlow* V, 14, 19, 20. VI, 28.
35. *von Bredow* VIII, 23.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

† 36. *von Briest* I. 27.
37. *von Briesen* VI, 7. IX, 4.
† 38. *von Brochowski* II, 50.
39. *Brodkorb* VI, 53.
40. *von Bronikowski* VIII, 86.
† 41. *von Brumsee* II, 36.
42. *v. Brunet-Chatillon* VIII, 123.
43. *von Brunn* VIII, 134.
44. *von Bülow* II, 81, 81.
45. *von Büllingen* VIII, 70.
46. *von Burgsdorf* II, 17, 19. VIII, 116.
47. *von Busse* I, 36.
48. *Butz* VIII, 31.
49. *von Chmielienski* X, 36.
50. *von Ciesielski* II, 49, 49.
51. *von Cöthen* V, 23.
52. *von Criegern* II, 69.
53. *von Dallwigk* VIII, 32.
54. *von Damitz* III, 11.
55. *von Damnitz* IV, 2. VI, 4.
56. Frhr. *von Dankelmann* VI, 36. IX, 31.
57. *von Dankbahr* VIII, 57.
† 58. *von Dargitz* III, 12. VIII, 85.
59. *von Dewitz* II, 31. X, 34.
60. *von Dittmar* IV, 27.
61. Reichsburggraf *zu Dohna* I, 36.
62. *von Dorpowski* III, 25.
63. *von Dossow* I, 13. VI, 29.
† 64. *von Drachstedt* II, 41.
65. *von Eikstedt* VIII, 33.
† 66. *von Elliugen* VI, 1.
† 67. *von Elsholz* VIII, 3.
68. *v. Enkevort* VIII, 86, 86, 118.
69. *von Ernatins* VIII, 57.
† 70. *von Faltzburg* IX, 30, 30.
71. *Feege* VIII, 48.
72. *von Felden* II, 49.
73. *von Flemming* III, 25.
74. *von Folgersberg, Acoluth* VIII, 32.
75. *v. Frankenberg-Ludwigsdorf* I, 30.
† 76. *v. Frohnhöfer* VI, 29. VIII, 82.
77. *Funke* VIII, 134.
78. *von Gersdorf* I, 31.
79. Frhr. *von Gender*, gen. *von Rabensteiner* VIII, 59.
80. *Gips* II, 84.
81. *von Glocke* VIII, 134.
82. *von Glöden* X, 32.
83. *von der Goltz* II, 67. III, 21. IV, 19. VIII, 67. IX, 27.
84. Graf *v. Görtz-Wrisberg* II, 83.
85. *von Götzen* VI, 29.
86. *von Gordon* X, 33.
87. *von Grape* IV, 12.
? 88. *von Gräbel* *) VIII, 17.
89. *Gräbke* VI, 63, 64.
† 90. *von Greiffenberg* VIII, 5, 7, 15. IX, 4.
91. *von Groschke* VIII, 76.
92. *Grosz* X, 40.
† 93. *von Günthersberg* IV, 1.
94. *Haberland* II, 49.
95. Graf *von Hacke* IX, 32.
96. *von Hagen* II, 81.
97. *von der Hagen* IV, 15.
98. *Hammer* VIII, 78.
† 99. Frhr. *von Hauss* VIII, 135.
100. *von Häseler* IX, 35.
101. *von der Heyden* I, 40. (W.: *r. Löwe.)*
102. Frhr. *von der Heyden-Rynsch* VIII, 135.
103. Graf *Henkel*, Frhr. *von Donnersmark* II, 62.
104. *Hiltrop* VIII, 134.
† 105. *v. Hindenburg* III, 10. VII, 9.
106. *von Holtzendorf* I, 8. VI, 29. VIII, 33, 56, 85.
107. *Holle* VIII, 144.
108. *Hofer von Lobenstein* X, 8.

*) Wo ist diese Familie her.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

† 109. *von Horker* IV, 11. V, 13. VI, 14.
110. Frhr. *v. Hövel* II 52. VIII, 110.
111. *von Hülsen* VIII, 71.
112. *von Ihlow* II, 31.
113. *Ilgner* VIII, 111.
114. *Jencquel* VIII, 101.
115. *v. Kaltenborn* *) (?) VIII, 70.
116. *von Kalkreuth* I, 44.
117. *v. Kameke* VII, 13. VIII, 102.
118. Graf *von Kanitz* I, 35.
119. *von Karstedt* II, 62.
120. *Kerstens* VIII, 56.
121. *von Kessel* VIII, 105.
† 122. *von Kienitz* III, 13.
123. *von Klützow* VIII, 1.
124. *von Knobelsdorf* I, 6, 12.
125. *von Korckwitz* VIII, 77.
126. *von Kospoth* VIII, 32.
127. *von Köller* VI, 20.
128. *Köster* VI, 60, 66.
† 129. *von Küssow* III, 5. IV, 17.
† 130. Graf *von Küssow* IV, 15.
131. *Krug von Nidda* VIII, 138.
† 132. *von Krummensee* IV, 2.
† 133. *von Kuhmeise* VI, 7. X, 31.
134. *Laubner* II, 72.
135. *von Lebbin* X, 35.
† 136. *v. Lescun, Peyrennit* VIII, 83.
† 137. *v. Liebenthal* III, 11. VIII, 21.
138. *Linke* VIII, 79.
139. *von Lossow* I, 12. VIII, 80.*
140. *von Löllhöffel* II, 69.
141. *von Ludwig* V, 13. VI, 10.
142. *von Lüderitz* II, 32.
143. *von Lüttichau* III, 27.
144. *von Lützow* IX, 28.
145. Frhr. *v. Lützow* u. *Dorgelo* I, 43.
146. *Maltzahn* VI, 61.
147. *Mannie* VIII, 78.
148. *von Mardefeld* VI, 36.
149. *von der Marwitz* I, 2, 27. II, 4, 19, 21, 31, 31, 35, 36, 41, 41. V, 1. VIII, 34.
150. *Massow* VIII, 88.
151. *von Massow* I, 31, 31.
† 152. *von Maxen* VIII, 43.
153. *Mayen von Boot* VIII, 45.
154. *Mehl* IX, 42.
155. *von Mellenthien* III, 13.
156. *von Mellin* VI, 20.
† 157. *von Mildenitz* III, 10.
158. *von Mittelstädt* X, 34.
† 159. *von Möhlen* V, 20. VII, 9.
160. *von Mörner* IV, 12.
† 161. *von Muckerwitz* II, 8.
† 162. *von Mühlheim* III, 15.
163. *von Münchow* IV, 15. VIII. 57, 53.
164. *von Nassen* X, 41.
† 165. *von Nebra* VI, 14.
166. *von Nikisch-Roseneck* I, 36.
167. *Nohren* IX, 35.
168. Reichsgraf *v. Nostiz-Rieneck* I, 30, 35.
169. *von Ölsen* I, 30.
170. *Ortmann* VIII, 59.
171. *von der Osten* I, 35. II, 19, 44. III, 16. VIII, 23, 37, 127. 128, 129.
172. *v. der Osten* gen. *Sacken* X, 42.
173. *Pachner von Eggenstorf* III, 20.
174. *Paeckel* VI, 66.
175. *Paeske* VIII, 117.
176. *Passelius* V, 26.
† 177. *von Parlow* II, 8.
† 178. *Passerat de Chevigny* VI, 52.
179. *von Perbandt* VIII, 32.
180. *von Petersdorf* VI, 29.
181. *von Pfuel* VI, 22, 23, 27, 28.
182. *v. Plötz* III, 21. VIII, 6, 20.
183. *von Podewils* VIII, 53.

*) Irrthum! Vergl. Nachtrag Nr. 3.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

† 184. Frhr. *von Puffendorf* VIII, 23, 24.
185. *von du Puy* X, 37.
186. *von Putthamer* III, 12, 31.
187. *von Quooss* I, 21.
188. *von Rackel* VIII, 80.
189. *Rambeau* II, 82.
190. *Rambow* IX, 42.
191. *von Ramin* V, 17. VIII, 18. IX, 7.
192. *von Randow* IX, 32.
193. *von Raven* VIII, 57.
194. Frhr. *v. der Recke* VIII, 119.
195. *Reichel* VIII, 66.
196. *von Reichenbach* II, 63.
197. *von Reibnitz* VI, 32.
198. *Richter* VI, 48.
199. Frhr. *von Richthofen* I, 36.
200. *von Rieben* IV, 22, 22.
201. *von Ribbentrop* VIII, 83.
202. *von Rohde* III, 31.
203. *von Rohr* VIII, 38, 64.
204. *von Röhl* IV, 22.
† 205. *von Rosenstedt* IX, 26.
206. *von du Rosey* IV, 22.
207. *von Rousitz* VIII, 53.
208. *von Rothenburg* II, 44.
209. *von Rüdiger* VI, 57.
† 210. *von Runge* V, 6.
† 211. *von Rülicke* III, 11.
212. *von Sack* I, 5, 15, 19, 23. II, 57. IV, 6, 12. VIII, 37.
† 213. *von Salfeld* V, 13.
214. *von Sanitz* V, 23. VIII, 57.
215. *von Sauermann* IX, 17.
216. *von Schack* I, 36. VIII, 16.
† 217. *von Schaplow* I, 2, 4.
218. *Schilling* VIII, 25.
219. *von Schlabrendorf* III, 15.
220. *von Schleinitz* VIII, 17.
221. Frhr. *v. Schleinitz* VIII, 115.
222. *Schlieben* VIII, 98.
† 223. *von Schmerheim* I, 27.
224. *Schmidt* VI, 67.
225. *Schönebeck* X, 38.
226. *von Schönebeck* I, 12, 13, 20. II, 33. V, 5, 11, 19. VIII, 9.
227. *von Schöning* II, 15. IV, 8, 15. VIII, 11. IX, 10, 32.
228. *Schulz* VI, 47.
229. *Schulz* X, 17.
230. *von der Schulenburg* VI, 36.
231. *von Schmieden* VIII, 80, 80, 123.
232. *Schwenke* VIII, 70.
233. *von Schwerin* VIII, 27.
234. *von Seidlitz* VI, 53, 65.
235. *Sommerfeld* VI, 70.
† 236. *v. Sojacinski, Sujatta* II, 67.
237. *von Somnitz* IV, 15.
238. Graf *von Sparre* IV, 15.
239. *Sponitzer* V, 28, 28.
† 240. *von Staudach* III, 18. V, 17.
† 241. *von Stegelitz* IX, 9, 9.
242. *Stein* II, 72.
243. *von Stein* VIII, 125.
244. *von Steinäcker* IV, 15.
† 245. *von Steinbeck* I, 15, 15, IX, 11.
246. *von Steinmetz* VIII, 123.
247. *von Steinwehr* II, 14, 17, 19. VII, 9. VIII, 6. IX, 16.
248. *Stöffler* V, 27.
† 249. *v. Strauss* I, 1, 15. III, 2, 14.
250. *von Stülpnagel* III, 8.
251. *v. Suckow* VIII, 11. IX, 16.
252. Frhr. *von Syberg* VIII, 133.
253. *von Sydow* I, 7, 22, 23. II, 42, 44. III, 8, 12. IV, 7. VI, 4, 17, 29, 33. VII, 11. VIII, 16, 18, 19, 20, 37, 38, 71, 75, 53. IX, 31. X. 36.
254. *von Tempski* I, 36, 39.
255. *von Thiele* VI, 36. X, 43.
256. *von Thun* IX, 16.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

257. *von Trampe* I, 15.
258. *Trentow* VI, 46.
259. *v. Tresckow* II, 49. VIII, 33.
260. Frhr. *von Troschke* und *Rosenwerth* I, 27, 31.
† 261. *von Uchtenhagen* V, 11.
262. Frhr. *v. Unruhe-Bomst* I, 44.
263. *Ulrich* X, 7.
264. *Utke* VI, 46.
265. *von Valentini* I, 30.
266. *v. Versen* IV, 15. VIII, 83.
† 267. *v. Wahlen-Jürgass* VIII, 42.
† 268. Edler Herr *von Waldmann*, Frhr. *von Grunfeld* und *Guttenstädten* I, 30.
269. *von Waldow* I, 29. II, 16. 59. III, 11, 15, 19. IV, 19, 22. X, 29.
270. *von Warburg* VIII, 14.
271. *von Wedell* I, 16. II, 16. V, 2, 8, 18. VIII, 36.
272. *von Weiher* VIII, 48, 73.
273. Graf *v. Wengersky* VIII, 76.
274. *Wichmann* V, 28.
275. *von Wilhelmy* VI, 49.
276. *von Winning* IV, 12.
277. *von Winterfeld* II, 35, 36, 36, 42, 52, 56.
278. *von Witte* I, 5.
279. *v. Wobeser* II, 41. VIII, 84.
280. *von Wolde* VII, 15.
281. *von Wreech* IV, 3. IV, 4.
282. *von Wulffen* II, 35.
283. *von Wussow* VIII, 23.
284. *von Wustrow* IX, 2.
285. *von Wrangel* VIII, 44.
286. *von Zawadzki* VIII, 113.
287. *von Zeutsch* II, 50.
288. *von Zimmermann* I, 36, 39.
289. *von Zitzewitz* VI, 25. VIII, 27. IX, 31.
290. *von Zülow* VIII, 110.
291. *Hentschke* X, 39.
292. *Hildebrand* X, 16.
293. *v. Schweitzerholer* (?) I, 18.
294. *von Cölln* VIII, 70.
295. *Hellwig* X, 8.
296. *Bracht* X, 3.

Summa: 479 Verbindungen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

INHALT.

13. Adelsbuch des Königreichs Bayern. (1820—1875.) — Nach amtlichen Quellen im Anschluss an das gleichbetitelte Werk des Ritters Carl Heinrich von Lang. Bearbeitet von Gustav Adalbert Seyler, Redacteur. (Schluss.) S. 257—316.

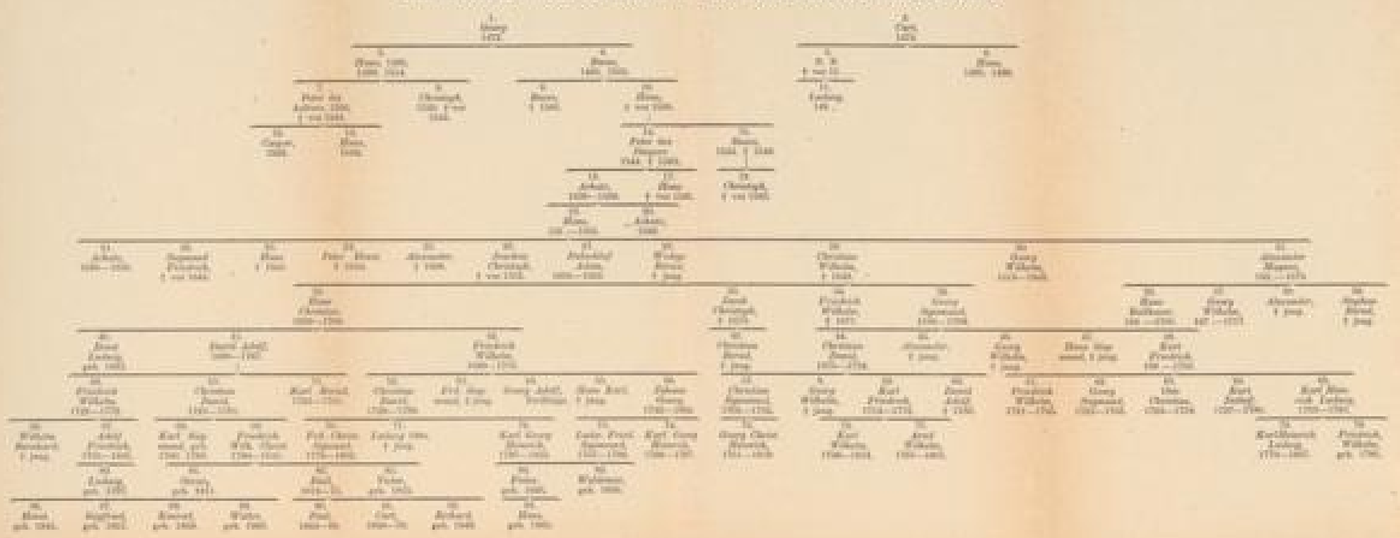
14. Genealogie der Familie von Sydow. Von Hans von Sydow. (Schluss.) S. 317—408.

Stahel's Druckerei in Würzburg.

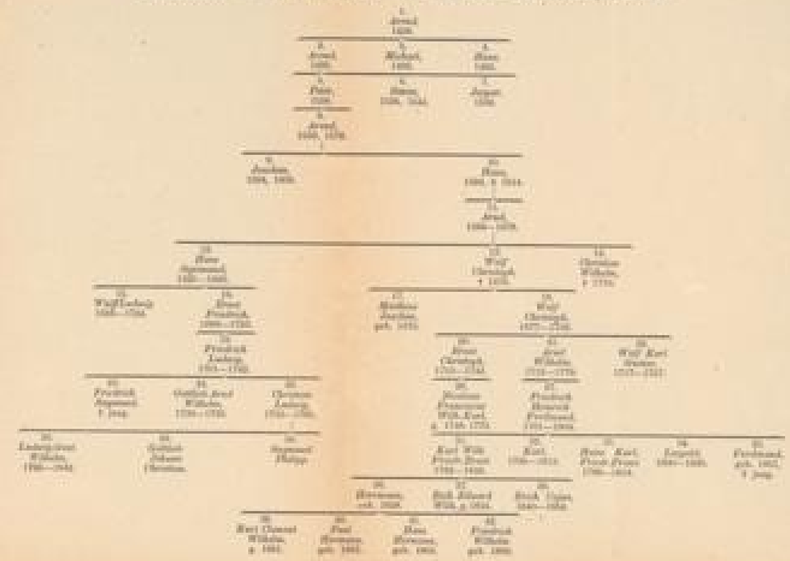
Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

FAMILIE VON SYDOW. II. LINIE: SCHÖNFELD.



FAMILIE VON SYDOW. III. LINIE: DOBBERPHUHL.



FAMILIE VON SYDOW. IV. LINIE: BANGERSHAGEN-GERNOW.

FAMILIE V. SYDOW. V. LINIE: TEKEREN-GÖRLSDORF.

FAMILIE VON SYDOW. VI. LINIE: VOIGTSDORF.

FAMILIE VON SYDOW. VII. LINIE: NEUENGRAPE.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

8.
Bernd,
† v. 1593.

16.
Ulrich,
1623.

22.
Ernst
Ludwig,
1644.

21.
Joachim,
651, † 1671.

35.
Georg
Heinrich,
v. 1698.

36.
Egidius
Ehrenreich,
1669—1749.

60.
Anton
Ludwig,
1721—1755.

61.
Joachim
Siegmund,
1827—1763.

135.
Heinrich,
geb. 1811.

146.
Pe Herrm. Franz
852 geb. 1856.

147.
Conr. Friedrich, geb. 1846.

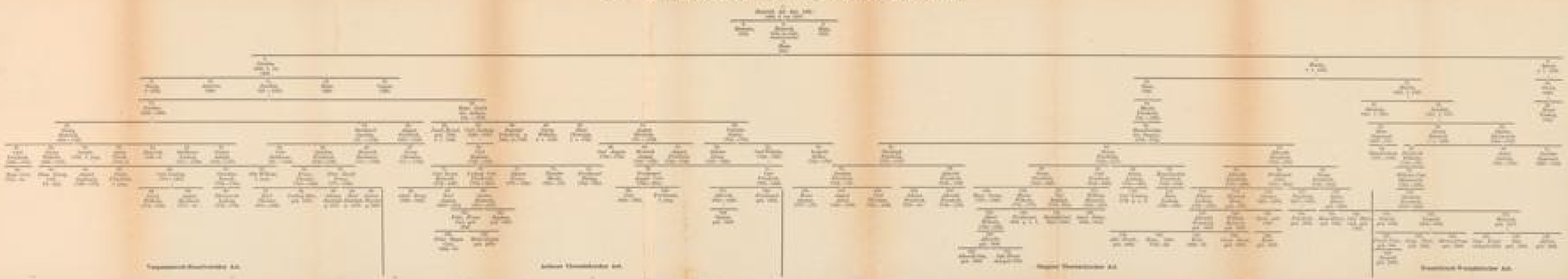
148.
Otto,
geb. 1849.

149.
Alfred,
geb. 1852.

ere **Nekisch-Westphälischer Ast.**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

FAMILIE VON SYDOW: VIII. LINIE BLUMBERG.



Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

6, 1591.	12. *Joachim*, 1598.	13. *Matthias*, 1598.

1644. †	24. *Joachim*, 1626 † v. 1644.	25. *Ernst*, 1626 † v. 1644.

178

Gus
ge

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

FAMILIE VON SYDOW. IX. LINIE: SCHÖNOW.

1. *Marx*, 1469. 1483. 1507.

- 2. *Joachim*, 1515.
  - 4. *Matthias*, 1540. 1561.
    - 5. *Diennies*, 1571.
    - 6. *Clauss*, 1571.
    - 7. *Joachim*, 1566, † v. 1593.
      - 8. *Caspar*, 1598 † v. 1609.
        - 14. *Adam*, 1620. 1640. † v. 1644.
          - 26. *Jobst Friedrich*, 1640. 1692.
          - 27. *Balthasar Ludwig*, 1640—1700.
            - 28. *Friedrich Oswald*, 166.—1713.
              - 30. *Friedrich August*, 1691—1745.
                - 31. *Karl Friedrich*, 1726—1781.
                - 32. *Friedrich August*, 1752—1798.
                - 33. *Curt Bernd*, 1754—55.
                - 34. *Hans Karl*, 1756—1760.
                - 35. *Otto Heinrich*, 1761—1840.
                - 36. *Gustav Ludwig*, 1762—63.
                - 37. *Frantz Adolph*, 1764—1774.
                - 38. *Colmar*, 1784—1854.
                - 39. *Wilhelm*, 1788—1802.
                - 40. *Florentin*, 1789—1857.
                - 41. *Ludmillus*, 1793—1863.
                - 42. *Albert*, 1794—1853.
                - 43. *Gust. Adolph*, geb. 1826.
                - 44. *Albert*, 1827—1856.
                - 45. *Hermann*, 1834—1851.
                - 46. *Paul*, geb. 1837.
                - 47. *Edwin*, 1842—1857.
            - 29. *Hans Christoph*, 167.—1700.
      - 9. *Hans*, 1598 † v. 1609.
        - 15. *Friedrich*, 1626 † v. 1644.
        - 16. *Balthasar*, 1626 † 1661.
        - 17. *Hans Bernd*, 1626. 1644.
      - 10. *Achatius*, 1598 † v. 1617.
        - 18. *Georg*, † v. 1623.
        - 19. *Andreas*, † 1623.
        - 20. *Heinrich*, † v. 1626.
        - 21. *Matthias*, 1626 † v. 1644.
        - 22. *Joachim*, 1626 † v. 1644.
      - 11. *Andreas*, 1598. 1611.
        - 23. *Hans*, 1626 † v. 1644.
        - 24. *Joachim*, 1626 † v. 1644.
        - 25. *Ernst*, 1626 † v. 1644.
      - 12. *Joachim*, 1598.
      - 13. *Matthias*, 1598.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zur Geschichte der Herren von Pallant.

Beilage zum IV. Heft der Vierteljahrsschrift des
„Herold“ von 1876.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Im Besitze des Herrn Rossbach zu Barmen befindet sich eine Urkunde d. d. 18. März 1523, durch welche die Genealogie der Pallant-Breidenbach zu Gladbach in den ersten Generationen in Einzelheiten berichtigt wird.

Zunächst ersehen wir, dass die Frau Gerhards I. wirklich Hadewich hiess, wie Strange angibt (vgl. Vierteljahrsschrift I. S. 180), sodann gewinnen wir einen dritten Sohn Gerhards I., mit Namen Carsilius, welcher Herr zu Grippickhoven war. Er ist offenbar derselbe Carsilius v. P., welcher (nach Vierteljahrsschrift I. S. 181 Note 1) 1508 den Heiratskontrakt seiner Schwester Catharina unterschreibt. Dagegen wird die a. a. O. genannte Anna unter den Kindern Gerhards I. nicht aufgeführt; sie war also entweder 1523 schon todt oder gehört gar nicht hierher.

Ich theile die Urkunde, weil sie im Privatbesitz weniger leicht zugänglich ist, vollständig mit und füge zugleich noch eine andere Nachricht über Glieder der Familie Pallant bei, welche indess näherer Untersuchung bedarf. In einer gedruckten Beschreibung der Schlacht bei Zittard (24. März 1543)*) werden auch mehrere Pallant unter den auf Clevischer Seite Gefallenen genannt: „In dieser Schlacht sind vmbkommen, zwen Herren von Palandt, ein Herr von drey Brunn, noch ein Herr von Palant, ist ein Canonicus zu Ach, seind all treffenlich Herren.“ Unter den beiden ersten

*) Vgl. den vollständigen Titel bei E. Weller, Die ersten deutschen Zeitungen. 1872. S. 134 u. No. 151.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

könnte Elvert I. (Vierteljahrsschrift I. S. 184) gewesen sein. Er war als Drost von Huyssen und Dinslaken Clevischer Lehnsmann und starb zwischen 1538 und 1543; ist aber vielleicht damals schon zu alt gewesen, um am Kampfe Theil nehmen zu können. Der Domherr zu Aachen Edmund v. P. dagegen (vgl. Vierteljahrsschrift I. S. 309) starb erst 1559. Ueberhaupt können die Angaben der erwähnten Zeitung über die Schlacht in Bezug auf die Clevischen Verluste keinen unbedingten Anspruch auf Glaubwürdigkeit machen, da sie von der gegnerischen Seite ausgeht (auf dem Titel steht: Ist copiert aufz ainem Brieue, dem Hoff von Brabant zugeschriben).

Wir Heynrich van Lynner Burger zo Colne, vnnd Vrsula syne elige huyſzfrauwe doin Kunt So dan die frome Jounffer Hadewich van Hansseler weduwe van Palant, vort die Ernveste vnd frome Junckeren Gerhart Emont vnd Carselius van Palant gebroidere mytsampt Junckren Bartholomeus van der Leyen vnd Junffer Cathryna van Palant eluyde Juncker Wilhem vann Nesselroide Drost zo Wyndeck ꝛc vnd Junffer Agneess van Palant eluyde, vns vnd vnseren Eruen Viertzich goltgulden jn golde jairlicher Erffrenten an yrme houe huyser wyngarden vnd Erffschafften verkoufft haint nae jnnehalt der Amptluyde Schryne zo Sent Cristoffell bynnen Colne Sulchs furder vermoigende ꝛc vnd vns dairzo hondert tzwey vnd Seestzich morgen vnd eyn vierdell Artlandtz, buyssen der Steede Colne Muyren gelegen, zo merre secherheit vnser betzalongen vervnderpandt vnd verbonden haint, jnnehalt eyns besegelden brieffs Dair vp sprechende Der alsuyst anfengkt

Wir Hadewich van Hansseler Nagelaissen weduwe wilne des vesten Gerhartz van Palant heren zo Glaidbach ꝛc Dem got genade vort Gerhart van Palant her zo Glaidbach Emont van Palant zo Moubach vnd zo Thom ꝛc Carselius van Palant her zo Grippickhouen gebroidere Bartholomeus van

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

der Leyen her zo Olbruggen vnd Cathryna van Palant syne eliche huyſzfrauwe Wilhem van Nesselroide Drost zo Wyndeck vnd Amptman zo Nurrenborch vnnd Nuwerborch ꝛc Agneeſz van Palant syne elige huyſzfrauwe Doin sementliche Kunt ꝛc

vnd endet

Gegeuen jm jaire vns heren vunfftzehenhondert dry vnd tzwentzich vp denn tzwelfften dach Marcy

Dem nae bekennen wir Heynrich vnd Vrsula eluyde vurſz vur vns vnd vnse Eruen So wanne die gemelte Junckeren vnd Junfferen sulchen viertzich goltgulden jn golde Erffrenten nae luyde des Schryns Sent Cristoffels vurſz affgeloist haint, wie sich dat jnnehalt des Schryns heischt vnd gebuyrt, asdan vnnd nyet ehe sullen Sy dat vurgeroirte Artlandt myt dem brieue dair vp sprechende weder vmb zo sich gevryet vnd geqwitet hauen, nae luyde desseluigenn brieffs dair vp sprechende, wilchen besegelden brieff wir vnd vnse Eruen denseluigenn Junckeren vnd Junfferen ader yren Eruen nae der affloesongen wedervmb zo yren henden stellen sullen, Dair gegen Sy vns vnd vnseren Eruen desen loesebrieff wedervmb zo vnseren henden ouerleueren sullen, Sonder alle geferde vnd argelist Vnd dis alles zo vrkunde der waizheit So hain ich Heynrich van Lynner vurſz myn Segell vur mich vnd Vrsulen myner huyſzfrauwen Des ich Vrsula vurſz mit hir jnne gebruychenn vur vns vnd vnse Eruen an desen brieff gehangen Gegeuen jm jaire vns herenn Duysent vunffhondert dry vnd tzwentzich den Achtzehenden dach jm Mertze.

Das Siegel Heinrichs von Lynner zeigt einen Schild in der Mitte mit einem Horizontalbalken belegt, über welchem zwei Rosen und unter welchem eine Rose angebracht sind (∴). Umschrift: S. Henrick van linner. Der doppelt angebrachte Schmuck auf dem Schilde ist nicht zu erkennnen; Helme können es nicht sein.

W. Crecelius.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

807/34 V vrg. 3.–
Bzl.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8
Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19
TIFFEN® Color Control Patches © The Tiffen Company, 2007
Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Ms. Germ. I 4°/34

STÄDT. BUCHBINDEREI
DÜSSELDORF

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf